

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Geistliche Pilgerfahrt gen Jerusalem - Geistlicher Fastnachtskrapfen - Cod. Wonnenthal 10**

**Margareta Ursula <von Masmünster>**

**[Eschenbach/Luzern], [um 1630]**

[Geistliche Pilgerfahrt gen Jerusalem]

[urn:nbn:de:bsz:31-230013](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-230013)

7  
**E**m geistliche bilger. sari gelun  
Jerusalem in ds gelobte landt  
ansachent an dem samstag  
septuagesima) bis an zmi  
stag) noch misericordias



**F**nd  
heiligste  
göttliche  
nt herma  
un vilge  
ligent v  
rusalem  
h. steh  
ser hiel  
stus ge  
un zec  
und ma  
vster st  
el gesar  
zu kün  
en die le  
toden  
**W**elch  
hat irin  
werden

018.

019.

020.

021.

+

**I**n den namen der aller  
 heiligisten dreyfaltigkeit vnd  
 götlichen dreyfaltigkeit solge  
 nt her noch die geistlich mer  
 vn bilger sarrt in dz. h. vnd  
 ligent vnd gesägnet land je  
 rusalem in dem do ligent die  
 h. stett vn ort in dem vn  
 sser lieber herz jessüs chr  
 istus gewandelt wunder  
 vn zeichen gewincket tod  
 vnd marter gelitten vnd  
 vffer standen vn zu him  
 el gefaren vn da selbst zu  
 zu künnstlig ist zu richt  
 en die lebendigen vnd die  
 toden

**W**elcher mensch begird  
 hat triner des h. grabes zu  
 werden got zu lobt vn smer  
 sel



sell zu trost und die h. sten  
 zu besuchen) vn solches lib  
 lich mit volbringen v bring  
 en kanst) der mag sy in  
 smer begird geistlich mit  
 gebät lassen tugenten) und  
 gnnen v bungen) besuchen  
 vn visitieren) vn den her  
 zen biten) dz ar in alles the  
 ill. haffig mache) in smen  
 kostbarlichen vn richen  
 verdienen) und sol daran  
 nit zwiffeln) wan ar sich  
 mit rächtem ernst) und  
 andocht dor zu schickt  
 in smer begird dz ar des  
 ablass nit theill haffig wer  
 det) dan got belont den guten  
 willen) des menschen) wan  
 ar schon mit liblichen we  
 rken mit volbringen

dise

**P**ilger far  
 gemacht en  
 sellige) m  
 ediger) ord  
 s) maru m  
 mit namen  
 reta w) s) l  
 nster) doch v  
 en orten ge  
 besort) wer  
 ch) vn b  
 besorer) ve  
 en) für die  
 ein) saltigen  
 stening) v  
 ng) an) z) g  
 vn) st) s) l  
 d) igen) s) r  
 er) ver) ad

**D**iese ordnung vnd geistliche  
 pilger fart hat vor zint  
 gemacht ein andachtige got  
 sellige) mitter priyorm pr  
 ediger ordens) zu basel in  
 s. maria magdalena kloster  
 mit namen s. r. marga  
 reta ursula von mass mü  
 nster) doch ist sij sek an vill  
 en orten geenderet) vn ver  
 besseret worden) zu merer  
 ehr. vn lob gotes) vnd vn  
 besserer) ver standnis) will  
 en) für die schlächten vnd  
 ein fältigen) dan den ver  
 stendigen ist gnüg ein we  
 nig anzeigung des gūnen  
 vn ist solches differ) anda  
 chtigen fremoen zu kem  
 er ver achtung geschache

**D**iese andachtige got fällt



532  
ige frau könte einem ier  
lichem zit sin ordnung  
geben, darum so die sep  
tuagesyma noch et so,  
ermanet sy in geistliche  
kinder, vnd sch gar mütt  
erlich, d sy in gedänck,  
wärent der zu künfft  
igen. h. zit in deren,  
mir ermanet werden  
vnssers ersten fals vn  
ab ker von gott, den  
vnsser erster vater ad  
am vnd vnssere erste  
mutter eua gethon hab  
ent, auch des Edlen vn  
zu künfftigen zits d  
der ander adam vnsser  
herz zesus christus, von  
sserem ewigen schaden

wider

wjder bringen wolt  
durch sm. h. hiden leben  
vnd sterben & man anfa  
cht / begehrt an der septu  
agesime) so man & allelu  
ia hynlegt *in illam. xxxv*

**A**lso rufft sij vß vnd  
er manet ihre schwester  
en zu emer geistlichen)  
merz vnd bilger fart hie  
rusalemer fart zu thun  
vnd alle böße gewonheit  
en vnd vnordenliche)  
liebe zu lassen) vnd allen  
vrtugentzen zu wider  
ston) diss bedarff aber  
güter hilff) vnd an wiss  
ung dan die merchliche  
blödigkeit von vilen vñ

also

mem jet  
nung  
die sep  
et so  
geistliche  
ar mit  
danck  
künft  
deren  
werden  
fals vn  
den  
ater ad  
erste  
on hab  
len vn  
zyts &  
vnsrer  
stus) vn  
chaden  
der



67  
also geschaffen ist d̄ sy  
mer durch ermanung vn  
anwiffung der anderen  
menschen) ge zogen werd  
en dan sy sich selber könt  
ten ziechen) so sind auch  
etliche so gar erherter in  
vn ordenlicher liebe) alth  
er böffen gewonheiten die  
sy men selber nit entzieh  
en d̄ sy sich selber könte  
zyechen) so sind auch d̄  
sy nit können dan mit ein  
emffigen triben allem vn  
ermanung jek heimlich  
dan offentlich bys sy auch  
koment) vff die rächte  
straff der tugenten) vnd  
ihr egnen gebresten wor

zu

zu  
en tag  
vnd ab  
as ges  
den ge  
en das  
sen) vn  
täglich  
vn die  
chen für  
men tr  
sy gar  
ab dūre  
vnd lym  
as aber  
en and  
so wū  
der wa

51  
Zu nâmen) vnd solch  
en râglich ab zu ghon  
vnd ab zu sterben) dem  
âs geschickt oft vnder  
den geistlichen person  
en) das sy sich entschlie  
ssen) vñ men für setzen  
râglich sich zu besseren  
vñ die will sy) aber sol  
chen fürsatz heimlich bij  
men tragen) so lassent  
sy gar liechtlich dar von  
ab durch vergessenheit  
vnd hynlâssigkeit wan  
âs aber offenbar werd  
en anderen schwesteren  
so wird ie ein das an  
der manen) vnd wird

sich



sich ems vor dem ander  
 em schämen) & als also  
 vnbeständig wer in sin  
 em gutten fürsatz vnd  
 würde also vff menschli  
 cher forcht) em worte)  
 götliche liebe erwachsen  
 vn bliben) diss betracht  
 et vn gedocht) die vor  
 gemelt gott sällige mütt  
 er pryorin) vnd er man  
 er die jungen schwestere  
 vff die mehr vnd zern  
 salem fahrt) vnd hiesse &  
 zu offenbaren welche  
 also farzen wolten vb  
 er & würent mer der  
 altren bössen gewonheit)  
 zu wider ston do mit)

wan

von  
 von de  
 vngest  
 en wal  
 ungen)  
 ihren se  
 trümic  
 & sy dan  
 en würd  
 mit güte  
 in & se  
 rden) vnd  
 diese güte  
 schwestere  
 kinder) d  
 elsten n  
 vor d  
 & ist so  
 hmlar  
 nden fin

van sij er schrecken  
von den winden vnd  
vn gestürmtem ruschend  
en wällen der an facht  
üngen) vnd von wägen  
ihren schwachheiten ab  
trümic werden woltten  
d sij dan von den ander  
en würden gesterckt vn  
mit guten trost wider  
in d schiff gezogen wü  
rden) vnd also er manet  
dise gute müter ihre  
schwesteren vnd geistliche  
kinder) das sij in der nä  
chsten nächsten wüchse  
vor der septua gijma  
d ist so man d alleluia  
hmlert d sij ihren frün  
nden fm ab feyren vnd  
gnod



gnoderen das sij das .ij.  
 zyt mit merz zu men  
 käment an ds red fenst  
 er: sij woltten sich ger'n  
 solcher ergetzung vnd  
 freud um der liebe got  
 es willen verziehen *iii*

**Q**ehr ordnet sij an  
 dem freitag vnd sam  
 pstag vor der Septua  
 gesima das sich die bil  
 ger'm alle die so vber  
 merz vnd vber landt  
 in das .ij. landt woltte  
 schiffen mit besunder  
 en ernst vnd andocht  
 vff den wäg rüfteren  
 mit der .ij. bicht vnd  
 vnd vff

vnd  
 dechig  
 den v  
 das h  
 ment  
 mit f  
 ten ha  
 ger fa  
 die wi  
 der ho  
 ten bo  
 ersch  
 nder be  
 alle zi  
 nm all  
 das fi  
 vnd v  
 en vff

vnd vff den sonntag an  
 uechigklich empfiengent  
 den woren wäg wißer  
 das hochwüirdige sacra  
 ment) sy lert sy auch)  
 mit flyß) wie sy sich so  
 lten halten vff dieser bil  
 ger firt) das sy sich nit  
 die wind noch die wellen  
 der hohen wellen der al  
 ten bössen gewohnheiten  
 erschrecken ließent su  
 nder bestendig bliben) dan  
 alle zit ist der anfang  
 am aller schwerist an  
 das sy allen spot ellend  
 vnd verfolgung) so in  
 en vff den wäg dieser bilg

er



er firt begegnet mit hö  
chster gedult) solten  
über tragen

**S**o sich nun die Sep  
tuagesima her zu no  
chet) so solten sich die  
bilgerm ver. sachen vn  
rüsten vff die firt mit  
geistlicher zering kle  
ideren vnd anderen)  
notürfftigen dingen so  
zu der reiss von nott  
en sind zu glich als  
si sich wurden rüste  
vnd verwan) si die  
firt liblich wolten)  
volbringen) vnd sagt  
also

also) vnd solt also ihre  
 geistliche kleider. kauffen  
 vnd vs neme in den  
 richen krom laden des  
 h. lebens lidens vnd ste  
 rbens vnssers lieben  
 herzen Jesu christi) mit  
 andächtigen gebet vnd  
 vbung der Tugenten so  
 dar. bij gemeldet vnd ver  
 standen werden

**E**rstlich solt du kauf  
 en das schön wiss hem  
 . etim) redyter römigkeit  
 vnd vnschuld dines ge  
 wissens) durch ein dem  
 irige bicht dmer sünd  
 en) vnd het. 3. molle

das

mit h  
 en  
 Sep  
 zu no  
 ich die  
 hen vn  
 art mit  
 ng kle  
 en)  
 agen so  
 on nolt  
 ch alls  
 n rüft  
 sy die  
 vlten)  
 d sagt



das p̄r. n̄r. und an̄e ma  
 ria in die 7. r̄ichen bl̄ut  
 ver-gießungen) vnserer  
 lössers Jesu christi) bit  
 in das er dich in smem  
 kostbaren rossen) farb  
 en bl̄ut well w̄schen von  
 allem mackel dimer. s̄ünd  
 en) vnd dimer. sell welle  
 an ziechen) das schöne)  
 w̄iß westen hemerlin der  
 vnschuld̄t die du durch  
 die s̄ünd ver-loren hast

**I**tem hie ist zu mer-  
 cken) das die ordnung des  
 gebets so in dieser ganz  
 en. s̄art ver-melket ist  
 kem gesatz noch schuld̄t  
 ist also

also  
 er kau  
 en in d  
 laden  
 libens  
 sers li  
 u chry  
 en geb  
 der in  
 gemel  
 den w  
**E**  
 ken) da  
 metlin  
 fert) v  
 es wu  
 demitt  
 nden)

also ihre geistliche Kleid  
er knuffen) vnd off nem  
en in den richen krom  
laden) des h. leben vnd  
lidens vnd sterbens wi  
ssers lieben herzen Jes  
u christi mit andächtig  
en gebärt) vnd Übung  
der tugenten) so dar bi  
gemeltet vnd verstan  
den werden ... *!!!* ~ ~ ~

**E**rstlich solt du kau  
ffen) das schne wijsse he  
merlin rächter reinig  
keit) vnd unschuld d m  
es wijsens) durch einer  
demütige bicht dmer su  
nden) vnd bet 3 = pi

ni. 2.

d aue ma  
en blut  
onser ser  
rifi) bit  
m mem  
n) farb  
sehen von  
er sünd  
ll welle  
(schöne)  
merlin da  
u durch  
en hast ...  
zu mer  
nung des  
er ganz  
tet ist  
h schuld  
if also



ni vnd aue maria in die  
 richen blut vergieß  
 ungen) vnser's erlössers  
 Jesu christi bit in das  
 er dich in dinen kostba  
 ren rossen farben blut  
 well weschen von alle  
 mackel diner sünden vn  
 dimei sell welle an zie  
 chen das schön wiß we  
 ster hemellm der vnseh  
 lldt die du durch die sü  
 nd verloren hast

**F**tem hie ist zu merck  
 en ds die ordnung des gehets  
 so in dieser ganzen farthj  
 vermeldet ist hem gesa  
 k noch schuld ist

ist

ist da  
 besch  
 ist alle  
 die sch  
 rigen  
 er's zu  
 beser  
 neme  
 mit an  
 in sy  
**D**ar  
 rock  
 der  
 vnse  
 vnse  
 orlich  
 ent d  
 für b

ist dar ab ems möchre  
beschwären) sūnder ds  
ist allem beschriben für  
die schlächten vñ emfä  
rigen) so noch nüt bess  
er's wūssent wer aber  
besser's von im hat) der  
neme dieses schlächten  
nüt an sūnder folg dem  
in sprāchung gottes "

**D**ar noch leg an den  
rock der noch folgung  
der edlen fuß stopfen  
vnsers herzen) vñ  
vnsers erlösers sūnd  
erlich der edlen tug  
ent der gehorsame dar  
für best smen tugent  
richen

.2.

ria m die  
vergieß  
erlösers  
t m das  
n kostba  
ben blit  
von alle  
ndent) vñ  
e an zie  
wūss roe  
er vnsch  
y die in  
t m  
zi merz  
des gehes  
n far Hy  
sem gela  
ist




richen leben vnd smer all  
 er strengesten gehor same  
 3x. pr. n.ij vnd alle  
 maria) vnd bit in das  
 er dir well verlichen  
 vnd gnod geben im no  
 ch dinen vermögen noch  
 zu folgen bis in rodt

**D**ar noch um gürtel  
 dich mit dem gürtel ein  
 es starcken für sag vnd  
 guten willens vnd ni  
 mer merz in die altren  
 gebreften zu fallen) vn  
 bär is pr. noster vnd)  
 alle maria vnserem  
 lieben herzen zu eren

alls

alls ai  
 seiler  
 den) v  
 mit di  
 en wi  
 des g  
 ens) r  
 in lieb  
 dir so  
 llen v  
 dich m  
 rcken  
 liebel  
 über  
 von  
 gem


als ai mit stricken vnd  
 seilen ist gebunden wor-  
 den) vnd vmd dich stark  
 mit diesem gürtel des gü-  
 ten willens) an die suß)  
 des götlichen voll gefall-  
 ens) wie ai als mit dir)  
 in lieb vnd leid macht es  
 dir solches vñ smet wi-  
 llen wol gefalle...


 ai noch bekleide)  
 dich mit dem güten sta-  
 rcken wetter mantel der  
 liebe) das du ernstlich got  
 über alle dñg liebest)  
 von gantzen hertzen vn-  
 gemüth) dan er hat vnß)

auch)



auch geliebet) vnd ist vnn  
 vnserer willen von hoch  
 en hymel her ab gestigen  
 do mit ar vnss mocht sel  
 lig machen) auch solt du  
 dinen nächstern lieben wie  
 dich selbs noch dem ge  
 bot vnser heillands disse  
 mantel zu kauffen) so sp  
 rich hundert p̄r m̄r vnd  
 aue maria dem aller h̄  
 leben) liden vnd sterben  
 iesu christi) vnd bit m̄s  
 ar dir disse rügent) auch  
 well verlichen die zu ob  
 en) gägen got vnd dem  
 nächstern


 ar noch setz vff den  
 gūten

gūten  
 rten  
 dilt v  
 diner  
 disen  
 die v  
 ellm e  
 acht  
 ers lie  
 christi  
 hūn st  
 schmir  
 mit be  
 der ve  
 die sp  
 verju  
 wegem  
 hūn b

gütten starcken vnd bre  
 iten bilger hilt) der ge  
 dult vnd behüttsamkeit)  
 diner. S. smen) vnd vff  
 disen hilt solt du setzen  
 die wissen bilger müsch  
 ellm einer stätten betr  
 achtung) des lidens vnss  
 ers lieben herzen Jesu  
 christi) vnd bindt disse  
 hilt starck mit den z  
 schmirren der gedult vñ  
 mit bestandthafftigkeit  
 der verharung) damit  
 die starcken wind der  
 versuchung dir nit ab  
 weyent) für den bilger  
 hilt bett 72. pi. ni.)  
 vnd



vnd aue maria in die  
 schmerzliche krönung  
 vnssers lieben heren  
 vnd bit das ai durch  
 den selben schmerke  
 dir dme s. sm welle  
 behüten das in nim  
 er do mit beleidigist

**D**ar noch lege an  
 dme fuß die demütig  
 keit vnd ab gescheiden  
 heit bet. 3x. pi. ni  
 vnd aue maria den sch  
 merzlichen fuß triten  
 vnssers lieben herzen  
 vnd bit in das ai alle  
 dme fuß trit richte

vnd

und leide zu sinen göt-  
lichen lob und ehren

**W**ar noch zuich an die  
hend schu der mitrigkeit  
gägen dinen nächstent  
und der mässigkeit vn  
der mässigkeit in spis  
und tranck) und bät  
aber. 3. x. pi. ni. und  
aue maria) aller vñ  
ung der h. henden chr.  
isti) und smer. h. von  
nden) und bit in vni  
gnod) die ob gemelten  
tugenden zu vben

**B**encke an dinen hals  
den über rjchen seckel  
der



der gründlossen barm  
 herzigkeit gotes voll  
 des aller kostbarlichst  
 en lebens) und smies  
 heiligsten lidens vnd  
 sterbens Jesu christi  
 vnssers lieben heren  
 auch des in dienst  
 der glorwürdigen  
 muitter gotes maria  
 vnd aller lieben h.)  
 vff welchen vollen see  
 kel du mögest zeren  
 vnd alle schulden ab  
 zallen) vnd ob du von  
 den mehr rauberien  
 gefangen wurddest) das  
 du dich damit mögest vff  
 kaufen


kaufen  
 dan r  
 frölich  
 vff d  
 er he  
 seek e  
 dissen  
 len se  
 lich  
 pr n  
 mit e  
 en gla  
 en ve  
 herze  
 aber  
 du er

kauffen) vnd erlöffen  
 dan niemand darff sij  
 frölich vnd sicherlich  
 vff das mehr wogen  
 er heig dan em güthen  
 seckel mit gält bijm  
 dissen richen über vol  
 len seckel solt du täg  
 lich bäten 3. oder 5.  
 pr. nr. vnd alle maria  
 mit emen christenlich  
 en glauben dem rich  
 en verdienst vnser  
 herzen Jesu christi  
 aber vff die farr magst  
 du etwan 100. pr. nr.

nr. vnd



vnd alle maria oder z.  
 bät in den seckel sam  
 len vnd legen) auch zu  
 genten vnd gute vñ  
 ungen) so vil du wilt  
 se me se besser) doch so  
 sollt du äs alles ordnen  
 in das liden vnd ver  
 diensten christi) vnd sm  
 er) duffent) sälligen mü  
 rer) maria) auch des  
 ganzen himlischen he  
 z) so bist du mit gält  
 wol versächten ...


 ar noch nimpt in  
 din hand den edlen wü  
 rdigen

rdige  
 bilge  
 erig  
 rzen  
 dem  
 hoff  
 wen  
 vnd  
 en ar  
 bsal  
 der  
 cken  
 er) w  
 mit  
 von  
 ge zu  
 ier  
 en ge

rdigen vnd starcken)  
 bilger stab das h. fron  
 cruck) vnser's lieben he  
 rzen Jesu christi an  
 dem du dich) mit gueter  
 hoffnung vnd vertru  
 uen starck solt haben  
 vnd lemen in allen dm  
 en ansächtigungen, trii  
 bsallen vnd anstosen  
 der sünden) vnd star  
 cken mer vellen) diff  
 er welt du solt auch)  
 mit disen edlen stab  
 von dir sagen alles vn  
 geziffer der bössen  
 ieren) das sind die böss  
 en gedancken die solt du

ver



vertriben mit der betr  
achtung, des bitteren lide  
ns christi dissen edlen bilger  
stab solt du bitten 38. vez  
illa regis proudeundt

**I**n promiant vnd wäg  
spis | vff diner bilger fart  
sol sm das götlich wort |  
die gnod gotes das aller h.  
hoch würdig h. götlich sac  
rament | vnserz lieben he  
rzen Jesu christi den solt  
du täglich mit aller andocht  
geistlich empfachen | vnd so  
offt als dir erlaubt wird  
solt du dinen gott vnd her  
zen mit grossen hunger  
vnd

vnd be  
ment  
ster gö  
eren  
fart v  
g sac  
ders) r  
eilen d  
bäten  
**D**m  
riewe  
vff der  
alle lie  
gelvun  
gern  
engel

vnd beginnd auch sacra  
 mentalisch empfangen di  
 ster götlichen spis zu  
 eren magst du die ganze  
 fahrt vs sprechen. 100  
 9 sacram oder etwa 3 an  
 der's) vnd magst es abth  
 eilen das du alle tag 3  
 bäten ::::

**D**ie liebe vnd geth  
 rüeren gefah ferten vn  
 vff der fahrt sollent sm  
 alle liebe gethüere en  
 gel vnd h. wilt du aber  
 gern etliche sünderbare  
 engel vnd h. bij dir habē

so



so bite vnd lade die selb  
 igen) damit sij dir well  
 ent by vnd zu son) do  
 mit du nit vff der farr  
 erligest) disse dine liebel  
 vnd parironen magst du  
 laden vnd bestellen) mit  
 sündelicher vñung vnd  
 gebät) auch mit einem  
 vnser lieben f psalter  
 oder mit einem himlisch  
 en rossen kriang) oder  
 was dir sunst angem  
 ist et wam mit einem dete  
 um laudamus) oder die le  
 tenni von allen. h.

**A**uch solt du dich ge  
 sellen

sellen  
 schwe  
 en) vnd  
 ihr ande  
 wasserli  
 damit se  
 m guten

**D**u so  
 nen er  
 stellen  
 das an  
 dem gud  
 gute ge  
 vff sch  
 angesch  
 angeh  
 angeh

**D**isse  
 sind die  
 gesatz





besten flis halten vber so  
 hent |||| |||| |||| ||||

Zu dem ersten alle die so  
 schiffent) vnd farent den weg  
 dieser mehr) farr) die soll  
 ent kein zit des götlich  
 en diensts verdiensts) ver  
 sümern als erfortere als dan  
 die gehorsame oder krank  
 heit des libs ||| ||| |||

Drem sij' sollent an  
 alle die stet sündlichen  
 hyn komet) da vnss die ge  
 horsame das zeichen gibt ||

Item sij' sollent das sch  
 wigen flissigklichen) vnd

emig

einig sin vnd embiglicher  
halten) bis noch osteren als  
sij dan noch notirfft der  
ampten der gehorsamer vn  
das soll mit erlaubnus ge  
schächten) aber am keiner  
verboten stat noch zyt  
ohn grosse notirfft

**D** Item alle unnütze vn  
notirfftige kriegische wort  
vnd alle linden ried soll gä  
nzlich vermiten werden

**D** Item die bilger söllent  
sich auch nimer entschuld  
igen) man thue men rächt  
oder unrächt) dan als neme  
vill zyt vnd vill) über sich

vnd



und wuident an der sarr  
gehinderet **xxxv. ll. xxxv**

**W**em sij' söllent auch  
alle ding die sij' zu der not  
kriefft) bedörfent gürtigkli  
ch um der liebe gottes wil  
len) begäiren und bitten von  
men das selb mit werden  
mag söllent sij' dorum nit  
ungedultig werden) und  
dor' zu alle gespöht und)  
noch red gürtiglich ver  
tragen **xxxv. ll. xxxv**

**W**an aber die bilger  
niemand beleidiget oder  
er zu nit hand demütig  
klichen um verziehung bit

en

en  
**F**rem  
ger) di  
th) sind  
same)  
rft) an  
in der  
ben E  
mit st  
kür) ge  
en) w  
sicht) m  
it und  
rten) s  
vater  
edlen m  
maria  
ndis de

en  
**F**rem alle red der bil  
 ger, die will vff der fari  
 th sind als sij von gehor  
 same) oder andere notu  
 rufft) an dem red fenster  
 in der killen) vnd in gan  
 zen kloster) das soll alles  
 mit stilligkeit) vnd mit  
 künigen Worten geschäch  
 en) wer sich aber über  
 sicht) mit leicht fertigke  
 it vnd mit vn nützen wo  
 rten) sol man bitten em  
 vater vnd aue maria) den  
 edlen namen Jesu) vnd  
 maria oder em de profu  
 ndis den armen sellen in

fegfiii Frem



**F**rem as sollen auch die  
 gute achtung haben, w  
 ein, anderen in sch wost  
 erlicher thuriv, vnd r  
 chter liebe) wo semand  
 wolt abtr  
 ätten) oder ein  
 en krumen vn r  
 ächten  
 wag wolt wandlen so s  
 llent allsbald die ander  
 en sij manen vnd sij wid  
 er rüffen) mit sanften  
 wortten sithen vnd gebär  
 dten

**A**lle mit wüchen oder  
 an emem anderen gesch  
 ickten tag sollent die bi  
 lger in zu samem komen

vnd

vnd die  
 gen vnd  
 ablessig  
 ihre sch  
 empfan  
 em ande  
 rroffen  
 mit kün  
 achen) o  
 ker  
**A**lle  
 em jede  
 vnd aue  
 isti) das  
 geordne  
 m an ley

vnd die sacht für bas le  
 gen vnd sechen) ob semand  
 ab lessig oder sümig sij) do  
 ihre schuld bekennen vnd bis  
 empfangen) do soll sij auch  
 em anderen strecken vnd  
 trösten) vnd das soll alles  
 mit künigen Worten gesch  
 achen) ohn alle liecht fertig  
 keit *in* *in* *in* *in*

**A**lle tag seth so spräche  
 em jede bilgerm. S. pi. ni.  
 vnd aue mi. in das iden chi.  
 ist) das in der selben rüchhe  
 geordnet ist für das geme  
 in an ligen) der ganzen christ  
 enheit



enheit der christlichen kir-  
chen für vns selber für al-  
le vnserre mit bilgeren für  
allesünder vnd sünder in vn-  
für die arme seelen in sag  
für die 3. p. n. ist man  
schuldig alle tag zu bätten

**I**tem welche disse vor-  
ge schribne stücken em üb-  
er got vff hmlässigkeit  
oder vff acht samkeit die  
soll bätten 5. p. n. vnd aue-  
m. den 5. lieb zeichen ch-  
risti) oder em de p. o. fündis-  
den lieben sellen oder em diss-  
plm nemen) diss hat ist em

wenig

wenig  
bilger in  
sari ver  
folget s  
rujalen  
**A**lle  
zen jesu  
got er ge  
dienen r  
vnd de  
m gesa  
in willi  
vnder d  
gerwand  
den ihr  
machel  
gevan

wenig gesagt wie sich die  
 bilger in vor vnd vff der  
 fahrt verhalten sollen vnd  
 folget sez her noch die se  
 rusalem fahrt w. //: . . .

**A**lle diener vnser's her  
 zen jesu christi die sich  
 got ergeben haben in zu  
 dienen in reynigkeit ligs  
 vnd der seelen vnder de  
 m gesatz der gehorsame  
 in williger armutt vnd  
 vnder dem ewigen schlos  
 gewandlen mögen den weg  
 den ihr aller liebster ge  
 machel JESUS CHRISTUS  
 gewandelt hat in seiner



an genomen menschheit do  
 ar auch alles menschlich ge  
 schlächst erlöset hat durch  
 sin h. liden läben vnd ste  
 rben) die mögent doch mit  
 begir mit andächtigen ge  
 bät) vnd mit vñngen tu  
 gentlicher wercken) vnd  
 do him komen vnd die h.  
 stet visytieren) vnd be  
 süchen vogot gnod bege  
 ren vnd auch den ablass der  
 selben. h. steten durch sin  
 bitter liden) so ar do selbst  
 für vnss gelitten hat.

**D**ie selben andächtige  
 menschen

menschl  
 tag selb  
 stünd f  
 en sy n  
 zen m  
 die h. st  
 selbigen  
 haben)  
 chyen d  
 wircken  
 stet di  
 geschri  
 solent  
 iglich  
 ely die b  
 ver dien

menschen sollen ihn alle  
 tag selber ein stat oder  
 stund fünf nâmen in der  
 en sij mit vierwigen her  
 ten mögent kômen, an  
 die h. stet die sij men des  
 selbigen tags geordnet  
 haben, mögen do betra  
 chten die ordnungen vnd  
 würckungen der selben  
 stet die den selben tag  
 geschriben stönd, vnd do  
 solent sij auch got flis  
 iglich bitten, das er dur  
 ch die krafft seines rîche  
 verdiensts men welle ver

lichen



lichen den ablas der sel  
 ben steten, alls ob sij die  
 selben ljblich heren be  
 sucht, diss solle sij thun  
 mit etwas sunderliche  
 gebät angelangt alls  
 vor auch geseit ist, oder  
 Übung was men got in  
 spricht, ist das götlich in  
 sprächen besser, so hab der  
 folgeten ordnung kem acht  
**D**rem äs solen die bilg  
 er in vff disse fahrt zu  
 ihren geleid man, vnd w  
 eg wisse, vnd schiff parri

onen

onen ei  
 got den  
 götliche  
 keit) do  
 den ge  
 vnd be  
 sell vnd  
 baten  
 spiritus  
 patrij  
 was m  
**S**o sic  
 vor ges  
 hat) vff  
 ihren p

onen eruelen vnd bite  
 got den .h. geist sampt der  
 götlichen .h. drii' farrig  
 keit) do mit sij' in allen or  
 den gerregiert) behütet  
 vnd bewart werden an  
 sell vnd lib) vnd sollen  
 baten .100. veni sancti  
 spiritus) vnd .100. gloria  
 patrii) oder etwas anders  
 was men angeneim ist *u*

*u*o sich die bilgerim wie  
 vor geschriben vnd gerüf  
 hat) vff den wäg vnd alle  
 ihren fründen begnoder

haben



haben vff den wäg vnd  
 allen ihren fründen ab  
 gnodet haben) man rufft  
 ihnen vff den sampst tag  
 so man mit den ersten  
 Zeichen das alleluia him  
 legt mit dem ersten zeich  
 en zur vesper vff die fa  
 rt vnd zu schiff dan sol  
 len die bilgeren mit den  
 bilgeren kleider an gethon  
 alle gon in die kirchen vn  
 sollent sich vor dem frön  
 altar opfferen ihrem ge  
 hrüenen gespons vnd  
 gemahel Jesu zu lob vn  
 ehren) vnd soll em ketliche  
 bilgerim

bilgerim  
 pästlin)  
 ihr brin  
 hab vnd  
 schlieser  
 vnd ra  
 sat ch  
 lieb rüch  
 dor m  
 ref vnd  
 vnd be  
 würdig  
 ch 3  
 ni sm  
 den der  
 ldm sch  
 stlm)

bilger'm em lüter guldin  
kästlin) oder säichlin mit  
ihr bringen dor'm sij' all in  
hab vnd gutt woll kōn ver  
schliesen vor allen rieben  
vnd rauberem) das köstlich  
säichlin bedütet) das edel  
lieblich hertz jesu christi  
dor'm solt du alle dine we  
rek vnd übungen rücke  
vnd behalten) dissen über  
würdigen herten sprich  
ch 3. p. m. vnd ane  
m. sm. h. thieffe wun  
den der siren ist das gu  
ldin schloß an dissem kä  
stlin) der selben sprich

5

n wäg und  
unden ab  
man ruff  
samyt tag  
en ersten  
alleluia  
ersten zeh  
r. vñ die ja  
hst dan si  
h mit den  
an gethen  
Kirchen in  
vor dem siren  
en ihrem ge  
spand vnd  
zu lob in  
oll em zeh  
bilger'm



s. pi. ni. vnd aue mi. vñ  
 emen christlichen glaub  
 en) vnd er freuwe dich vñ  
 disser fart in got) so oft  
 du diss luter guldin sän  
 chtm durch den glauben  
 an siehest dan allem diss  
 götliche hertz kästlm wi  
 rd dir liecht alle wider  
 werdigkeit) vnd schwä  
 re ding zu fragen vñ  
 zu über winden

**W**nd wan die bilger  
 in sich got vñ offeret  
 vnd besollen haben) vnd  
 ein anderen glück gewin

st hab

haben  
 anck v  
 dohm)  
 faren  
 sin gr  
 glorw  
 Zu d  
**A**n d  
 die bilg  
 milen b  
 ben fr  
 emfide  
 fart so  
 aue mi  
 ni. vñ  
 köment  
 irat co  
 sy des h  
 besuche

haben) nãm sij den schw  
 anck vnd ziechen frölich  
 dohm) in gotes namen)  
 farent begeren nũn sm  
 sm gnod) helff vns die  
 glorwürdige müter mi  
 zu dir amen **!!!**

**I**n dissen abent solent  
 die bilger in noch gon b:  
 milen bis zu vnser lie  
 ben frauwen gen eisid  
 emsidlen vnd für die  
 fart sol man beten b:  
 aue mi oder 3 x pi  
 ni vn aue mi dar noch  
 köment wir zu s. me  
 yrat capel) do mogent  
 sij des h. marterei auch  
 besuchen so sij die h. stat

do

f.



do mögent sij die h. ma  
 rter auch besuchen) so  
 sij die h. stat ein sidlen)  
 von witen sächent so  
 lent sij nider kniwe  
 en vnd die selb anbä  
 ren) vnd solent do by  
 der glorwürdigen mu  
 ter gotes über nacht  
 sin vn sij andächtigh  
 ren) das sij men von  
 ihrem lieben kmd gn  
 odt erwerb damit sij  
 die gotfällige bilger  
 fart) mögen volbrin  
 gen noch dem höchsten  
 woll gefallen zu heil  
 vnd lob gotes wolfa

rt ihr  
 ganzer  
 roßt  
 firt  
 dienst  
 wel lö  
 m mach  
 liehe bi  
 ver eh  
 em kes  
 oder c  
 andacht  
 solent  
 le liehe  
 m zu  
 vnd so  
 en zum  
 redem

rt ihrer sellen) vnd der  
 ganzen christenheit zu  
 trost) das sij die bilger  
 fart durch ihren ver  
 dienst ihren lieben sohn  
 wol löblich vnd angene  
 m machen) da mag ein set  
 liche bilger in ihren et was  
 ver ehren vnd schencken  
 ein ketemlin kränckeln  
 oder crön vor zu ems)  
 andocht) vnd liebe hatt) sij  
 söllent auch begrüßen) al  
 le liebe) deren heiligtri  
 m zu emsidlen rüven)  
 vnd sölent wir sij anruff  
 en zum wenigsten mit an  
 redem ladamuff) so sij dis

allen



alles ver richt haben  
 so föllent sy das er-  
 mol) in der freunde zu  
 ihrer nacht vnu gon  
 die fölent sy nemen)  
 by dem götlichen väter-  
 lichen heigem den wir-  
 ewiglich smdt geschu-  
 erbt für sechen vnder  
 welt worden) zu kind-  
 eren gottes) vnd erben  
 smes ewigen richs) ge-  
 denck wie in den hoche  
 götlichen wots ist beschl-  
 offen worden) das wir-  
 durch die wite vnd lan-  
 gwinige bilgerschafft

des

des ew-  
 worts  
 werden  
 res vater-  
 lichen  
 götliche  
 vnter  
 danck)  
 klich in  
 finden)  
 der h. k-  
 icht) m-  
 dorimar

**D**ar r-  
 für solt  
 itenp-  
 geistliche

des ewigen väterliche  
 worts solten gefürt)  
 werden) in vnser wo  
 res vaterlands) des vä  
 terlichen aller süßesten  
 götlichen herzen) sag  
 vntlichs lob ehr vnd  
 danck) vnd rüh süßig  
 klich in disen götliche  
 friden) in in selber als  
 der h. künig darrt spr  
 icht) in pace in dijsum  
 dormiam et requiescam

**D**ar noch am morge  
 frü solt du dmen erwe  
 kten patronen vnd h.)  
 geistlichen bicht vater)

dme



dine sünd mit reu vnd  
 leid bichten) doruff mit  
 aller andoch geistlich  
 comunicieren) so du as  
 liblich nit haben magst  
 dan got belonet auch)  
 den gutten willen) des  
 menschen dan vor auch  
 geseid ist **ca. iii. ca.**

**V**nd also an disen  
 gnodrichen sünntag ein  
 cündeterunt me so ga  
 ng vff in aller ill in den  
 namen des aller höchste  
 denis fortis) vnd gang  
 disen tag 3<sup>x</sup> millen)

zu ehy  
 en) vn  
 en gesu  
 pr ni  
 rnet m  
 disen ra  
 die thie  
 die höch  
 das ewi  
 er gute  
 be zu d  
 thieff h  
 von den  
 der vā  
 vnd sich  
 die geh  
 er) bis

zu ehren) den 34. jor  
 en) vnser's lieben her-  
 en Jesu christi) bek 34  
 pr mi vnd ane mi geo-  
 rnet in die 34. jor an  
 dissen tag hab vor dir  
 die thieffe demüth) vnd  
 die höchste liebe alls sich  
 das ewig wort) vff frij  
 er güte vnd höchster lie-  
 be zu den menschen) so  
 thieff hat gedemüthiget  
 von den höchsten thron  
 der väterlichen ehren)  
 vnd sich hat geneigt) in  
 die gehorsame des vater  
 er's) bis in das thieffest

vnd

zu



vnd nider ist vnser ar  
 muht vnd schwacheit an  
 sich zu nemen) vff das  
 wir durch sin ar muht  
 vnd niderheit) wider ihm  
 wurden erhöcht) in die  
 frijheit der kinden  
 gottes) disen zu ehr  
 en solt du dich auch de  
 mühtigen) vnd lernen  
 erkennen din eigne nich  
 tigkeit) vnder wirff  
 dich zu grund vnder  
 got) vnd alle creatur  
 en) vnd rücke dich hi  
 ieß vnder die gewalt  
 ige hand gotes damit

ai

ai erhöc  
 er götlich  
 ngum  
**A**n dis  
 bilger v  
 weg gö  
 sh' erph  
 ner be  
 gross m  
 dar noch  
 S' mar  
 S' mar  
 pell da  
 ere gn  
 Genam

an erhöche am tag dñ  
er götliche hermsüchū  
ng **III: III:**

**A**n diesem tag so die  
bilger von emsidlen hyn  
weg gönd, so koment  
sij erstlich an den stei  
ner berg) zu der h.  
gross müter. s. anna  
dar noch zu schwitz vñ  
s. martins kirchen vñ  
s. maria madalena ca  
pell, dar noch em and  
ere gnodliche capell  
genampt) zu allen h.  
dar

unser ar  
wachheit  
vñ das  
in armu  
t) wider un  
öcht) in die  
kinderen  
zu ely  
ich an ch de  
nd lernen  
agne nich  
der wirt  
nd vnder  
e creatur  
ke dich  
die gewalt  
tes domst  
ai



dar noch vff vñ zu ist  
 men an den weg s. ja  
 cobs kiltchen) etwas ab  
 weg ist vnser lieben  
 frauen capell) in die  
 der thall dar noch god  
 man vber s. gothar  
 ds berg vff belenz zu  
 dar noch solent die  
 bilger in dieser stat  
 vber nacht bliben) vñ  
 solent begrüezen vñ  
 ehren) alle lieben h. so  
 in dieser stat gnädig  
 sind) vñ deren heilt  
 um do ruuent) auch  
 alle liebe h. für welche

si

si den  
 gen sind  
 thim m  
 ladern  
 si gnod  
 ben) an  
 dmer  
 dm nac  
 götlich  
 friendm  
 eng) vor  
 ewigkei  
 vffgen  
 nazareh  
 si vñ h  
 im des

sij den ganzen tag gan-  
 gen sind, vnd mögent sij  
 thun) mit einem redem  
 ladamus oder woi zu  
 sij gnod vnd andocht ha-  
 ben) an dieser 2. nacht  
 dmer bilger) farr) in  
 dm nacht vuro bij den  
 görtlichen bilgeren) vn  
 frendling der do vff gi-  
 eng) von wegen smer)  
 ewigkeit) zu herberg  
 vffgenommen ward zu  
 nazareth in den zünck  
 frävlichen schloff kamm  
 im des edlen weimen he

173en



rtzen maria der gebe  
ndyten duſſent ſälligen  
Zunckfraw der glorivii  
rdigisten vn vnbeſlec  
ete müter gottes) ſch  
offe wol bij dem heilig  
thum gotes: **||. ||. ||. ||.**

**D**ie erst wüchen ein  
cindererunt me ſöllern  
die bilger in vn vorgesch  
ribne gefaz vnd rügen  
ten halten) vnd vben zu  
fünderlicher verehren  
allen in wendigen lid  
en) vnd getreng der  
edlen ſell Jesu christij  
vnſſers herzen

aber .

**A**ber  
vereh  
chtung  
ens lid  
christij  
ist ange  
die bilg  
fünder  
ſich nen  
ten vnd  
derliche  
leren v  
leben ch  
z. Heill

**D**er er  
Zarten  
inbenten

**A**ber zu sündlicher  
 verkehrung vnd betra-  
 chtung) des ganzen leb-  
 ens lidens vnd sterbens  
 christij) dor zu disse fart  
 ist angefechen) so sollent  
 die bilger alle tag eme  
 sünderen puncten für  
 sich nemen zu betrach-  
 ten vnd dor by em sün-  
 derliche tügent üben vñ  
 leren vnd ist das ganz  
 leben christij) getheilt in  
 2. theill **!!!** - **!!!**

**D**er erst theill siner  
 zarten kindheit vnd bl  
 inuenten altars heisst der  
 himlisch



himlisch paradig vnd  
 lustgarten vnd auch ro-  
 ssen garten, den solle  
 nt die andächtigen her-  
 zen, die ganze fastnacht  
 vff durch spazieren  
 vnd beschawen, dan  
 man got zu der zeit,  
 gar gern in den garte  
 so sich der somer noch  
 et vnd die sun, klar sch-  
 int, die vögellin singet  
 vnd alle ding an fachen  
 grünen, vnd die schön-  
 en blumen herz für  
 brächent, disse ding alle  
 mögent sij ziehen vff in

en

en scho  
en zey

**D**en-  
 arbeit  
 fällig  
 teren  
 bens  
 ent die  
 ze fast  
 ch ar b  
 chrigen  
 flüssigen  
 ch vns  
**D**e  
**S**e  
**A**nd

en schönen lust gart  
en Jesum christum

**D**er 2. theil heist der  
arbeit sam vnd mühe  
sällig wimberg, des bi  
teren lidens vnd ster  
bens christi den sol  
ent die bilger die gan  
ze fasten vß wol dur  
ch arbeiten mit andä  
chtigen betrachtten vñ  
flissigen noch folgen no  
ch vnseren vermögen

**Der erst Sünntag  
Septuagesima**

**A**n disen ersten so  
ntag



mag so man singt cii  
 cundederunt me so stö  
 ndt die andächtigen bi  
 lgerim) do vm geben mit  
 den allten bössen gewo  
 nheiten) des lauwens ge  
 bresthafften wandels ~~vm~~  
 geben vnd lebens) das  
 ich woll mag heissen des  
 rods sünffzen ehe die  
 ab gelegt wäiden do  
 ch söllent sij gedencck  
 en) wie bald alle die  
 vff genommen wüident  
 in hurtigen h. euange  
 lio) so zu der 1. vnd  
 3. vnd 9. stund koment  
 der tag lon vnd gros  
 chen

chen nit  
 groschen au  
 wart denen  
 er zit ka  
 uch soll mem  
 sälen ob so  
 zit vnd sn  
 en et) vnd  
 lück fragen d  
 m stir) der  
 s' allwaa  
 ge dencck al  
 sp' nich de  
 abesündiger  
 von er in der  
 as es ist ri  
 on in dem  
 erschaf  
 stark mühtg  
 grosen gro  
 licht) vnd

chen nit ver sagen wird vnd der  
 groschen auch nit ver seidrt ward  
 wart denen so erst zu vesper  
 er zit kament) dor um so don  
 auch soll niemandt ver zwiiffen  
 solen ob schon sm wag harter  
 zit vnd sm schiff schwacket  
 en et) vnd sich dick wird as  
 dick stosen) doch mit hilf vnd der  
 en stur der anderen) so ker en  
 sy all wag wider um vnd ge  
 gedenc alle moll an den spruch  
 spruch des h. angustini) dan  
 abersündigen ist menschlich aber  
 wan er in den sünden verhar en  
 as en ist ruff lisch) dor um bis as  
 an in dmen angefangen nit  
 erschafft vnd stur stark vn  
 stark mütig vnd manlich dmen  
 grossen gnaden die dir got ver  
 licht) vnd dir as gibt aher z

S  
herz



herz sy getrost vnd erwa  
rte des herzen amen

**E**s sol sich auch die bilger.  
er in got erfriewen) andi  
nem tag zu gleich) als sich  
jecz die welt in zithlichen  
dingen erfriewet) vnd wir  
solent geistlich das fassnacht  
büchl in hollen) bij got dem  
him lischen vater) als zu  
end dieses büchs wirst du  
as dan auch finden

**Montag**

**A**n dem montag gang ab  
er 38. millen zu ehren all  
en schmerzlichen füs tritt  
en) vnser's lieben herzen in  
den 38. jorien bā 38. pi. m. vi

ane

anē mir den  
macht diese  
le menschen  
des ewigen w  
hat gewonet  
Paber nach el  
en herzens s  
ten müter r  
er fluss alle  
ben und gno  
er zarten r  
hmlische k  
von diesen  
igen worts  
edlen tugen  
remigkeit)  
und werck  
natur mit  
vnd in ge  
**A**u dieser  
er von bel  
ent sy zu  
sancta man

alle mit den selben zu ehren vnd be-  
 tracht dissen tag) mit andocht die ed-  
 le menschverdung) vnd empfachung  
 des ewigen worts) wie an 9. monat  
 hat gewonet) in dem aller reymisten  
 tadel nackell des zünck freivolich  
 en heizens semer aller h. gebendij  
 ren müther maria) mit richen vñ  
 erfluss aller semer götlichen go-  
 ben vnd gnoden) in zu nāmen sin-  
 er zarten menscheit) wie sich alle  
 himlische krefftē bewegt haben)  
 von dissen tieffen abgangs des ew-  
 igen worts) befliss dissen tag der  
 edlen tugent zünck frāvolicher  
 reymigkeit) in gedancken worten  
 vnd wercken vnd zāme im wilde  
 natur mit eme züchtigen stilen  
 vnd in gezogenen wandel

**Zu** dissem tag gönth die bilg  
 er von belentz gen lauis dar kom-  
 ent sij zu vnser lieben frauwen  
 sancta maria demund) dor noch

zu sancta



zu<sup>o</sup> santa maria mortis sind. z.  
gnodrich stet) vnser lieben do sij  
gross wunder vnd zeichen hüt  
dar noch komen sij in die löbliche  
statt comun) in dere gar vill klö  
ster vnd killen sind) vnd sünd  
erlich mögen sij do besuchen den  
rempell) der aller heiligisten dry  
sahigkeit) vff das sij von der  
selben gesterck wurdent in re  
ist wol zu verrichten) vff dem  
abent koment sij in die löbliche  
statt meij land) do solent sij ab  
er mol grüezen alle liebe. h. die  
in dieser stat wuuent) vn alle  
ander. e. h. sui. sij den ganzen  
tag sind gangen) vnd sündelich  
mögen sij auch besuchen) den. h.  
hoch würdigen bischoff. S. cano  
lo borromeus) welcher bij smer  
leb ziten den bilgeren) zum. h.  
grab gar wol geneigt ist gsm

vnd

vnd in bi  
got er wer  
gesert) we  
th. i. i. u. u. v. v. f.  
dm r. i. u. v. v. m.  
brünst sme  
des. h. geists  
lichen kraf  
het) ist gsm  
mit win. e.  
empfenck  
lichen göth  
en wort  
dij grund  
lichen liebe  
iglich m  
pon in ver  
in smer gö  
zundt v  
rost) der  
en gesuch  
men vnd  
ab sterben



vnd in bitten das er inen gnod by  
 got er werben) vnd in. thriiwer  
 gefeyert) welle sin mit sinen ge  
 thriiwen siir. bit) Diffe nacht nim  
 dm riuu) in der süß flamenten  
 brünst siner götlichen liebe) got  
 des h. geists durch mit siner göt  
 lichen krafft vn all vermögen  
 heit) ist gsm der zart gspens vn  
 mit wuickei) dissei. künschen  
 empfenck nus) vnd zünck fr. aru  
 lichen götlichen gebürt) des ewig  
 en worts eia senck dich nest in  
 diss grundloss ab grund dissei. göt  
 lichen liebe) domit dm geist süß  
 ig klich in im rüewe) vnd dir  
 von im verlichen werde) das du  
 in siner götlichen liebe ganz ent  
 zündt wärdist domit du allen  
 trost) der natur) vn allen eig  
 en gesuch) vnd zart heit von  
 men vnd vssen gentslich mögest  
 ab steiben **xxxxx** **!!!** **xxxxx** **!!!**

am zinstag



Am zingstag noch Seruige  
ijmaiiii

Am dem zingstag so gang aber  
30 millen) geordnet vnd bet  
aber 30 pi. ni. vnd aue mi.  
vnd auch zu ehren den süß rü  
ten der der himlischen künigin  
maria) die sy se hat gethon ihres  
lieben kints in dem dienst die 30  
jari) dissen tag betracht vnd hab  
es vor dii) wie die völe der zitt  
her zu nachete) das dem ganzen  
menschlichen geschlecht) das ew  
ig heill erschinen sollte) vnd das  
gebot des keisers angustij) vñ  
gieng das die ganze welt besch  
riben wurde) in dem sich der sun  
der väterlichen geburt) nit allem  
hat vnder thänig vnd gehorsam  
er zeigt gegen got smen himliche  
vater in an nemung vnser sch

wachen

wachen  
er auch den  
gehorsam s  
mütterliche  
em arme b  
die freude  
reiß zu im  
horsam zu  
vnd gebore  
den oberer  
willen) vñ  
rien vñ d  
die do sehr  
wert) dem  
reiß müssen  
gen bätel  
kette) vnder  
en vnd gnod  
welche die b  
gon) ist em  
stark zu vñ  
maria de s  
mitrag kome  
vnd loblich st



wachen menschlichen natur) sind  
 er auch den iudischen keiser vort  
 gehorsam sin) vnd also von siner  
 mütterlichen heimat) vngedr als  
 em arme bilger in vort faren in  
 die freunde) geselle dich vff disse  
 reiß zu im vnd begeir von im ge  
 horsam zu sin) mit allem den willen  
 vnd geboten gotes) sünd er en auch  
 dinen oberen vnd der liebe gotes)  
 willen) vff dem obent gönt sij zu  
 iren ruib der himlischen künigin  
 die do schwanger ist des ewigen  
 worts) dem sij hat 3 tag vff disse  
 reiß müssen gon) von nazareth) bis  
 gen bätlehem) in strenger grimer  
 kette) vnder anderen herlichen stet  
 en vnd gnod richen kirchen) für)  
 welche die bilger vff hirt müssen  
 gon) ist em sündeliche gnod riche  
 statt zu vnser lieben frauen) S.  
 maria de Arrech genampt) noch  
 mitag koment sij in die herlich  
 vnd loblich stat padua vnd gond ill

enz



entz in den tempel des h. vater's  
anthonij von padua vnd grüßent  
m mit etwas andächtigen gebäth  
vnd bitet im vñ sm väterlichen  
segens) vnd geleid darneben) so gr  
üßent sy' auch alle h. so in der stat  
stat sind vnd ruuven) vnd züch  
ent also mit geistlichen freunden  
ihren wäg fort vff venedig zü  
vnd koment also vff dem obent  
vff venedig zü venedig mit gut  
en glück an) vnd gond noch dis  
em obent des h. euangelisten s.  
marcij kirchen) dorin sollen sy'  
in verehren) got vnd alle liebe h.  
so in dieser stat ruuven vnd gnä  
dig sind) vnd gond der noch zü  
ihrer ruu alls vor gesagt  
ist) disse nacht werden die bi  
lger in nit gar vil schlossen dan  
sy' müßent an mit wüchen bi' gut  
er morgens zit zü schiffen sitze  
dan sy' müßent hie in dieser stat nit

lang

lang still ho  
vnd güten  
liblichen bi  
er das geist  
des lebens  
ist schon be  
en) mit alle  
vnd ordnung  
wind der ge  
m gnoden)  
vnd mangle  
andächtigen  
patronen)  
ent vnd bit  
des h. erüß  
er stürze vnd  
von land de  
fare) vff die  
betrachtung  
en lidens vñ  
bens Jesu ch  
strum vñ  
vnd böße al  
re) sm götliche



lang still ligen) vnd vff das schiff  
 vnd guten wind warten als die  
 liblichen bilger. rhint müssen sind  
 er das geistlich leben vnd schiff  
 des lebens christij vnser h. regel  
 ist schon bereit vnd wol ver:sech  
 en) mit aller geistlichen munition  
 vnd ordnungen) vnd die guten  
 wind der geistlichen gnoden götlich  
 en gnoden) sind schon am hmyel  
 vnd manglet nicht) dan das die  
 andächtigen) bilger in den schiff  
 patronen) got dem h. geist anruiff  
 ent vnd bitten) das er den segel  
 des h. crüizes vffrichte das rüt  
 er stürre vnd mit men zu land  
 von land der vnruu dieser welt  
 fare) vff die wide des meis der  
 betrachtung) des strengen bitter  
 en lidens vnd lebens) vnd ster  
 bens Jesu christij) vnd alle sinre  
 struim wind der ansächzungen  
 vnd bösse alte gewonheiten du  
 rechs in gotliche gnod stille vnd ver

inge halte



jagen *in vili in vili*

**V**nd so bald sij am morgende  
gloghm am vff sten hoi ent so  
sollent sij schnell vff steln vnd  
ruisten) dan man ruift men da  
mit zu schiff) vnd sollent erst  
lich den schiff patronen 7. venij  
creatori beten) aber sinst für  
den gemenen schiff lon) sol em  
jede person so viliren in das  
schiff gönd dem h. geist beten  
em 1000. venij creatori spiri  
tus veni sancti) vnd der segne  
ns veni sancti spiritus et em  
re celitus alles zu samen gere  
chtnet sij sollent dor noch den  
edlen segel baum des h. kruzges  
gruzen) mit einem verilla re  
gis) dan noch den lüchteten me  
rsteinen der glorwürdigen mü  
ter gottes) mit emen aue ma  
ris stella) vnd salve regina

vnd.

vnd am ob  
sij beten  
erang) vnd  
lich herz  
am morgen  
widerum n  
ladamiffe  
hast so ma  
**S**olgent  
schiffs was  
**D**er segel  
wir solem  
über mei  
rusalem ist  
Gesatz vnd  
dan der h.  
alle andere  
versimp  
sime schuld  
nach das leb  
christi) vff d  
allem mögen



vnd am obent zu<sup>o</sup> vor) solent  
 sy<sup>o</sup> beten einen hirmlichen rossen  
 kirantz) vnd damit das ganz hirm  
 lisch hertz in das schiff laden) vñ  
 am morgen. so lade vnd grüße sy<sup>o</sup>  
 widerum mit einem bete deim  
 ladamuffe oder war) zu<sup>o</sup> du gnad  
 hast so magst du äs beten. . . . .

**S**olgent iek die ordnung des  
 schiffs was äs betüre. . . . .

**D**er segel baum das schiff in dem  
 wir solent) vnd mustent faren  
 über mer) zu<sup>o</sup> den hirmlichen) ier  
 rusalem ist vnser h. orden) sine  
 gesaz vnd statuten die gehorsame  
 dan der h. geist ist vnangene  
 alle andere vbung so man das  
 versünpr) das man von gehor  
 same schuldig ist zu<sup>o</sup> thun) äs sy<sup>o</sup>  
 auch das leben vnd liden Jesu  
 christi) vff des en verdienst war  
 allem mögen sällig werden. . . . .







Die himelische künigin vnd Zünck  
 frau maria dan sij ist der merz  
 stern die vns armen sündere(n)  
 vor lichter in dieser finstere(n) nacht  
 des tods dieser welt *iiii*

*Z*tem in das schiff solent sij laden  
 alle h. patronen alle h. parryar  
 chen vnd profeten martijer  
 bichtriger vnd reinen Zünckfrau  
 en) mit andächtigen gebät) wie  
 dan em jedliches gnod hat mit  
 namen) auch sündere(l)ich) den lieb  
 edlen künig daut) mit smer. harp  
 fen das ar. vns allen künner vnd  
 betriibnuß wende) vnd vns daut  
 geschelchaff leiste) das mir frolich  
 koment in vnser heimat des him  
 lischen vaterlands *iiii* *iiii*

*Z*tem als mögent die bilger den  
 h. geist apostlen vnd den lieben eng  
 len) so in diesem schiff für sij ar  
 beiten



beitent vnd sprechent redem lauda  
miss oder himmis von den apostlen  
vnd von den Englen **III. v. III.**

**S**trem wan sy mercken das em  
nuewe wellen gegen men kompriso  
sollent sy alle ruffen zu got vnd  
solent den segel uff ziehen vnd sp  
rechen den vers deruz alle spes  
unica **III. v. III. v. III. v. III.**

**A**lle tag vnd jedliche bilger in em  
jed wedere sol got biten das ar  
verliche gerten wag vnd das ganz  
schiff verhitzen) werd von der  
syrena von der vni thiriu der  
bösen geister vnd von allen vnt  
tugenten **III. S. III. S. III. S. v.**

**S**o jemandt vermercket das eruz  
ungerwilters in fallen will der ni  
wen mären oder wältlichen sache  
halb) so sol man em anderen em

Zeichen

Zeichen  
gevarmt  
hüten das  
geleyt uen  
sol anders  
spreche  
so verhitzen

**S**trem w  
der wider  
sächent v  
man sich  
demütig  
er gagen v  
muff von  
nuewe m  
vermiden  
sint wirt  
cken) vnd

**S**trem w  
zu henden  
alte gewon

Zeichen geben) das jeder man  
gevarnet sij' vnd sich wüsse zu  
hüten) das ni' nienen gefangen  
geleijt werde) vnd das Zeichen  
sol anders nicht sin) dan das wort  
spreche paz' zu' ein' anderen) dan  
so verhiere jeder man smes münds

**S**tem von sij' ein' niieu weder  
der widerwerdigkeit ein' weiter  
sächent wider sij' komen) so soll  
man sich in' Worten vnd Werckē  
demütiglichē ei' zeigen) besünd  
ei' gāgen vnseren oberen) dan das  
muß von not sin) vnd dor' zu' alle  
niewe māre) vnd nötige sachen  
vermiden) besünd ei' hndei' red  
sünt würde sich das schiff sehen  
cken) vnd vnder goljn **III. III. III**

**S**tem welcher der wāg nit voll  
zu' handen will goljn) das sij' in'  
altre gewonheit nit voll mag mid

en







**F**rem solchen vorgemelten dingen  
 mögent) die bilger wol behüt vnd  
 sicherlich über das mer schiffem.  
 vnd bewart werden von den stru-  
 cken des finds vnd noch stellungē  
 auch von dem snüren winden) vñ  
 von den ungestürmen wellen) der  
 alten bössen gewonheiten) so sich die  
 vff richren wider vns **III**

**A**in so sich die andächtigen bilger  
 m aber mol vff em nierves mol  
 gerüst haben) vñ das merz vñ sich  
 ihren gekürzigern gespons vff ge-  
 offeret vnd wol befallen haben so  
 gond sñ mit andocht) zii schiff zii  
 primzit so man das venni sanctij  
 smgt am mit wüchen) vnd rüffem  
 alle mit andocht zii dem schiff pa-  
 rionen zii got dem h. geist) das  
 ai. das schiff von vffer stosse vñ  
 die wide des merz vnd also god  
 das schiff vnd frölich dohin in got  
 es namen farent wir smei. hilf be-  
 geren b

sendim über  
 dem h. ch. vñ  
 sol sprechen  
 permissio  
 hilff vns  
 herz jesu  
 men vñ  
 es geuider  
 dem gebot  
 mit bilger  
 die vñ  
 wider vñ  
 schiff vñ  
 wir an die  
 bezwingen  
 schiff man  
 vñ sprechen  
 vñ richte  
 wider der  
 ung ist  
 III  
 ten



gerent wir gherz meysteren maria  
maria zu dir in das himlisch jern  
salem amen *ro. lli. ro. lli. ro. lli.*

**A**n diesem tag vnd nacht laufft  
das schiff mit guten wind der  
göttlichen gnoden ein 100. vnd  
30. millen) von venedig hinwäg  
vnd stod für thym nid mer still su  
nder als laufft tag vnd nacht in  
schnellen lauff wan der bilgeren  
thym) vnd lassen wort vnd wer  
ck genzlich geordnet ist in das ver  
dienst leben vnd liden christij) zu  
dem lob gotes als sij tag oder nacht  
schloffen oder wachent vnd zu  
gleich mit einem natürliehen schiff müß  
alles geordnet sin vnd die natürliche  
ordnung gehalten werden) man müß  
mit den wideren arbeiten) die anck  
eren us werffen) vnd wider uff zie  
chen wasser schöpfen) den segel spa  
nen den wind vor vnd noch geben vn  
vil ander arbeiten) mer also geschickt

auch



auch in diesem geistlichen schiff des  
 lebes christi) und des h. ordens alle  
 gute gedemcken) alle worts des ge  
 bürs alle nonen im gefang alle  
 fuß tritt) in der gehorsame ja alle  
 arthen züg das der mensch) in der  
 liebe gotes) und in der h. gehor  
 same thun und lassen wird) das sind  
 alle stöß und züg die got der heilig  
 geist) auch S. michael) und alle h.  
 apostlen an diesem schiff thunt und  
 die h. engel sind auch gar emsig  
 mit vff schreiben für das angesicht  
 gotes tragen) was sich niereus ver  
 laufft vff diesen geistlichen merz  
 dorum so hütet vch o ihr andäch  
 tigen bilgen) und lassent vch die  
 merz wunder dieser welt mit off  
 nen) das ihr vch zu lang do su  
 met mit unnützen gedemcken)  
 dan hie ar durch stod das schiff stil  
 und wir werden fast gehinderet  
 das wir die grossen tag reissen) vñ  
 milen knögen vber komen für dise



100. und 32. milen solemt die  
bilger in täglich bāten 32. pr  
ni. und que. m2. und solemt  
100. allerley tugenten gelasse  
vnd töd samlen) alles geordnet  
in das stück) oder püncten des  
lebens christij) so des tags gesetz  
ist damit so vil vns möglich für  
em jedliche mil) die wie vff dem  
lyblichen mer. müsten far. en) vnd  
das et was guits got zu. lob geschäcke  
vnd so man aber die Zahl der üb  
ungen) vnd tugenten nit mag über  
komen) so mag man die mit 100)  
que ni. täglich ersetzen) doch soll  
diss niemand für. kem schuldtr oder  
beschwär. nüs halten) das man wolt  
andere gute tägliche gebär) oder  
übung vnder. wāgen lassen. **Item**

**Mit wüchen noch Setzunge**  
lyma m

**An diesem mit wüchen solt du**  
alle

alle dme vñ  
orden zu  
frölichen ge  
igs den ewig  
vnd betrach  
gespons h  
ngen von de  
merim) und  
fiwlichen  
sähigsten z  
alle verleg  
remigkeit  
loch ztlichen  
vnd küschen  
Zorte mit  
hat vnd vor  
m gelegt n  
vnd an ver  
ndocht was  
ding got v  
wolt werd  
du diesen ra  
will arm st  
ni) vnd ge



alle dine vbüngen) thün vnd lasen  
 vnd den zu ehren) der gnodrichen)  
 fröhlichen gebürt zu eren des kün  
 igs der ewigen glorij) ach gedenc  
 vnd betrachte mit andocht) wie der  
 gespons hmlisch ist ar) hat für ga  
 ngen von dem gezierten schloß kä  
 merlm) vnd brüt behtim des zünck  
 freiwlichen herzens) der tuffent  
 sätigisten zünck frau maria) ohne  
 alle verletzüng ihre zünck fräwliche  
 remigkeit) angethon vnd in den hoch  
 hoch zitlichen kleideren) smer) zarten  
 vnd küschen menscheit) wie im sm  
 zarte miter) von grosser demüt  
 hat vnd von grosser armüt hat si  
 in gelegt in das krüppellm) für die  
 vnd von vernünftigen thierlm) vñ  
 erdocht was der hoch rich) ewig allme  
 chig got vñ vnser) willen so arm  
 wolt werden) dissem zu eren solt  
 du dissen tag) sündelich gern vnd  
 will arm sm) im geist vnd in der na  
 tū) vnd gedencke alle zit mer) was  
 du







dem h. geist) mit einem veng. crea  
 tor) vnd dancke im) das an das ganz  
 schiff dissem tag vnd nacht) hat ge  
 regiert vnd gesucht vnd dich hat  
 lassen rüuwig schlossen) des gleichen)  
 solt du auch dancken) den h. apostlen  
 vnd englen) vnd allen denen so an dis  
 em schiff gearbeitet haben) mit em  
 re deum) oder etwas anders) vñ  
 ver giff auch nit das du täglich) den  
 edlen seggen des h. cruzes) erwart)  
 mit grüß) vnd die vñschribne ord  
 nung im vff sten) solent die bilger  
 in täglich halten) die wil sij vff dem  
 mer) smd **II. v. II. v. II. v.**

**An** dissem tag vnd nacht sol lau  
 ff das schiff 100 vnd 32 myllen  
 dar für sprich 32 pi ni vnd)  
 alle m) vnd samle 100 aller ley tu  
 gemten) geläss vnd töd geordnet in  
 der grossen schmerzen der pñlich  
 en beschmüdung) vnd schmärglichen  
 blut vergießung) des zarten christ  
 kind im zesus) smen h. bluts tropff  
 im



lin vnd Zächerlin die als um uns  
erit willen hat vergossen) auch zu  
erlen den aller süßesten namen Je  
sus) der im in der beschneidung ist uff  
er legt worden) diesen tag betrachte  
dise geheimnis mit andocht vnd vber  
dise tag sündelich in vereerung des  
edlesten vnd süßesten namen Jesus  
hab flissig acht das dieser Zucker  
süße nam an keimen ort genant  
werde) das du in allwegen) em sünd  
erliche reuerentz vnd ehr bewijest  
wifest in alle ewigkeit amen

**V**f dem obent solent die bilger in  
alle mott got lob vnd danck sagen  
vnd alle woltgoten so armen den  
ganzen tag bewissen hat vnd sy  
vor vil vbel hat bewaret) vnd sy  
nit hat lassen uff dem mer ver  
smacken) vnd zu grund gehn) vnd  
solent got auch um verziehung  
beten) das sy in oft beleidiget vnd  
erzunt haben) mit iren sünden)  
vnd solent men stift für setzen) ih  
läben zu beseren vnd dor uff solent

ly

idise nach  
inenden  
lin vnd  
maria am

fray tag

Am fray

bald du

uff stolz

h) d) w

sy das

des mien

en munde

sprich) S

ent in sch

erent) vnd

wellent im

ischen kün

glow) so

gesinden)

uff geopfe

got such

omgen) die

dum fmd



sydisse nacht wider nemen bij dem we  
 ynenden kint im Jesu im krippel  
 im vnd smer betrubten muter  
 maria amen *vill vill vill*  
**Freitag noch Setuagesima**

**Am** freitag zu morgens so  
 bald du hoirest das glocken zu  
 uff stolzt so lass dir sin mit den  
 hi drij wissen vs morgen land dz  
 sij das Zeichen vnd der sterren)  
 des nielu gebornen kunigs der iud  
 en munder e dich schnell uff vnd  
 sprich) O min sell mach) wir well  
 ent im schii vnd ~~we~~ goben uff opff  
 eren) vnd dissen tag betruacht wir  
 wellent im den kunig wie die iud  
 ischen kunig) den kunig der ewigen  
 glouy) so erstlich haben gesuchet vn  
 gefunden) vnd ire schatz habent  
 uff geopferet) dorum solt du auch  
 got suchen) vnd memen in allen  
 dingen) die du thust) vnd lafest bis  
 du im findest) vnd wan du im ge  
 finden



fründen hast) solt du in uff offeren  
das klar luter gold der woren  
göttlichen liebe) den wien auchs des  
andächtigen gebäts) vnd den mir  
en des andächtigen gebäts woren  
wie vnd leid über dine siind vnd  
em gütten fürsatz) für die selben  
gnug Zu Hym) du solt auch dissen  
tag vor dir haben) als die edel  
kind berthem) vnd müter gotes  
maria) die so tag in den armen  
stat hirtlin Zu barthem hat gethon  
wie müterlich vnd kindlich si  
ihren zarten kindtm) hat gedie  
net) vnd Zu abent nim aber dm  
ruch bij men in den armen stältn  
vnd halt dich in allen dingen wie  
am donstag. *S. illi. S. illi. S. illi.*

### **Samstag noch settagessyma**

**S**amstag hab vor dir als der ew  
ig sün gotes des himlischen vaters  
von seiner glorwürdigen müter  
maria ist getragen worden inden

Tempel

Tempel Zu  
edle süs m  
si das aller  
aller heilig  
en worden  
salem) do en  
si hat geth  
aller liebste  
got smem h  
uff geopfer  
sich bij dese  
her Zu ge  
her symeon  
mit grossen  
en) vnd das  
dimitis hat  
samen opffe  
tag din Hym  
fere got d  
aller liebste  
der symeon  
alle dme ge  
nd vnd für



Tempel zu Jeruſalem) do erie ihre  
 edle fuß mit so sij hat gethon) das  
 sij das aller kostlichist offer) uff ihre  
 aller heiligisten armen hat getrag  
 en worden in dem Tempel zu Jeru  
 salem) do erie ihre edle fuß mit so  
 sij hat gethon) und wie sij ihren heitz  
 aller liebsten Sün in dem Tempel  
 got smem himlischen vater hat  
 uff geopferet) gedencck alles was  
 sich by dieser würdigen offerung  
 hat zu getragen) und der liebe  
 her symeon hat das zart kindlin  
 mit grossen freuden hat empfang  
 en) und das st frölich lied im nunc  
 dimitis hat gesungen) in dieses alles  
 samen offeret) und ordne diesen  
 tag din thün und lassen) und op  
 fere got dem himlischen vater sme  
 aller liebsten sün uff) für alle din  
 versümnuß und schuld) auch für  
 alle dine geistliche und libliche sün  
 nd und für ds gemein anligen aller  
 lebigen



lebigen) vnd abgestorbenen) vnd be-  
flis dich eines stillen frölichen her-  
zens mit got) vnd allen mensch-  
en) damit du mit dem alten liebe-  
herzen sij meon) diss zart kind  
im in die arm mögest mit hüziger  
liebe in die arm dmer sell mögest  
schliesen) vnd mit frölichen herz-  
en sprechen) dherz las dine diener  
in dem noch dinem wort in den fr-  
yden faren) vnd halt dich in allen  
dragen wie am donstag ist gesagt vñ  
nim dm nacht ruff by dem zart-  
en kind im) vnd smer lieben mit  
er maria wo sij die nacht sind ober  
nacht *gsmwllhsuullhs mlli*

**Am anderen) Sünitag Exunge**

**Der 21 Sünitag** so man singt ex-  
unge) so solent die bilger in ruffen  
zu got) wan sij mercken oder ver-  
stünd das ihr schiff gestos en hat  
vnd fer vnden ist) oder halb vnd  
er dem schiff der alten bössen ge-

wohheiten

wohheiten  
er vnd m  
stand uff  
verlass m  
mir hilf  
ens willen  
dir spreche  
vnd got w  
das güt fr  
too: feltig  
das h: enom  
widerin  
gotes nam

**Die**

**Die 21** vñ  
er in üben  
eren vnd d  
liden) des  
pntlichen er  
vnd zarte  
unfers liebe

**Hilf dem**  
die andäch



47  
wonheiten ligt) so ruff am mit herz  
en vnd mit münd min lieber herz  
stand vff) warum schloffest du dich  
verlass mich nit) vnd kome zu  
mir hilf ~~um~~ um dines h<sup>er</sup>z nam  
ens willen) dan so höi was der in  
dir spreche) das solt du empfangen  
vnd got wider geben) ~~das~~ alls  
das gut frucht bar erwidert) mit  
too) selbige frucht alls vns leirt  
das h<sup>er</sup>z euangelium) vnd also ~~g~~trüdt  
widerum in das schiff) far do hat  
gotes namen amen *ulli's ulli*  
*witer*

### Die ander wüchen iii

Die 2<sup>e</sup> wüchen) solent sich die bilger  
in vben in allen rigenten zu  
eren vnd danckbarkeit allen dem  
liden) des vberlichen schmerzen vñ  
pñlichen empfindung der edlen)  
vnd zarten) ver göteten menscheit  
vnsern lieben herzen Jesu christi

**V**f dem gnodrichen sünntag) so  
die andächtigt bilger in sich am mo  
rgens)



rgens gerüst haben) als ver. ge  
sagt ist) so laufft ihr schiffen mit  
guten wind der götlichen gnaden  
aber 100 vnd 30 myllen dar  
für bairt aber 100 auemaria wie  
täglich) vnd 30. p. m. vnd auem  
ma vnd samle die hundert ge  
läß tödt) vnd tugenten zu er  
en) der edlen bilgerschafft ~~und~~  
Zucht vnd flucht des zarten  
kinds Jesus (mer küniglich  
en mütter maria) in egypten ach ge  
denck mit flis) was grosser armut  
vnd trostlosigkeit) si) disse zwen  
zig tägige bilger farrt haben müß  
en vff stehn vnd liden in so gross  
en strengen winders zit) vnd wie  
offt si) gar ellende) oder vilicht)  
gar kein herberg hatten) disen zu  
elphen solt du disen tag kernen).  
trost noch behelff suchen bij) kein  
en creaturen vnd solt niemand  
nirt klagen) sinder dich gott allem  
vff offeren) vnd vertruwen vnd

vff

vff dem ob  
danck ges  
sollen) so ma  
den) bilger  
die nacht) h  
nem die rei  
Sinttag so  
in got erfr  
dem vngest  
solent das  
im hollen) b  
gesponsen  
her noch fr

Sun de

Montag b  
er mühe v  
en kornen) v  
ent zu huff  
do habent m  
? vor) haben  
wie vnbeke  
si) do waren  
vngläubigen  
mit) vnd mo



vff dem obent) noch dem du got  
 danck geseit) vnd dich im hast be  
 sollen) so mache dich vff dieser ellen  
 den) bilger fart zu men vnd nim  
 dir nacht) herberg bij men vff vn  
 nim dir reis vnd flucht an disen  
 Sünntag so lent sich die bilger in auch  
 in got erfreuen ob sy schon vff  
 dem vngestümen erer sind) vnd  
 solent das geistlich fastnacht küh  
 im hollen) bij irer aller liebsten)  
 gesponsen bij got dem sün alls du  
 her noch finden wirst **iiii**

**Am dem montag** **iiii**

**Montag** betracht wie mit gross  
 er mühe vnd arbeit) sind in egypt  
 en komen) vnd wie sy sich do hab  
 ent zu huss gesetz vnd was sy sich  
 do habent mit grosser arbeit sy die  
 7 jor habent gethon) vnd gelidre  
 wie vnbe kantz) vnd verschmecht  
 sy do waren vnder den heiten vn  
 vngläubigen auch was grosser ar  
 müß) vnd mangel sy do haren ei  
 hden



liden und alles was das zart kin  
din sin liebe mütter und der fro  
me Joseph die 7. jar. und gewin  
ckt) haben dorum din thün opff  
ere din thün und lassen) und be  
flis) und befürdere dich in zu er  
en) mit ernst zur arbeit) die wil  
sij sich die zit auch mit grosser  
mühe und arbeit) habent müssen  
ernewen) und zu obent nime  
din nächst) i. i. i. v. und herberg bij  
dissem hymlichen huss gesmdle eme

### An dem Zinstag

An dem Zinstag. hab vor dir vn  
betracht wie sij noch 7. joren  
durch des engels geheiss sind wi  
der us egypten zogen gän naza  
ret) do gedencck aber alle mühe  
und arbeit) und alle müde füs  
mit so das zart kin din) und  
sin liebe mütter und der Joseph  
off dieser heim fant habent gethon  
und alles was sij haben müssen  
liden) und us ston gedencck wie sij  
sich

ich die z  
zu naz  
gesetz und  
im Jesus  
haben get  
off das  
en tag um  
und we  
en) er zeig  
wösterlich  
kert junge  
jeder man  
der ehr all  
got) um  
lich dienst b  
siner liebe  
Joseph und  
hat er zeig  
en als die  
obent nime  
zu naz  
smdms zu  
by im amen

An dem  
An dem



sich die zeit auch mit grosser mühe  
 zu nazareth wider zu huss  
 gesetz und alles was das lieb kind  
 im Jesus) und sin rreme müter  
 haben gethon) von dissen 7. bis  
 off das 12. jar.) darinn ordne dis  
 en tag im thum und lassen) wort  
 und weick und solt im zu ely  
 en) er zeigen) fründlich und sch  
 wösterliche thum) und dienstbar  
 keit jüngen und allten) und hilf  
 jeder man sin bürdē, tragen in  
 der ehri. alls der ewig allmächtig  
 got) um vnsern willen so fründ  
 lich dienstbar) und gehorsam gäge  
 smer lieben müter) dem selbige  
 Josef) und gägen allen menschen  
 hat er zeigt halt dich in allen ding  
 en alls die vorigen tag) und zu  
 obent nim dm nacht herberg) und  
 rüh zu nazareth) bij dem zarten  
 kindlms zu bütlehem) schloß wol  
 bij im amen *cccc illi cccc illi cccc*

*An dem mit wüchen* *cccc*  
*An dem mit wüchen hab vor dir*  
 wie 7.



wie das edel kindin iz jar alt ist gesin  
vnd mit sinen eldren gän ierusalem  
gangen ist) zu dem österlichen fest do  
elire aber sine schmerzhliche vnd müde  
füß rühr) die das lieb kindin hie in  
vnd wider reisen hat gethon) auch  
wie als zu ierusalem in dem tempel  
bliben ist) vnd als sin liebe müter mit  
grossen schmerzen gesucht) vnd in noch  
3. ragen mit hartzlichen freunden ge  
sucht) sünden in dem tempel) dissen  
tag beflis dich der tugent timors  
domini) der forcht des herzen) vnd  
nit ein knächliche sinder ein rächte  
kindliche forcht) das du dir die got  
liche gägen wärdigkeit) alle zit vn  
an allen orten für bildest) vnd dich  
der halben hüttest) vnd forchtest du in  
nit mer verherest) durch dme sünd  
vnd onbehütsamkeit) vnd so du  
in aber verloren hast) solt du in  
3. ragen) mit hartzlicher rümp vnd  
leid) mit einer hitteren demüthigen  
bicht) vnd durch ein volkome gnüg  
rhüning widerum suchen) vnd wel  
got

got das  
wider  
von dir  
nim dm  
und maria  
die nach  
An dissen  
tag sollen  
fronen got  
in ein wen  
et em wen  
Zante oder  
dissent we  
ist em moll  
en herin such  
differ star  
in sel rüver  
wüch) vngl  
von zten  
dhyten vnd  
him vnd gel  
denen magst  
en rossen k  
unst andoch  
die lieben h



got das du in fa'olich vnd bald  
wider: findest) vnd in nimer: mer  
von dir: lassst komen amen Zu' abent  
nim dm her: berg: bij' dem Sün geres  
vnd maria wo ar: geschlossen han  
die nächst: **|| v || l || s || l || v || l ||**

**A**n diesem mit wuchen Zu' mit  
rag sollen die bilger in den schiff pa  
tronen got dem h: geist bitten das  
ar: ein wenig mit men Zu' land far  
er em wenig mill in die in die insel  
Zante oder **|| a || h || a ||** Zante welche  
duffent welsch millen) von venedig  
ist em moll damit sij die lieben h: kön  
en heim suchen) vnd grüßen) die in  
differ: stat) vnd ganzem um ligenden  
insel rinvent) dan ob as schon jez  
v: helst) vnglaublich da ist so sind doch  
vor: ziten) vill fröme got selliche  
christen vnd h: lüt gsm der: en heil  
tum vnd geben noch do rinvent) vñ  
denen magst du bitten em himlisch  
en rossen krank) oder: vor: Zu' du  
sunst andocht hast) vnd bit got vñ  
die lieben h: damit um em glück  
liche



liche got wol gefellige bilger fart  
un hie mit sizent die bilger in wi  
der zu schiff) bitent den schiff pa  
tronen mit emen venij creator  
des ar wider mit men von land fare  
und also farent sij wider in got  
es namen) widerum frolich dahin  
dan jek machet) von tag zu tag  
von stund zu stund in das himlisch  
jerusalem) dahin helff uns got ame

### An dem donstag iiii

An donstag hab vor dir wie das  
zart kindtm Jesus gotes und  
der zünckfrau maria suhm) so ge  
horsamlich und demütigklich mit  
siner elteren ab gieng von jeru  
salem gen nazareth) und was in  
hat gethon von den 12 bis uff das  
20 jar) ach betracht mit flis und  
andocht) wie der edel schön lieblich  
und) wol schmöckent ross von  
jericho in diesen joren so rächt  
lieblich und schön ist uff gangen

vñ

und gelin  
nst unde  
noch des  
schon vñ  
wisheit al  
und bi de  
dächrige li  
christij lie  
dissim alle  
zünftig z  
von im ge  
brüt und  
werdest  
tag dimes  
allen rügen  
offen schatz  
bringest an  
den wissen  
und wol be  
zu der hie  
beslochten  
amen) di s  
betracht



vnd geblüuet hat) der aller schön-  
 nst vnder allen menschen kinder  
 noch des h. euangelisten wort so  
 schon vff wuchs vnd zu name an  
 wisheit alltar vnd gnod bij got  
 vnd bij dem menschen eyn du an  
 dächtige liebhaber in vn gemahel  
 christij liebe von ganzen hertzen  
 dissem aller schönsten blühenden  
 zünglig zesus) vff das du auch  
 von im geliebet) vnd zu smer)  
 brüt vnd gesponsen vser kore  
 verdest) vnd beflis dich dissem)  
 tag dines lebens) zu zu nāmen in  
 allen tūgenden) vff das du emen gr  
 ossen schatz der guten vercken)  
 bringest an dm lestes end) vnd mit  
 den wissen zūckfrāven frōlich  
 vnd wol bereit mögest in glhon)  
 zu der himlischen hoch zit des vn  
 befleckten lemlins) zesus christij  
 amen) du solt alle nacht bij dem tag  
 betrachtung dm nacht herberg vn

ruu



1110 nemen wans als schon mit  
alle moll geschriben ist 1111

**Am dem freijtag**

**A**m freijtag acht und am freijtag  
betracht vn ehre) alles was der  
schon lieblich frölich züinglig vn  
gütig hertz) Iesus hat gethon)  
und gewirckt hat) von sinem 20  
jor bis uff das 30) jor dorin er  
dne dñ thun vn lassen) disses tags  
und sinre thieß zu gemüet und her  
zen wie die klar sinen) der gerä  
chtygkeit) und der glantz der götlich  
en väterlichen ehren) so mängen)  
thießen vnder gang) hat angenom  
en und so thieß off verdrücklet  
ist worden) von den trüben gewü  
lck der bossheit) der bössen und  
verkerren menschen) denen sin hi  
götlchs) und von der welt abgesch  
videns leben) ganz zu wider war  
und ime dorum taglich dor durch

wei



ver. folget auch gedencck sin großes  
 ellends und wees sinnes gethrüwens  
 hertzens das ai. um unser willen  
 so demütig und ärmlich vnder dem  
 menschen wandlet als ein armes  
 und unbekantes freundes bilger  
 im) und als doch was der zart  
 liebe sun der väterlichen gebürt  
 em künig himel richs und erderichs  
 und ein erschaffer und erhalter all  
 er creaturen) und ai. in solchen  
 und anderen inwendigen liden  
 siner edlen sell und sinnes hertzens  
 so gedultig klich und schwiigent) un  
 wandlet und wartent der zyt.  
 siner offenbarung) uff dissen tag sollt  
 du von dissen geblüwenten) und ge  
 blügeten vnder gon) dan ai. hat 30  
 jor sinnes lebens verzert mit stil  
 schwiigen) und eben diij mit bre  
 digen) dar. durch wir sollent leren  
 das wir wenig zyt sollen geben  
 dem reden) und aber vil und lange  
 zyt dem stil schwiigen amen **511**

**Am dem samstag** **111**

**Am**\*



**A**m sonstag hab war. dir. vnd  
betrachtalls min die 30. jor. vollend  
et vnd vss waeret vnd die aller schön  
ste feldrossen) vnd jels gielgen der Hyälle.  
alls der edell heriz sich selber nempt  
in der aller schönsten blihe was vnd  
sich das völlig zit der götlichen gnad  
en her by nochet) da kam die remig  
keit der englen vnd aller. h. mit vnd  
vnder den sündere in zu den jor dan  
das är sich von dem h. johane liess  
rauffen) vnd hie mit abwüchß zu  
sch all vnser sünd vnd vnreimig  
keiten welches in Si. johanes züg mis  
gab do är zu dem volck sprach sach  
ent das lamb gotes sechent der do  
müpt hm wäg die sünd der welt  
gedenck auch wie sich by sich by dis  
er heiligsten Hauff) die hmel haben  
vff gethon) vnd der. h. geist in einer  
gestalt in einer. Hübten gestalt ob  
dem herizen er schynen ist) vnd das  
man die herliche stin gotes des waders

ge

gehört h  
min gel  
gefallen h  
dissen tag  
nen) zu er  
herzen) vnd  
dar durch  
en) von alle  
sich by diser  
hat vff geto  
vnd ein fe  
igen herzen  
sin grundlo  
en zu emem  
lichen richs  
allen amen

**A**n dem 3

**Der 3.**

dissen sonntag  
get rufen) r  
recht das sy  
so zu der 3  
ver senket



gehört hat) welches gesagt dis ist)  
 min geliebter sun in welchen ich em uo  
 gefallen hab) dis sollen ihr hören an  
 disen tag) solt du alle dme Übung ord  
 nen) zu eien dieser heiligisten rauff des  
 herzen) vnd solt in bitten das ar dich  
 dar durch uel reuigen vnd uel wesc  
 en) von allen dmen sünden) vnd die wil  
 sich bij dieser h) rauff der h)mel hat vff  
 hat vff geton so solt du em stiffe hoffnung  
 vnd em feste hoffnung) zu dem gü  
 tigen herzen haben) ar) uerd dich durch  
 sm grundlosen barmherzigkeit) vff nem  
 en zu einem kind) vnd eiben smes h)im  
 lischen richs dar zu) helff vns got  
 allen amen 15 111 15 111 15 111 15 111

*An dem 3. süntrag esto michij*

*Der 3. Sonntag esto michij) an)*  
 disen sonntag sollen die bilger in zu  
 got rufen) mit grossem ernst vnd an  
 docht das sij die grossen mer)wunder  
 so zu der zit um lauffent) vnd nit  
 ver sencket vnd sollen sprechen

herz



herz bis mir ein beschirmer min got  
vnd min bewarter statt) das du mich  
behaltest) flüch ohn allen hynder nus  
zu dmen lieben herzen) der dissen  
tag smen lieben jünger en sm liden voi  
gesagt) vnd wan dir dm firt nit wil  
fort gon) vnd geroten so wisse Jesu  
an mit dem blinden vnd sprich du  
füln dauits erbar m dich aber mich  
vnd gief mir in das liecht der ver  
stendnis) vnd der waren liebe das  
ich bekene dich vnd du mich amen

### Die 3. wüchen ordnungen

Die 3. wüchen sollent die bilger m  
eren vnd loben) alles) das betrüß  
lich mit liden) so vnser lieber herz  
mit smen lieben müter) vnd mit dem  
ganzen menschlichen geschlächt ge  
habt hatt) An diesem suntrag sollent  
sich die bilger m aber sündelich in  
got er si eiuwen) vnd sollent geistlich  
das geistlich fastnacht kühlm hollen

bij

bij dem pat  
dem hi ge  
An dem S  
dir vnd bet  
herz Jesu  
em hi geist v  
firt vord  
alda em har  
leben) für r  
die schönen l  
aller heiligst  
lids etwas h  
en ist vord  
ge blim Jesu  
smes h. lebe  
schiden zu  
ung gedenc  
der glorw  
das h. der li  
zeit ihres all  
hat müssen  
tag solt du b  
füßigkeit) d  
besusen) et  
firt) so als d



bij dem patronen des schiffs bij got  
dem h. geist **uu!!! uu!!! uu!!! uu**

**In** dem sūntag esto mich) hab vor  
dir vnd betracht wie der gütige)  
herz Jhesus) noch smem h. rauff sm  
em h. geist vnd von smem h. geist ist ge  
fürt worden) in die wüste vnd emode  
all da em hartes steinges büß ferrigs  
leben) für vns gefüret hatt) das sich  
die schönen liecht sätigen gestalt smes  
aller heiligsten) zūnek fröiwllichen  
lubs etwas her) entsetzt vnd verblieh  
en ist worden) do sich die aller schön  
ste blum Jhesus) noch der aller blühe  
smes h. lebens) anfieng rüsten vnd  
schicken zu der frucht vnser erlöss  
ung gedencke auch das grosse heitgleid  
der glorwürdigen müter) gotes mī  
das sy) der lieblichen gagen wādig  
keit) vnser aller liebsten sons) so lang  
hat müssen verau)bt sm) an diesem  
tag solt du bij der völle vnd vber  
flüssigkeit) der l) blichen spisen dich  
beflisen) etwas ab bruchs vnd mesig  
keit) so als dir von gelhorsame möglich  
vnd



vnd er laubtz ist) solt du samlen ein ab  
gescheydens stündtm) in der er du zu  
dinen gesponsen) in die wüste köndest  
gon vnd in heimsuchen) vnd solt in auch  
ein güts trächtlm köndest vnd ein güts  
trüncckm mit dir bringen) vff dem ob  
ent solt du wider zu im gohn) vnd bij  
im in der wüste vber nacht in schloß  
voll in bij dmen gesponsen

**An dem 3. montag**

**Zu** montag betracht wie der  
gütig herz Jesus) wider im ist ga  
ngen in die wüste vff der wüste mit  
dem grossen schatz) in es richen ver  
dienes) so in vns in den 30. tagen  
hat verdienet) vnd wie in ist wid  
er komen) zu seiner lieben müter  
vnd sij wider im) mit seiner götlich  
en gägen wärdigkeit er freuud hat  
gedencke auch was der gütig her  
das ganz ein vnd dreyßig dreyßig ist in  
hat gethon) wie in sich all gemacht  
der welt an sieng offen baron wie in  
zu nazaret) in der synagoy hat



geleret) und die jüden haben in well  
 en über den bärg abstrüngen) auch wie  
 an sine liebe zünger berufft hat und  
 als so an in dissem jor hat gethon)  
 dorin ordne alle dine übungen) und  
 beflis dich den götlichen in sprechen  
 und beruffen zu folgen) und dinen  
 beruff flissig noch zu komen) dan du  
 nit weniger von dinen gemahell christi  
 isto) bist berufft worden zu dem geist  
 lichen stand als die h. apostell) wie an  
 dan selber spricht) ich hab vch erwelt  
 von der welt) vff das in ihm gangent  
 und vil frucht bringent **|||**

**Der 3. Zingstag |||**

**Zu** dem Zingstag hab vor dir wie der  
 herz Jesus) ein jar noch sinem rauff  
 zu cana galylea) vff wasser win hat  
 gemacht) bij der hoch zit) auch alles  
 was an die 2. folgenre jor) bis vff  
 das 3. hat gethon und gewirckt  
 hat als an gieng barfuß und bar  
 hant von land zu land) zu ver  
 kündigen und bredigen das rich got



es sin hunger vnd durst ellend vnd  
armut frost vnd hitz) alle sin selme  
zliche fuß ritt) auch sin vill andäch  
tigs vnd iniges gebär) das ai sin hitz  
igs gebär für vns zu got smen hym  
lischen vatter) um die manigfaltige vn  
ehr) vnd sine heisse thrächeren die  
sine gürtige augen) oft vnd dickt  
vergossen haben) vnd bekerent den  
armen sündler) um gedechtnis smes  
zu machenden bitteren lidens vnd auch  
zur besserung gägen got smen hym  
lischen vatter) auch zu versünung  
gägen got smen hymlich vatters)  
um die manigfaltige vnehr) so min  
in würdent berwissen) auch sin süsse  
göttliche vnd väterliche lehr) vnd  
briedig) mit deren ai die herten des  
volcks zu sich gezogen) vnd gar  
vil von ihren sündigen läben ge  
zogen hatt) Item sine grosse wun  
der zeichen) als ai die todten er  
weckt die vff sezigem remiget) die ta  
uben hörent) vnd die lamen gond

vnd

vnd die  
Item  
der mol  
mit we  
alls sic  
chtig ke  
erklär  
alle and  
vninge  
erzelen  
ere dese  
en) vnd  
nischen  
vn mü  
vil we  
igen fast  
nacht)  
ist) gan  
chten)  
baren)  
dmes  
vnd sun  
in den  
mherz  
für alle



und die blinden (sehent) machent)  
 Item wie ar. em mol 5000. das an  
 der. moll 2000. menschen (vissert)  
 mit weig brot vnd fischen) Item  
 als sich die klone sonen der gerü  
 chrigkeit) vor sinen züngeren ha  
 er klärt) vff dem berg thabor vñ  
 alle andere sine götliche wort vnd  
 vñbungen) die vn möglich sind zu  
 er zellen) in disses alles samem opff  
 ere dissen tag all dñ thun vnd lass  
 en) vnd zu gleich wie die welt me  
 nshen) vff den hütigen tag ganz  
 vn müßig vnd beladen (sind) mit  
 vil wechlichen dingen ihren vn müs  
 igen fassnacht vnd vn smigen fass  
 nacht) also kanst du gespons chr  
 isty) ganz vn müßig (sin in betra  
 chten) vnd noch folgung der vnzal  
 baren tugenten) vnd wercken  
 dines lieben gemahels Jesu christy  
 vnd sündertlich solt du dich vben  
 in den geistlichen wercken der bar  
 mherzigkeit) das du got bitest)  
 für alle rodt sündert) vnd sündert in  
 die



hüt got sohöchlich erc zürnet  
vnd für alls ar'm christ gläubig  
sellen Amen. *Selli willi Salli*

*Folgent der escher mitwü  
chen iii*

*Andem* escher mitwüchen hab  
vor dir vnd betracht alles mer  
lich vnd vserlich liden angst vnd  
noth vnd geträng so vnser lieber  
herz hat geliden) von gedächtnis  
alles) vnd zu nothung seines bittere  
lidens vnd schwächlichen vnschuld  
igen todt vnd von den grossen mit  
liden vnd herz leid smer lieben mu  
ter maria) gedencck auch der lobwü  
rdigen zeichen) alls ar den blind  
geboren hat sehent gemacht vnd  
lazarium von tod erweckt) welche  
zwey zeichen von toden emen gut  
en anfang waren smes bitteren  
lidens Item dem ersten noth der iude  
wider Jesu) in dem sij habent besch  
lossen jene zu tödten) vnd wie Jesus

m



in die statt ephraim ih̄em zorn ist ge  
 rüchen) vnd was aī die zit zu eph  
 raem hat gethon) auch als aī wird  
 erum h̄m vff gieng gan jerusalem)  
 vnd am h̄ balm obent) käme gan  
 bethania) vnd damit smer̄ lieben mü  
 ter mit lazar̄o) vnd smer̄n schwest  
 eren vnd sampt smer̄n zünger̄en) hat  
 zu nacht gessen) in diss alles ordne  
 alle drie übungen diss̄s tags) vnd  
 bit den gürtigen herzen) das aī die  
 augen d̄iner gewiſſne vnd verſte  
 ntus welle erlich̄ten) vnd entzū  
 nten das du dich selbs) vnd in vor  
 lich̄ leīest erkennen) vnd das aī d̄m  
 rods heiz̄ vnd gemüt wel̄ er̄wecke  
 von den tödlichen schloff d̄iner sün  
 den) vnd solt auch wichen vnd ver  
 miden alle vrsach̄ zū zorn vnd  
 solt mit senfft̄mütigen) Worten)  
 vnd geberden entgāgen gon) vnd  
 dich er̄zeigen denen) die dir̄ zū wi  
 der̄ sind. *S. illi. vlli. S. illi. vlli. S.*  
**A**n diss̄m mit wüchen) koment  
 die bilger̄ in v̄m mitag) mit schiff̄ in  
 ciper̄em 8



ciperem) welche ist. z. duffent mill von  
Venedig) da sollent sij aber andächt  
iglich ruffen zu irem schiff parionen  
got dem h. geist) das wir mit men zu  
land fare) damit sij aber em moll  
können heim suchen) vnd grüßen alle  
lieben h. so in diser ganzen insel ge  
wonet) vnd do begraben sind vnd  
magst du denen auch beten) emen hym  
nischen rossen kranz oder was dir an  
dächtiger ist) vnd solt in der stat al  
ley andrija) so jez genampt wirdt fa  
ma gusta) besuchen den keiCKER der  
h. zünckfrawen künigin vnd marter  
in Catharina) welcher der christen  
lichen bilgeren) of den hütigen tag  
wird ge zeigt) vnd auch die sül andei  
en sij ge geistlet ist worden) vnd auch  
vil andere liebe h. sind vor ziten in  
dissen stetten vnd um ligenren in  
sülen gesin vnd gemarteret wordendie  
solt du alle um für bit anruffen) vnd  
hie mit sollen die bilger. wider zu  
schiff ziehen) halt dich wie vor 8.  
tagen in der insel Zanthé)

iez



**Sag** sind noch 3000 vnd 20 myllen  
bis in das h. land vnd port zu iope

### An dem trizihen donstag

**A**m donstag hab vor dir, wie der  
künig der ewigen glorzi) am h. balm  
tag so demütig klid) bar) hant) vnd  
bar) fuß) vff einem esselm in gerit  
en ist) in die statt ierusalem) vnd)  
die grosse ehr) so in von dem volck  
ist er zeigt worden) da sij in ihre kle  
ider) vnder) sine h. fuß) habent gesp  
reitet) auch est von den bäumen) häu  
rent vnd mit frölichen stimmen rufft  
en vnd schrijent) Osana fillio. damit)  
gebenedyct ist der) do kompt in den na  
men des heizen künig von isar) isra  
hel) Osana in der höche) habe auch vor  
dir) heissen thrächeren) vnd das mei  
lich mit liden) das der) mit herz hat  
do ai) säch) die grosse stat ierusalem  
vnd wußte vnd erkante wie ai) jez  
mit grossen ehren vnd freunden) em  
pfangen ward) vnd das so bald in ver  
ker) solt werden in grosse schwach  
heit



heit) vnd vn er dar von ai bitter-  
lich wemert) sündelich über ihr gr-  
osse blindheit) das sij die zit der göt-  
lichen hem suchung mit haben welle  
er kennen) lauff mit der dochter sij  
on entgägen dem künig der dir  
senfft müttig kompt) vnd wiff dm  
wijchliche krefft) vnd neigungen vn  
alles das dich an dem<sup>er</sup> götlichen gnod  
hinderen mag) lige im vnder sine  
göttliche fuß vnd begerie von im in  
ruhe mit sinen götlichen gnoden in  
dm heiz sell vnd gemuth) vnd alle sünd  
vnd gebrästen) von dir im wäg werfe  
vnd ai allem sin wonung da well mach  
en gedencke auch alles was der gü-  
tig heiz) dissen ganzen tag hat ge-  
thon dorn opffere all dm thün vnd  
lassen disses tags vnd vff dem obert  
gedenck wie ai hungerig vnd dürst-  
ig ist gangen) vff der stat ierusalem  
gän bethania) vnd bereite an dissen  
tag ein köstlichs nacht mol) mit vñ-  
ung guter gedancken worden vnd  
wercken

wercken da  
dem ölbirg

Andem

Am freitag

ch) alles was

gethon am m

dem balm tag

in hungerig

die manig sal

ungen) vnd d

heiz von der

en) vnd mit

ch) mit den 3

wäg mer i

bilger heiz

manigfaltig

er disse 2 t

weg vff dem

ig vnd dürst

ward vff g

m dich) das

sachen) vnd

en augen) o

eren wolte

was der m



weichen dar noch gang mit im vff dem  
dem ölberg da nime bij im die nacht riu

**Am dem viñhen frñytag**

**Am** frñytag hab vor dir vnd betra  
cht alles was der gñtig heiz Jhesus hat  
gethon am montag vnd zinstag noch  
dem halm tag, wie ai den ganzen tag  
in hunger vnd durst gebrediget, auch  
die manigfaltigen anläuff vnd versuch  
ungen vnd antribungen die der gñtig  
heiz von den gotlosen juden hat erlid  
en vnd mit dem frauwolt in elhe brü  
ch mit den zins pfeim vnd vil andere  
wäg mer vnd gedencck wie der ellend  
bilger heiz Jhesus christus noch smei  
manigfaltigen mühe vnd arbeit, so  
ai disse 2 tag vff gestanden hat al  
weg vff dem oben so gar hunger  
ig vnd durstig ellend vnd ärmklich  
ward vff getriben, ach zücht off  
in dich das ellend vnd gñtig um  
sächen vnd bären mit smen götlich  
en augen, ob in jemand beherberg  
eren wolte vnd doch kem mensch  
was der im in smen grossen hung



er vnd müde em bitten birot oder em  
rinneck wasser. begerete zu gaben) vñ  
du im gern gaben hättest doiffen es vs  
forcht der iuden nit thun) vnd also  
gieng an hungerig vnd durstig mit sin  
en iünger(en) vff dem der star an den  
ölbärg) am dem monschin) vnd seid  
do men von dem rich gotes) & du an  
dächtrige sel an dissen tag thun dm herz  
herz wirt vff gegen dmen got) vnd  
empfache in mit ganzer begirt in  
die herberg dines herzens) bit vnd  
begäre von im) das an die star in selbs  
bererthen welle noch sinem höchsten  
lob vnd wol gefallen) vnd verzeie  
dissen ganzen tag mit zu berertung  
vff dissen edlesten vnd win'digisten  
gast) vnd zu nacht nimb da bij m  
vff dem ölbärg dm nacht ruo) vñ  
beflis dich so du von dines nächstem  
gebresten hördest) das du nimer das  
du nimer das bösest dar zu sagest)  
vnd lab mit liden mit liden mit dm  
en neschyten nechsten) vñ. vñ. vñ. vñ.  
**Zu** freitag sei man vesper lieret

so



so sehent die bilger in) das erst mol  
 in das globt land) vnd sachent an mit  
 frölichen hertzen got zu loben mit dem  
 Teumlaudamus vnd anderien geistlich  
 en lob gesangen) dan also thun in auch  
 die bilger) so disse got sällige farr pfe  
 gen zu thun) so bald sy das h. land  
 an pflichtig werden) so sachent sy an  
 got zu loben vnd danck sagen) das  
 an sy mit gueten gluck vnd gesund  
 heit bis an in hat lassen komen) vnd  
 achten für germ alle stürm vnd wid  
 er werdigkeit der wind) die will sy  
 hoffen als sye selhier am endt) also  
 sollent auch thun vnserie geistliche  
 bilger) vnd solent sy mit lassen ge  
 rirren) noch lassen vertrieffen zu  
 thun) wie für vnd wider werdig als  
 sy inier an kompt die will sy sehent  
 das sy so wirt smd komen) das sy hoff  
 ent selhier vnd bald bij den steten) auch  
 vnd bij dem grab ihres aller liebste  
 en Jesus christij zu sin vnd also  
 laufft das schiff disse ganze nacht  
 mit guttem wind der götlichen gnaden  
 so wirt das als am samstag am moig

en



en um die 5. zu land kompt in dem  
port zu jope oder wie as andere  
nemet zaffat oder iapha millu

### An dem dritten Samstag

So nun das schiff durch leidung  
des h. geists ist komen an das ge  
stat so sollent die bilger in ihren  
schiff patronen got dem h. geist sam  
pt der ganzen h. drifaltigkeit um  
erlaubnis beten vñ dem schiff zu  
ghon vñ vñ das erder rich zu trüt  
en vñ sollent sij in dieser stund die bil  
ger in gemetlich in die kellen ver  
samlen so sij von der aller heiligisten  
drifaltigkeit erlaubnis vñ den seg  
en erlanget so gond sij mit freiw  
den vñ aller andacht vñ dem schiff  
fallent nider vñ ihre knie vñ ne  
igent sij sich vñ küssent das erder rich  
vñ also geneigt betten sij drif vñ  
m. vñ alle maria vñ küssent zu  
jedem das erder rich zu ehren den  
h. fuß trühen 3 vnseren lieben her

zen

zen zu are  
differ h. st  
das ar mit  
do soll geu  
em ganze  
h. blich h  
land kome  
rent vñ  
rich küssent  
m. vñ a  
ver zichun  
sollent auch  
vñ ihre o  
tag durch  
fers lieben  
en zu er la  
aller ih. u  
amen. S  
An diesem  
mit truck  
gangen sm  
herz bist du  
dir kome  
m kome  
stem do



zen zu eren der in sinem läben in  
 dissei h. stat in pha zu latm iopen  
 das ai mit sinen lieben jünger en offr  
 do soll gewonet haben) und das ist  
 em ganze woorheit so bald die fenrt  
 hylblich thumt zu iope an das h.  
 land koment vnd das sij nider knü  
 went vnd das h. land oder erder  
 rich küssent) und bätent em pi  
 ni vnd aue mi die erlangent  
 ver zichung aller sünden) also  
 solent auch die geistliche bilger in  
 vff ihre gethone bicht) an diesem  
 tag durch das rich verdienen) vn  
 fers lieben herzen zesu christij) hoff  
 en zu erlangen volkomen ablas  
 aller ih. er sünden zu erlangen  
 amen *Alleluia Alleluia Alleluia*

**A**n diesem ort sol der herz zesus  
 mit trucknen füßen vff dem mer  
 gangen sin) das petrus sprach  
 herz bist du as so heisse mich zu  
 dir komet) da sprach zesus zu  
 im kome *Alleluia Alleluia Alleluia*

**S**tem do ist auch ein capel da  
 hat

nd Empt in der  
 wie as ander  
 phauilli  
 en samstag  
 ff durch leiding  
 men an das ge  
 bilger in ihren  
 dem h. geist  
 drigfaltigkeit  
 off dem selig  
 vnd er rich zu  
 in dieser kind der  
 in die kellen der  
 er aller heiligste  
 ubnis vnd den  
 nd sij mit freu  
 chet vff dem schiff  
 ge kniewe vnd  
 ent das er der  
 betten sij drig  
 a vnd küssent z  
 zu ehren der  
 unferen lieben h



hat s. peter wie s. lucas in den ge-  
schriefften der apt apostlen) schribt  
die sell got sällige sell frome wit frauw  
vnd allmüser in dabyra durch anruiff  
ng des seligmachyeren namens Jesu  
christij von dem tod erweckt **willi**

**Z**tem als sollent sich vnserre geist-  
liche bilger in) an disen morgen vff  
em nüwes rüsten) vnd sollent vff  
die bilger fart s. pi. m. vnd aue  
maria beten) der gründlossen)  
barmhertzigkeit gotes) vnd den  
biteren mitliden vnd sterben vn-  
sers lieben herzen) vnd sollent)  
mir damit biten) das ai. sij vff em  
nüwes well bekleiden vnd an zie-  
chen mit iren geistlichen kleidere  
do mit erbarlich vnd mit andocht  
mögen erschmen) vnd besüchen die  
h. stett vnd örter in dem h. landt

**Z**tem vnserre bilger in) sind auch  
durch das <sup>h.</sup> durt rosen farb blit  
des vnbesleckten lamblms Jesu christij  
frey vnd



vnd ledig von allen gewalt vnd Huj  
 r'amy des grausamem bluts hunds  
 des trackens das ist des bössen geists  
 vnd müßent nit so starck von im ge  
 blogt werden) wie leider die christen  
 lich kirch von den ririgen täglich ge  
 blagt werden also das sij in dem h  
 landt noch stünd ihres lebens sicher  
 sind vnd müßent so vill trübsall vnd  
 verfolgung vnd wider werdigkeit  
 von men liden vnd vs sthon) das is  
 hie nit zu schreiben ist) sonder sij vn  
 seire geistlich bilger) mögent durch die  
 götliche gnod ires gefalens frij ghon  
 vnd ston vnd bliben) wo as men ge  
 sellig ist) wie voll auch der geistlich  
 en sellen mördereien vnd mer raubere  
 vil darum lauffent so begerent die  
 bilger zu berauben vnd sij zu töde  
 so mögen sij men doch nit angeru  
 en dan sij sind ganz vnder dem ge  
 walt vnd regierung der hoch h) dir)  
 saltigkeit) vnd die wil sij sind geistliche  
 bilger

S. lincas in beye  
 pphen) schilt  
 all syome wofron  
 a durch anrif  
 ten namens sch  
 d erweset) vll  
 sich vnser got  
 sen morgen  
 vnd sollent  
 pi nit vnd au  
 grundlosen  
 ptes) vnd den  
 vnd sterben v  
 vnd sollent  
 das ar sij vff  
 eiden vnd an ze  
 istlichen kleidere  
 vnd mit andoch  
 vnd besüchen da  
 in dem h) lere  
 lgerin sind vnd  
 rosen farb blit  
 lamlins Zeu chp  
 frig) vll



bilger. vnd anbäter.) so sollent sij  
auch in allen dingen got den h.  
geist haben. zu einem fürer. vnd  
regier. er. i. h. er. reis vnd bilger.  
sant. vnd an diesem morgen solle  
sij der. h. dreyfaltigkeit beten. 3.  
gloria patrij. vñ erlaubnus. zu  
dem. h. grab vnd anderen steten  
zu golon. dan die l. blichen. bilger  
müssent vñ erlaubnus bitten von  
den rircken. vnd müßent men  
dar für vil schencken. vnd gält  
geben ehe als men erlaub ist vñ  
zu gelassen wirdt. dar. urh. soll  
auch ein andächtigs hertz nit be  
schweren auch etwas dar für. got  
zu ehren zu thun. begeret als  
anders des ablass vnd der. gnade  
der. h. örderen rächt. heillhaft  
ig zu werden. Item sij sollent auch  
in en geisten geistlichen mit geseten. vñ  
h. patronen etwas beten. was men an  
dächtig

dächtig  
sij damit  
lich gefell  
sij bitten  
morgen  
mit dem  
stilla vnd  
in den freu  
vnd vor lich  
erlichen für  
ent in das  
und mach  
am sampt  
mit ihren  
vñ dem weg  
zu avelsch  
pe bis gen  
zum ersten  
von iope bi  
flecken dar  
der. vñ schü  
von rich he  
endlin vnd



dächtig vnd gefellig ist) vnd söllent  
 sij damit bitten das men wellent ihru  
 lich gesellschafft leisten) vnd got für  
 sij bitten) sij sollent auch den liechten  
 morgen stern maria täglich grüße  
 mit dem salue regina oder anie mi  
 ställa vnd sij damit bitten) das sij me  
 in den freunden land den weg zeige  
 vnd vor lichte mit men ihrem mü  
 erlichen für bit) bis man endlich kom  
 ent in das hymlich ierusalem amen

**V**nd machent sich die bilger in  
 am samptstag für um die 6 vhr  
 mit ihren geistlichen mit geferte  
 uf dem weg vnd gond disse tag  
 30. welscher millen) dan von jo  
 pe bis gen ierusalem sind 20. mille  
 zum ersten sind vngesert 2. stund  
 von iope bis gen rama ist ein grose  
 flecken) dar in wurden getödt vil  
 der vnschuldigen kindt) von den  
 vnrerich herodis dise vnschuldige  
 kindt vnd marterei solt du in für  
 gelyn



gehn vnd verkehren vñ mit eme  
redem landamius) dar noch von ra  
ma ist em welsche mill bis zu s.  
georgen stem von dem ar. ent haupt  
er worden vnd in palastina doch mö  
cht etwas sünst gedencck würdigs  
mit den h. ritte. s. georgen) da ge  
schächten sind dor von man nüt mei  
wusste dis ort heist lyda da ist em  
closter dar in grieschliche münchen  
sind vnd an dissem ort hat der apo  
stell petrus den lamen man gesund  
gemacht in den namen Jesu. III.

**Stem** von dissem ort sind iz millen  
bis zu der machabeer bürg oder ca  
stell) disse bürg sol in das machabeus  
erbüwen haben vnd hat da gewonet  
dor noch gond die bilger. z. stünd fün  
bas vber das ruche gebirg rürt vnd  
koment zu dem ort vnd kellen da  
der h. prophet jeremias geboren  
was vnd sin läben do gewonet was

hat

hat) dis ort  
noch gond  
vber emen  
vnd komet  
in welen  
den grosten  
stem da ist  
die s. stem  
alte hoche  
roen) da in  
die will der  
inden bilge  
vnd dis ort  
nem (m) da  
ghon vnd  
igen zu  
gond ist em  
wag vñ  
den bürg  
stark jerusa  
em all ho  
sollent die  
vnd got lob  
bis dazhar  
disse z. m  
ni vnd au



hat) dis. orth heist anathar) dar  
 noch gond sij witer vber das gebirg  
 vber einen hohen stozigen bairg  
 vnd koment in das thal therebndt  
 in welchen thal der h. künig dawit  
 den grossen golliad hat vmb brocht  
 ztem da ist der bach darus dawit  
 die 5. stem hat genomen) auch ein  
 alte hohe bairg die hat dawit gebu  
 roen) da ar. künig ist worden) vnd  
 die will der lieb künig dawit auch  
 in den hilgeren gesellschaft ist) so  
 vnd dis ord den hilgeren gar ange  
 nem sm) doch müssen sij noch witer  
 gion vnd wellent sij anderst vff mo  
 rgen zu ierusalem sm dor noch)  
 gond sij ein hohen berg vnd ruchen  
 wäg vff) vnd so man zu oberst vff  
 den bairg kompt) so mag man die h.  
 star ierusalem sechen) dar ab die bilg  
 er in all hoch er freud werden) vnd  
 sollent die h. star von fernus anbere  
 vnd got lob vnd danck sagen) das ar. sij  
 bis datjar hat lasen komen) vnd sin  
 disse 33. millen) sollent sij 33. pi  
 ni vnd aue mi. beten) vnd sollent

vff



vff disen berg gedultig vnd will  
ig über nacht bliben) vnd sich mit  
aller andocht bereiten vff morgē  
fr̄ij in die heilig statt zu Ghon)

**A**n diesem sonstag hab vor dir  
vnd betracht) wie vnser lieber her  
smer lieben mütter sm bitter lide  
hat geoffenbar) vnd waz an den  
ganzen mitwuchen hat gethon) zt  
em wie ds ewig gut) von dem falsch  
en iudas so um em schlächtr gät  
ist ver rothen vnd verkauft avo  
iden) ael) wie gründlich waz hat  
as dem güttigen herzen gethon)  
dem diss allem bekant was) vnd er  
doch smen ver räter mit wolt offe  
bar) gedenc) auch was zesus  
vnd maria sm glorwürdige mit  
er die ganze nacht haben gethon) wie  
wenig sij geschlossen haben) sünd  
die ganze nacht ver riben mit  
wemen) amer vnd herz leid forcht  
vnd angst) vff sm künfftig zu noch  
er

er lidem an  
sonstags m  
leid von sm  
vnd ander  
vnd lieb hab  
mit smen)  
ist gangen m  
fr̄ij willigk  
zu vns hat  
scheid von d  
lich gotes v  
gerren mag  
erlich das g  
wung der mi  
lieben kmd  
lieben suln fr  
ewiglich mit

**Der vier  
capitel**

**On dem s  
sollent sich  
er) af dem w**



er liden) auch wie ar sich am grüne  
 donstag) mit un vs sprechlichen herz  
 leid von smen aller liebsten mütter  
 vnd anderen smen liebsten fründe  
 vnd lieb habem hat geschieden) vnd  
 mit smen jüngerem gän ierusalem  
 ist gangen in den bitteren tod) vnd  
 frij williglich) vs grosser liebe so ar  
 zu uns hat getragen) disem zu eien  
 scheid von dem herzen) alles das  
 dich gottes vnd der götlichen gnod  
 genien mag) vnd ere disen tag sünd  
 erlich das gros herzleid in der sche  
 idung der mütter gottes von ihrem  
 lieben kmd) vnd bit sij das sij ihren  
 lieben suln für dich bite) das ar sich  
 ewiglich nit von dir scheid) amen

**Der vierte süntrag in vo  
 cauit**

**W**en dem süntrag in vocauit me  
 sollent sich die bilger in frun) vnd  
 er) vnd dem tag machen) damit sij  
 noch 9



noch zu dem ampt der h. massen  
Jerusalem mögen komen dan sy habe  
noch 6. welsche millen zu gohn dar  
für sollen sy baten 6. pi. ni. und  
aue mi sampt einen christenlichen  
glauben) Item ungeferet von der h.  
statt) ist ein feste bürg die heist sala  
monis bürg und an dissem ort ver  
samen sich die bilger so man mess  
lütet sollent sy men lassen sm man  
lütet den bilger in und sollent sy  
mit grosser andocht zu nochen der  
h. statt rhor. komen) sollent sy als  
bald der aller h. götlichen dreyfalt  
igkeit) den geistlichen zoll pfenig geb  
en mit 3. pi. ni. un aue mi mit  
3. gloria patri) und also sollent  
sy mit ihrer h. gesellschaft das sy  
ghon in die h. statt) gestracks uff den  
h. berg Sion zu dem bar. füssei)  
brüderen) das ampt der heiligen mass  
dar zu hören) und sollent also erst  
lich mit rüer und leid über ihre  
sünd das erst moll das hochwurd  
ig sacrament in der h. statt em pfachen  
an

**A**n dem  
cauit me so  
so fort du om  
en für dm e  
liblich für d  
für dm mit  
mit begirig  
herz hüt so  
spricht die  
will ich er h  
erschrecken  
got als du  
dir die ver  
nochet dem  
wie em he  
worden all  
gotes auch  
weiben arm  
**N**ach vole  
sollent men  
rer freude  
en h. pater  
en h. em der  
den gesin



**A**n dem gnodrichen sūntag in uo  
 cauit me so die .h. kirchen all so singt  
 so solt du dm herz gāgen got vff heb  
 en) sū. dm eigen anligen geistlich vñ  
 liblich sū. die ganze christenheit) vñ  
 sū. dm mit bilgerm) vñ bedenck  
 mit begirigen herzen wie vñf der  
 herz hūt so grosses verheist da ai  
 spricht die) mich an ruffent) die  
 will ich erhören) dorum solt du nit  
 erschrecken ob dir dm sartz nit sū  
 got alls du woltest) vñ ob dir schon  
 dir die versuchungen des sūds zu  
 nochet dan zu gleich wie ai hūt) von  
 vnser em heiland ist vber wunden  
 worden all so mag ai durch die gnad  
 gotes auch rāglich vber wunden)  
 werden amen. ~ ~ ~ ~ ~

**N**ach volendem godiensts so  
 sollent men sm lassen wie sij in  
 irer freunden herberg) von vnser  
 en .h. vater franciscy vñ allen sm  
 en .h. kēdēren) vñ brūdēren wei  
 den gesūnt) in em herberg vñ ge

mach)



machm den barfusser ordnen closter  
uff dem berg syon) nemlich in das  
gemach) da vnser lieber heiz sme  
lieben yuingeren die fuß gewaschen  
hat) da sollent sy für hym ihu wohn  
ung haben) will sy zu ierusalem  
sind) vnd do alle nre sachen verrich  
ten) wan sy die h. stat des selben  
tags besucht haben) dan ob woll leid  
er die vnglaubigen) des h. ortz vnd  
killen ieziger) zit leider in habent  
so könent sy als doch den geistlichen  
bilgeren nit verhalten wie auch  
andere h. stet merz) die wil die h.  
ort die allre heiligkeit) so sy von der  
gägen wärdig keit christy an sich  
gezogen noch nit verloren haben  
ich achte vnser geistliche bilgerin  
werden gar werd vnd liebe gest  
sm by dem h. grab die will sy alle  
nit entleute oder freunde) sonder von  
nachts wägen barfusser kirtzen an  
haben) des h. franciscij kmden) sind  
dan

dan alle die  
grabs) die n  
freunde welle  
in ven rücken  
lem gyon) fr  
ringen) vnd  
vnd diss v  
der h. vater  
schen soldan  
langer  
Noch dem  
vnd non ver  
batten den h  
den kirtzen  
maria) vnd  
vnd sollent d  
ion) vnd bes  
lade das gam  
sünderliche d  
sonen vnd r  
sy beten em  
dem h. geist b  
hagen well  
zünden mit



67  
dan alle die rächt bilger des h. gr  
grabs) die will sij alle mit entlende oder  
siende wellent sij die müssen in gra  
nwen röcken) oder kuren gen jerusa  
lem ghon) sein sunst. werden sij vonden  
rürigen) vnd vn gläubigen gefangen)  
vnd diss vs sündelichen fr. hert so  
der h. vater. franciscus bij dem rürig  
ischen soldan) für smen orden hat er  
langer

**Auch** dem die bilger. ihrer in bis  
vnd non ver. rücht haben sollent sij  
bätten den himlischen rossen kranz  
den kürzen mit io. pi. ni. vnd aue  
maria) vnd emen christlichen glauße  
vnd sollent damit zu der process  
ion) vnd besüchung der h. stett vn  
lade das gang himlisch hertz) vnd  
sündelliche dar zu bestelre per  
sonen vnd patronen) daruff sollent  
sij beten em veni creator) vnd  
dem h. geist bitten) das ar. ihre)  
herzen welle bereiten) vnd ent  
zünden mit dem für smen götlich

en







vn hebt sich nun vff hütt an der mü-  
 he sallig vnd arbeit-sam rumberg sin-  
 es aller heiligsten bitteren lidens vnd  
 sterbens dan sollem die bilgerim die  
 ganze 20 tagige fasten) voll durch-  
 gon vnd arbeiten) begeren sij and  
 erst den aller süßesten) mal-fasijer  
 vnd ziber vms smes richen ver-  
 diensts vff dem vollen herpst des frö-  
 lichen österlichen zits mit freunden  
 zu genießen dan wei em schönen)  
 rumberg zu pflanzen hat) der kan  
 nit vil müßig gyon) ai müß rüten  
 vnd hacken) rüten scheren vff binde-  
 erbrechen) die pfäll in schlachen)  
 vnd der gleichen den ganzen somer sorg  
 haben) auch zu der zit des herbst  
 wachen vnd hütten) von den wilden  
 thieren vnd rieben) wan man des nit  
 rächt geläben vill) also du andächtig  
 er mensch) der du von dem himel-  
 en vatter berüßrt bist in den edlen)  
 rumberg des lidens christi) solt du  
 auch



auch nit müßig ghon sündert emsig  
dorm üben) mit betrachting lob elp  
vnd danck sagung) vnd mit flüssig  
er noch folgung vnd soll diß nit ge  
schächten) so muß muß mangel sch  
weis vergossen werden in zernung  
des nicht willigen fleischs) mit brech  
ung des eigen willens vnd vnder  
rückung des <sup>eigen</sup> vollgefallens) vnd  
mit übung alleÿ gutten wercken  
dan vnser vor stritter ist nit kom  
en zu thün sinen willens) sonder  
dessen willen der in gesandt hat  
vnd die will der mensch nit bas  
mag gezogen werden) dan mit eÿ  
empell vnd bij spyll) so gibt die  
charich christenlich kirich vns den  
starcken vor stritter vnseren solig  
macher an zu sechen welcher moß  
en wir machen in dem stritt) welch  
er moßen wir vns in dem stritt) vn  
in die werck sollent schicken) dem  
mußent wir noch folgen) vff dissem  
Sintag in vocant me ist christus  
der

der hertz g  
find) vns  
er winden  
göthlichen ru  
roire vmb  
liden christi  
stond die v  
baren vnse  
so hat die ch  
net) das ru  
dorm solent  
möglich ist so  
m z ragen  
also alle z  
nemen mit  
vnd flüssiger  
dan em jed  
an vns br  
vnseren leß  
mit freuden  
**Der** erst  
**Am** Sinte  
pon) dir vnd  
der edell r



der herz gewaltig angeloffen den  
 find) vnser's heils) vnd hat in vñ  
 er) vñ vñ) mit dem geschossen des  
 götlichen worts) vñ die will der wort  
 vore vñ berg vnser's heil ist das  
 liden christij) in dem so edle vñ stock  
 stönd) die vñ bringen den süßen kost  
 baren vñ) sines richen verdiensts  
 so hat die christenliche kirch geord  
 net) das wir die ganze fasten embfig  
 dar) in sollent arberten) die will as vñ  
 möglich ist solches emen oder) z) oder  
 in) 3) tagen) zu vollenden) vñ sollent  
 also alle tägliche puncten) für vñ  
 nemen mit herzlicher danck barkeit  
 vñ flüssiger noch folgung) so wird  
 dan ein jedlicher vñ stock will frucht  
 an vñ bringen) vñ wir werden an  
 vnseren lesten endt den süßen vñ  
 mit freuden geneissen amen)

**Der erst vñ berg betrachtung**

**A**m sūntag in vocant me hab  
 vor dir) vñ betrachtr als Jhesus  
 der edell vñ stock) sende sine zūng



er zu bereiten das osterlam und  
er men sampt den überigen zünge  
en) noch folget vff dem berg Sion vñ  
sich bereitt das osterlam noch dem ge  
satz zu essen) und er das gebratet  
osterlam in vor im sach ligen) des  
migen bedenkens do er gedocht d  
as in so lange zit bedirret herte vñ  
an ieg nun war das vor osterlam  
in das durch so manche tödliche an  
gst gebrathen und gebachen müst wer  
den ehe das er das recht presiguriert  
osterlam in möcht werden) das do  
woll gefiel got smem himlischen va  
ter) gedencke auch smem größten vñ  
alt höchsten demitt) als sich der hoch  
rich allmächtig got ein künig und  
herrscher aller ding sich so hieß gede  
mütiget und geneigt hat für die frs  
die zu wäschen) zu harnochen und  
zu küssen und sündertlich smen sach  
falschen verätter) undas demitt er  
vns gab ein volckomes erempell  
der demitt item gedencke der unmaß  
lichen

lichen und  
und liebe si  
en für flamen  
mit deren er  
waren ge  
es lebens) ja  
tödtliche all  
er in sünden  
geheimnis d  
heiligsten fr  
lege hat gelat  
und liebe) si  
gedencken) g  
geheimnis  
ewiglich h  
m dieser leg  
selbs geben  
gottzeit und  
lib und sell  
und zuns g  
herglichen f  
des) dera de  
hab ich beger



lichen vnd vn vs sprechlichen thriin  
 vnd hebe smei götlichen liebhabem  
 en für flamente liebe smes hertzens  
 mit der en ai die smen die m der welt  
 waren ge liebt hat bis ans endt sm  
 es lebens) so bis m die bitterkeit smes  
 tods) dise aller hoste liebe er zeigt  
 ai m sündel heit m der götlichen  
 geheimnis der vsetzung smes aller  
 heiligsten frolich nam) den ai vns zu  
 leze hat gelassen) vs grosser begirht  
 vnd liebe) smei ewiglich darbij zu  
 gedenccken) & wol em wunderbarliche  
 geheimnis vnd leze) die vündig ist  
 ewiglich hoch vnd werd zu hatten  
 m dieser leze hat sich vnser gespons  
 selbs geben) mit allem das er ist sm  
 gotheit vnd menschheit blit vnd fleisch  
 lib vnd sell vnder der gestalt brots  
 vnd wains & vorhaffrig hat ai mit  
 hertzlichen freunden mögen sprechen  
 desideria desiderium) mit begirht  
 hab ich begert disse osteren mit vel



Zu halten ehe dan ich lide) dan in  
der ersten stund in der vffahrt sin  
er vffahrt von der väterlichen sch  
os bis uf disse stund hat er em har  
klich) begeren gelahrt) disse osterre  
vnd freuden moll unseren sellen  
Zu halten) vnd begerit noch das bis  
uff den hütigen tag Ztem gedencck  
auch sin grosse gedult) trunv vnd  
senfft mütigkeit) in dem hi sinen ver  
väter lies ob sinen tisch sitzen) vñ  
in sin zarten) h) frolich nam sowol  
gab alls den anderen) vnd in so gut  
iglich zu der buß ermanet Ztem  
sin väterliche lehr) vnd bredig vñ  
sin vil andächtigs gebät) lob vnd  
danck sagung für vns zu got sin  
em himlischen väter) vnd alles was  
sich bij dieser geistlichen leze) vnd  
nacht moll verlauffen hat) das un  
möglich ist zu schriben) dan in op  
fferre all dem thun vnd lassen dieses  
tag vñ die will vnder allen dissen

geheim

geheim  
die liebe)  
das hochst  
von herge  
loben vnd  
von herge  
Zu wider

**Ztem** hie  
rige besch  
diter m  
wo sich er  
mit christe  
wündigen  
lieben apost  
getrag vnd  
ablass so v  
best bapfen  
verlichen)  
h) ort zum  
igen zeite  
smd) zum  
e schickung  
erhalten w



gehemnissen das fürnenbste ist  
die liebe) so befliss dich disen tag got  
das hochst ewig gutt über alle ding  
von herzen sell und gemüth zu lieben  
loben vnd eren) vnd scheid alle  
von herzen) das der görtlichen liebe  
zu wider ist. *ll. ll. ll. ll. ll. ll.*

**Item** hie noch folgent ein vorhoff  
rige beschreibung aller h. stett und  
dörter in vn vserhalb yerusalem  
wo sich etwas lobs gedenc würdigs  
mit christo) vnd smer lieben glori  
würdigen müter maria) auch der  
lieben apostlen) vnd anderen h. zu  
getrag und verlossen) sampt dem  
ablass so vor ziten) von römischen  
bapst bapsten) den selben h. orden ist  
verlichen) und geben worden) welche  
h. ort zum theil) von den vn gläub  
igen zerstört) und in genommen)  
sind) zum theil aber durch görtlich  
e schickung) noch ganz und unverletz  
erhalten worden) welcher jedoch  
geistlicher



geistlicher. wiss noch wol mögent besicht  
werden und verheirat werden) disse  
stet sind uf gezogen) uf z. berwei  
den verusalem) farten) die erst des  
ehrwürdigen) priesteris heiz petters  
willmgers pharheizen zu art  
in schwizer land) die z. des gesti  
engen ledten festen heizen melch  
ior dissen ritter und land amenzu  
vnder walden) des z. namens got  
bekant) aber vns unruissent got  
verlich vns gnod das wir solche  
ort verhehent) das wir den ablas  
und die gnoden) der selben h. stet  
auch mögent erlangen amen **ll. iii**

**S**o sich die bilger noch mitag gerüst  
und bereit haben) alls vor gesagt  
ist so gönd sij mit ihren parionen  
das erste moll uf die h. stet zu be  
suchen) und koment) des ersten zu  
der stros durch welche die iuden vns  
eiren lieben heren mit dem schwa  
en h. eruz beladen zu der markt ei

hym

hym uf ge  
ist ablas

**Z**tem an  
gesetz wei  
erstlich be  
und ein eh  
gemem an  
für alle eh  
ing aller s  
alle unglau  
schuldig bi  
ziehung d  
mit bilger  
ordnen m  
des lebens  
selbst gelid

**W**as z  
die bilger m  
beren well  
gärten wi  
sij mögent  
m das ewi  
en) by disse



hym us geführt haben an diesem ort  
ist ablas 7. jar vnd 7. carena

**S**trem an jeder hi statt so täglich  
gesetz werden) sol em jede bilger in  
erstlich beten 5. pi. m. vnd aue mi.  
vnd ein christenlichen glauben) für. das  
gemem anligen der christenlichen kirch  
für. alle christ gläubige sollen vn besser  
ung aller sündel vnd sündel m) vnd für  
alle vngläubigen) vnd für. alle das ich  
schuldig bin zu biten) auch um ver  
ziehung der sünden) vnd für. alle ihre  
mit bilger m) vnd sollenrs alle moll  
ordnen in das stuck) vnd gehernnis  
des lebens vnd lidens christi) so an do  
selbst geliden vnd gethon hat

**W**as vnd wie vill vnd für wen  
die bilger in bij den hi steten merz  
beten wellent) stod alles in ihren  
gütern willen) vnd wol gefallen) dan  
sij mögent grosse schätz vnd rich rüm  
in das ewig leben samlen vnd schick  
en) bij dissei vollen vnd richen ein

des



des richen verdienes vnser lieben  
herzen Jesu christij) wer sich hie  
ver sumpt vnd mit in schneiden wil  
der hab sinen eyn eigen schaden) wer  
aber hie richlich seyert der wird der  
richlich in schneiden) die frucht  
des ewigen lebens dar zu heiff vns  
got der vater) vn der sunn) vnd der  
heilig geist) amen **III** **S** **III** **III** **III**

**F**rem die will die bilger in off hüt  
vill zu schaffen habent) vnd men  
noch vngewon ist) so besuchen sij  
hüt disse hie erste stat) vnd erick  
weg christij) vnd hollent den ersten  
vff ablas vff der stros bij emen  
marmer stem) der zu emen zeich  
en dalm gelegt ist) das vnser hert  
an selben ort sol vff olyn macht vnd  
er dem erick nider gesincken sin  
dar noch kerent sij) wider zu hüt  
**F**rem sij mögent bij dem tag berra  
chtung oder bij emer hie stat) taglich  
uber nacht bliben) wie as men ge  
liebet an



**A**n diesem sūntag soll man uff dem  
 obent das geistlich fastnacht klichh  
 hollen) bij der .ij. drijfaltigkeit) vnd  
 bij der mitter gotes) vnd bij dem ganz  
 en himlischen heitz vnd bis da her ist ge  
 sagt ist von sūntag

**Z**em die bilger sollent) sich verseech  
 en mit .z. geistlichen kerzen) dan so sij  
 in dem p Kempell des .ij. grabs gond vñ  
 zu bärlehem in der kriipffen des heizen  
 vnd in thal iosephat zu vnser lieben  
 frauwen grab so muiff em jed wedere  
 bilger in brūnende kerzen in den hand  
 en ringen) so du aber nit besser weißt  
 so magstu die kerzen machen) für das  
 rog bet .z. p. m. vnd aue m. ge  
 ordnet in das ganz leben vnd liden chr  
 istij) bet .z. te deum laudamus für den  
 thache dachen bet .z. magnificat .z.  
 nunc dimitis) vnd .z. salve regina vñ  
 für das liecht in der kerzen bet .z.  
 venny creator spiritus vnd bit den

.ij. clo.



h. geist das ai in smer. lieber vnd das  
liecht des wahren christenlichen glau  
bens in dem hertzen welle anzünd  
en jez vnd an dem lesten endt amen

### **Folgent der 5. montag**

**A**m montag betracht vnd hab vor  
dir wie vnser erlöser noch vollend  
ung des lesten nachts mols vnd aller  
smer. herlichen geheim nusen mit sm  
en lieben zünger en ist ai vsgangen  
über den bach cedron vff dem ölberg  
gedenck der süßen väterlichen lehr vñ  
ermanungen so ai men vnd wägen hat  
gethon) darüm sy sich all um in getümm  
en) vnd ein jeder wolt der nacht sm  
die in doch bald in her noch in smer nött  
en) allhalben verlassen alls ai men vor  
gesagt hat) ach züch thieß in den grü  
nd dmes hertzens sme trüüige vnd klä  
gliche word) so ai zu men sprach)  
min sell ist trüüig) vnd brüübt bis  
in den todt sizent hie vnd wachent vnd  
bärent



bärent mit mir gedonck wie änglich ängst  
 lich im do vns in h. görtlichs hertz do  
 in anfang die stund smes tods her  
 zu noch) und wie ai. das so ellend  
 iglich und trostloß vñ geben) töd  
 licher angst ist von smen jüngerem  
 gangen) in den biteren kampff do ai.  
 sm leben solt verlieren) zu dem erst  
 en mol an sm gebärt) do ai. zu dem  
 ersten und anderem mol ganz ernstlich  
 gebäthen ob ai. möglich wär. das ai.  
 vñ des biteren kelchs vber hebtet vñ  
 wie ai. noch vollendung eines jeden  
 gebäts ganz angsthaftig) und voll sorg  
 und schrecken) vñ sm künfftig liden  
 hyn gieng) zu smen lieben jüngerem  
 und die selben zum gebärt und wach  
 en ermanet hat als em gethrüwer  
 hirt) der in allen smen engsten und nö  
 en smen hert) und schaff im nie verges  
 en hat) in diss ordne in alle dme vbung  
 en und an diesem tag solt du vñ gehn  
 von



von dem nacht mol alles liblichen trosts  
trosts vnd er geblig kert vnd soht  
mit dinem himlischen gemachell ritter-  
lich rüchten) in dem stritt vnd kampff  
wider alle sünd vnd laster) durch ern-  
sthaftiges mässiges vnd büßfertigs  
lāben) dorum dorum dan die christen  
lich kirch die 20. tägige fasten hatt  
uff gesetzt *iiii. illi. s. iii. illi. v. illi.*

**A**n diesem montag gond die bilger  
das 2. mol uf geleitet mit ihren hi-  
parronen) die hi. stett zu besüchen vñ  
komett erstlich) wider in der gemet-  
en künige stroß. stroß zu dem huff  
der hi. z. wit. frauen veronica vñ we-  
lichen disse hi. frau her. uf kam vnd  
vnseren lieben herzen das schweis zu  
ohm zu warff oder zu geschickt sm  
aller heiligsten angesicht daran zu trin-  
cken welches gang vngestalt wass von  
kor vnd speichel vnd blit in welches  
ruch)

nich der 9  
iges ang  
zu moll g  
ly veronien  
dem hütige  
lass hie 7

**Z**um 2. k  
men port  
herz zu der  
ward) welch  
der stett ist  
der stett die  
wideret zu  
minet allen  
gestell) von  
er man auch

**Z**um 3.  
ten ist das  
wiber stellen  
ih) vnd obe  
wand sich abe  
nel) zu focht



ruch der gürtig herz) sm aller heilig  
 istes angefielt geruicket) als as do  
 zu moll gesehen hat) und gab as der  
 h. veronica) als man noch hirt off  
 dem hirtigen tag zu rom sich ist ab  
 lass hie 7. in und 7. kamenen. **III.**

**Zum 2.** koment man zu der stem  
 men porten) dan durch vnser lieber  
 herz zu dem bairg kalluarie gefürt)  
 ward) welche porten do mollen an end  
 der statt ist gsm) jegund ist sij bas in  
 der statt die will die statt bas ist er  
 wideret worden) und ist dise zit ver  
 miniet allem) smd noch do die Thor  
 gestell) von der porten do erlang  
 et man auch grose gnad. **III.**

**Zum 3.** vnderhalb disser por  
 ten ist das orth bij wechsen sich die  
 wiber stellent in der vff führung chr  
 ist) und über in wemeten) der herz  
 wand sich aber um zu men und spr  
 ael) 3. töchteren von ierusalem wemet  
 nit



nir vber mich ze da ist ablas aller  
sünden amen) ..... *III* ..... *III* ..... *III*

**An dem Zinstag den 31**

**Am Zinstag** hab vor dir vnd be  
tracht wie der gürtig hertz Jesus (der  
istis gang durch liden) zum 31 vnd letzten  
moll ist hyn gangen) an sm gebärd ge  
denck sm thürigkeit) vnd sme angst  
hofftigen gebärd) sm erbarmlichs  
anschauwen) vnd vff blicken zu smem  
hymlichen vater) sm demütigs nider  
knüven sm schmerzliches niderfallen  
erüz wis) vff das erdriech vnd alle  
andere) sme klägliche gebärd) welche  
allem anzeigung waren) sme in we  
ndigen) tödlichen angst) welche vber  
tracht alle sme natürliche krafft be  
tracht auch sm aller größte trüv  
vnd liebe zu dem menschlichen gesel  
läch) die so groß was das sy vber  
tracht



traff) vnd vberwand sin grosse bit-  
 ere angst) in dem er sich willig klich  
 gab in alle schwaere bittere manigfalt-  
 ig liden schmoelch vnd spott) die in alle  
 zu moll sach maller der bitterkeit  
 ver) schmechung alls do in sy liden dar-  
 von der angstlich blutig schweis an im  
 vnd vber) natuerlichen durch bruch)  
 hat genomen) durch alle sine zarte  
 glieder) vnd lauffent genoffent ist vff  
 das erdrich ztem wie in genost vnd  
 gesterckt) ward durch den engel das  
 in mit sinem liden) das ganz mensch-  
 lich geschlaecht) wird erloeff vnd das  
 got sinem himlischen vater) sin er durch  
 zum hoechsten solt wider) geben we-  
 rden) dan vff der heiz sinen willen ga-  
 nzlich hat vff geben) in den willen  
 smes himlischen vaters) vnd sich vnd  
 er warff der bitterkeit) des schmech-  
 lichen bitren biteren tods des cruiges  
 in den Worten des vaters mit min wil-  
 sunder) dm wil geschlaecht) diesen tag solt  
 du



dü lehren verharren in gebät vnd güt  
en vbringen) vnd dm eignen willen gen  
zlich verlaügen) vnd vff geben in den  
willen gottes) wie ai mit dir wol in  
zit vnd in ewigkeit) vnd solt dich vñ  
en in lüterer. woren. gehorsame in all  
em geheiß dmer. oberen. **|||**

**An** diesem morgen gond die bilger  
für des richen mans) von dem das  
euangelium sagt) vnd koment erstlich  
an das ort) do vnser lieber herz vor  
liebe vnd ohn macht) mit dem schwär  
en crütz zu botten fiel) dorüm die iud.  
en vff forcht) das ai men vff dem wäg  
stirbe) elhe sij men gecrütziget. heten  
sijmon cyreneum gezwungen) das ai  
vnseren herzen sin crütz müst helff  
en tragen) da ist ablas) ar) vnd  
karenna **|||** **|||** **|||**

**Zum 2.** in der selben gassen neb  
ent der strass kompt man zu einer  
capell

capell so die  
dalim gebirg  
ganz zerbro  
da die ruin die  
em lieben si  
ist begänet d  
oring vnd v  
in der strass  
sünden die el  
en seluestere  
komen müsse  
erlichen sch  
habent anse  
en do sind si  
en zu boden  
dij heist die  
lass) ar) vnd  
**Don** diesem  
stemer schru  
z) stem die  
vff den selbe  
er der süß h



capell so die h. keiserin helenen hat  
 dalm gebirgen ist aber disser zir schier  
 ganz zerbrochen) vnd ist dis das orth  
 da die wuirdige mutter gotes maria in  
 em lieben suhn in der crutz tragung  
 ist begagnet den sij von wagen verlynd  
 erung vnd ungestuirmigkeit der iuden  
 in der stross nit zu im komen mögen  
 sünden durch em andere gassen mit in  
 en selvesteren) vnd s. Johane herz  
 komen müssen allda sij beide mit bit  
 erlichen schmerzen sij em anderen  
 habent ansechen) vnd zu gesproch  
 en do sind sij auch beide von mit lid  
 en zu boden in olyn macht gesünckē  
 diss heisst die mit liden stross) ab  
 lass 7 jar vnd 7 carenen **S. III. C.**

**V**on diesem orth is schritt ist em  
 sterner schuif bogen) da sindt gelegt  
 2. stern die sind so gross vnd breet  
 uff den selben zweyten sternen vnu  
 er der suiff her iesus mit dem schwa  
 en



en crütz wan sij lagent in dem weg  
ablas 7. iar vnd 7. carenen **||**

**„An dem mit wüncchen“**

**An** dem mit wüncchen vor dir vn

betracht den grossen schmerzen vnd  
schrecken den sin aller süßstes hertz  
vnd zarte menscheit durch gieng da  
an sach vnd hort her zu noch die  
fründliche schar mit grosser grimigkeit  
iner hertzen welche an alles zu grim  
grund erkannte) ach was emsigen tod  
schweiss vnd tödtlichen schweiss vnd  
tödtliche angst gienent durch sin väter  
liches götlichs hertz) auch gedenc an  
sin grosse gutwilligkeit für vns an  
me sünden zu liden) vnd zu starb  
en an wartet sinen tödtlichen finden  
mit sünden an gieng men engagen  
mit grosser süßer senftmütigkeit vn  
gedult item wie an sij frögt wen such  
ent in dar vff sij ihr geantwortet **Jesus**  
von

von nazari  
götlichen  
hat dar vff  
auch sin gro  
das sei der  
els vnd der  
zu dem v  
mit von im  
lichen kuff) r  
spricht dem  
er vnd er se  
man den all  
möchten  
erreich ist)  
reuesten me  
ach der vng  
erij die dem  
zu dencen  
teten) vnd  
vnd fründsch  
der gürtig her  
inda sprach)  
kommen ver r



von nazareth) wie ai' sij' mit seiner  
 götlichen kraft) zu boden gerworffen  
 hat) dar' uff sij' geant wortet) gedencck  
 auch sm' grosse demut) vnd gütigkeit  
 das sich der allmächtig got) des hyn  
 els vnd der erden so gütiglichen neigt  
 zu dem vnfang iude vnd weret sich  
 nit von im zu empfangen) den verät  
 lichen kuss) welcher kuss wie ein leipen  
 spricht dem gütigem heren vil vnlich  
 er vnd erschrocken licher was dan so  
 man den aller vnremisten vbell sch  
 möcketen rodten cörperl der uff  
 erdenich ist) dem aller zartesten vnd  
 remesten menschen stieß für sm' nassen  
 ael) der vngelührven gotes verriet  
 erij die dem sällig macher ist beschäcken  
 zu dancken so willen er zeigten güt  
 roten) vnd väterlichen wolthaten)  
 vnd fründschafft) auch gedencck wie  
 der gütig herz mit sanfter stinn zu  
 iuda sprach) O fründ warum bist du  
 komen verriethest du des menschen  
 sülm



süß mit einem kuss das ein Zeichen  
ist der wahren liebe und fründschafft die  
ved jesus vs luther liebe güte und rühm  
damit ai in maner) Zu der buß dich  
en tag hüt dich das du christum nit  
verachtest in dmen herzen und solt  
christum nit verachten dmen nächstten  
und solt dich von herzen christum gü-  
tiglich erzeigen) gagen denen die dir  
leids gethon) und dir zu wider sind  
und er zeige men dar für ein besünd-  
eren dienst und fründlichkeit

**Aber** für bas in dieser stoff off  
die rächte hand ist unser lieben frun-  
den schül in denen sij die hi geschriefft  
hat geleert) 7. jar und 7. carenen

**Item** von danen aber für bas an  
dieser stoff kompt man zu dem hüt  
pilatus) in welcher der gürtig herz  
Jesus von den jüden fälschlich ange-  
klagt gegeistet mit dörnen gekrönt  
und

und zu der  
heit ist  
aller sünden

**Zum** 3. ke  
men gewell  
strossen gel  
man em em  
des gewell  
nus des sel  
role nime m  
welb ist em  
selbst hat  
ai unserem  
der gestung  
und sprach e  
dissen mensc

**An** d

**Am** donsta  
stf sm väre  
in allen sinnen



und zu dem tod des krüizes ver-  
theilt ist worden) da ist gnad ablas  
aller sünden **W. li. i. S. li. i. W. li. i.**

**Zum 3.** kompt man zu dem stein  
men gewelb oder gang so für die  
strossen gebüwen ist worden) da sieht  
man an einen grossen stein an 2. theil  
des gewelbs disse wird zu 2. gedäch-  
nis des selbigen angeschriben tole  
role nime in ihm in ihm uf dem ge-  
welb ist ein fenster mit 2. sullen da  
selbst hat pilatus her uf ge sechen do  
an unserem herzen dem vock noch  
der geistung krönung ver-sporet zeigt  
und sprach ecce homo nement walp-  
dissen-menschen da ist grosse gnad

**An dem x. donstag**

**Am** donstag hab vor dir und berrn  
chr sm väterliche trübe und liebe  
in allen sinen nöthen **W. gasse an nit**  
sinen



smen lieben jünger eren) sündler er)  
verhütet und ver sprach sij lassent  
dise hyn ghen) gedencck auch wie in alle  
sme jünger das men mit geschäcke  
do in zu men sprach lassent dise hyn  
gon gedencck auch wie in alle sme jü  
nger verliessent und in smen nöthjen  
von im flochent ach beträcht andächtijg  
klich wie ellend dan dem gütigen her  
zen) was und wie wee im) da die  
flücht smer jünger thät) & wie ist  
das so em gross ellend) so emem in sm  
em grösten nöthjen niemandt by stodt  
und die auch entwichent) in die man  
gehoffent hat) hie hat der süß her z  
Jesus zwey fachs liden) in thät wee  
die flücht smer jünger und das in  
allein was vnder smen tod smden  
so wußt in auch wol die grosse an  
gust und forcht) und schrecken alle  
ih. sorg feltige) zwiffell haßtrige  
miss trüwige gedancken die sij uf  
m



in herten ai erkant auch ihz herz  
 liche rüchigkeit sorg vnd angst  
 vnd in weinen vnd schreyen das thut  
 im alles wirser dan men selbs) dan  
 ai hat sin gethrüues herz mit von  
 inen gescheiden) sinder ai gedocht  
 an sy) vnder allen sinen fmden be  
 tracht auch das grimig ungestüm an  
 griffen vnd fachen) als die wölff über  
 em armes schafflm) also sielent sy  
 ohn alles schonen) über den unschuld  
 igen herzen) vnd bünden in mit den  
 herten vnd groben seileren) vnd kenn  
 ennen das sy schneiden durch sine zarte  
 hend bis vff das gebem) ach was sch  
 merzens empfieng ai) von dem emb  
 ligen ziehen der seiler die im lagert  
 rutschen vff sinen blosen bemen) auch  
 gedencck an sin grosse grimigkeit ihz er  
 nidigen herzen gägen in die ai zu grü  
 nd erkant auch die grosse grobherigkeit  
 ihz er worten mit schreyen jauchzen)  
 vnd bellen) vnd die grausamkeit ihz er

Zornigen



Zornigen angesichter die sinen herze  
gar grossen todt schrecken brachten dis  
en tag solt du dich vben in etwas sünden  
lichem sterben) dmer natur. Zu ehren der  
verlassung vnd grimmen gesencknis chr  
istij) vnd opffer e dar in dm thum vnd lasse  
disses tags **III** **III** **III** **III** **III** **III**

**G**egen der vorigen stat über ist die  
hoche stat licostarius) do vnser lieb  
er herz stund vnd das leste urtheil  
empfieng) das ar soll gecrügiger werd  
en da ist ablas aller fr sünden **III** **III** **III**

**D**er noch koment sij an em orth der  
h) stagen in pilarij huss dar vff vnser  
lieber herz schwärlich gefallen) vnd  
ob woll disse rez zu rom ist verelph  
et doch die bilger die h) stat da die  
stagen gestanden ist do ist grosse gnod  
vnd ablas **III** **III** **III** **III** **III** **III**

**Z**tem nebert dissem huss pilarij  
ander stross stod noch em steme gewelb  
dar in

dorm das ge  
lieber herz  
grosse gnod

**Am dem**

**Am freitag**  
die un gestüme  
seligen ruff

vill ander v

die sij in ei

vnd demütige

rach in sind v

übel oder mor

en dachzige sel

lichen augen)

en er barmen)

gleich dm zaf

st nider gerwe

en wirreten

m) vnd hm ge

ven) von dem o

gphat bis zu

zu ar wed er

ne um hilf sel







erlicher arbeitung) den ersten schme  
rlichen marter fall christi in dem  
bach cedron) do er kam bis zum bach  
da giengent die jüden über den steg  
aber das gedultig lamlm zogen sy  
an) den seillen vnd ketten vnbar  
herzig klich durch den bach die will  
aber der gürtig her. sesus an den hen  
den gebunden war) möcht er sich in  
wasser nit enthalten) darumb fiel er  
in den bach) die will aber der gürtig  
her. z. Jesus nider als man sine bl  
urige fuß tritt noch da sich) sy aber  
zogent) in vnbar herzig klich her  
vff vnd verlachten in dan das wass  
er allen halben) von im rarn aber der  
gürtig her. z. zittert vor frost) vnd  
schweig gedultig klich vnder sinen sin  
den disen tag vber dich mit schweigen  
vnd senfft mürtigkeit) vnd mit guten  
rügentlichen worten) vnd gebärten  
gägen allen) menschen sündelich gagen  
denen

denen die dir  
vnd bitten  
en ersten sch  
das er dich b  
en tod sind  
geben rächte

**Erstlich** Ko  
hust her o die  
chs wir eme  
lach) am disse  
sus mit dem r  
ton vnd von de  
schmeckt) vnd  
? in) vnd ?

**D**agedt man  
vnd kompt m  
lomonis in w  
Zünek frau  
ihres lieb kmd  
die arm simon  
gemacht der  
will die unglä



denen die dir aller wider Zämeß sind  
 vnd bitten den herzen) dach durch sm  
 en ersten) schmar) gleichen marter fall  
 das ai) dich behüten well vor der erst  
 en tod sünd der hoffart) vnd dir well  
 geben rächte worte demütigkeit. **lll.**

**Erstlich** koment die bürger zu dem  
 huff herodis) das ist emes zill schü  
 chs) wih emes zill) von dem huff pi  
 lary) am dissem ort) ist der her) ze  
 sus mit dem wißsen spott kleid ange  
 ron vnd von dem hoff gesind herodis ver  
 schmecht) vnd verspotet worden ablas  
 7. jar) vnd 7. carenen. **ll. ll. ll. ll.**

**D**agadt man für) bas in disser stroß  
 vnd kompt man zu dem tempel sa  
 lamonis in welchen die ruffent fallige  
 züneck) frau) miter) gottes maria)  
 ihres lieb kmdtm) iesus geopfferet in  
 die arm) simonis da war) em altar  
 gemacht der ist ietz zu rom) die  
 will die ungläubigen) dissen tempel  
 in







h. fuß wie offrt stießen sy in nider zu  
 der erden vnd hielten in die fuß vnder  
 das ar. vber fallen vnd also zerfalle  
 sich der fuß herz iesus hart an sm  
 en fußen knirren vnd angefielt das  
 sm h. blut mit igklich) von im flos vn  
 also fürten sy den gütigen herzen  
 zu. stat hm hm vnd also ronten  
 mit im also wie mit emen moide. zu  
 der güldinen porten in durch die ar  
 am. h. palmtag vff emem esselm inge  
 ritten) vnd von volck so ehrlich ent  
 pfangen ward) biss zu des bössen am  
 as huffs gedenc auch alles was ar  
 in diesem huff geliden hat) wie ar so  
 ellendiglich mit verspürtem angefielt  
 mit zerströuten har) mit gebunden  
 henden von allen menschen ver lassen  
 vnd von krankheit vnd angst ziter  
 em ja das ar kum möcht vff den fuß  
 en sthon) dorn amas, frogt um smie  
 zungen) vnd um sm lehr der gütig  
 herz iesus könt nit vil guts von sm  
 en











win wuellem aber erstlich besüchen)  
Jez die h. orth vserhalb der statt ierusa  
lem *illi v illi v illi v illi*

**Bij** der brobation der brobatica  
pischima gond die bilger zu emem  
thor vß heist S. stephans porten  
die stemm gestem gestell in dieser por  
ten sind zu vor in der porten ge  
standen dar durch vnser her am pal  
m tag gän ierusalem in geritten vn  
die will das selbig thor zu dieser zit  
**war** ver müet ist) so sind die thor ge  
stell dar von zu dieser porten ver end  
eret worden so man zu dem thor  
vß kompt ligt man vnder halben zu  
der porten) gagem dem thall iosa phar  
am grosser stem jene platen an der  
stross vnd diss ist der stem dar vß S.  
stefkan stephan) verstemiget ward der  
erst marterer) da ist ablas von pñ  
vnd schuld *illi v illi v illi*  
der

**Ber S. S.**  
ge nampt

**An** dem S  
remisch r  
bilger got fr  
re hand der  
büet) vnd d  
en so in man  
ym zu in z  
lent sprachen  
en) mer all  
semen mensche  
von herzen  
die ver gangn  
ngelio von den  
dem armen be

**Die S.**  
gen

**Die** ordnung  
en von den f



**Der 5. Sonntag remi niscere  
ge nampt "**

**An** dem sonntag so die kirch singt  
remi niscere so sollent alle  
bilger got frölich loben das ar sm mit  
re hand der welt so verbor genlich  
büret und dar streck und die mensch  
en so in manchen wäg und wis zu  
im zu im zücht und beruiff dan sol  
lent sprechen 9 her ich wird gedenc  
en dmer allten barmherzigkeit die du  
kemen menschen vor beschliffest der sy  
von herzen von dir begeirt als wir  
die vergangne wüchen in dem h. ein  
ngelio von dem heidischen frainuht vn  
dem armen behrissen menschen

**Die 5. wüchen den ordnün  
gen**

Die ordnungen solt du got vff opfer  
en von den früchten ar dmer arbeit  
und



und dimer mit bilger in zu ehren  
und lob der vergießung des kostbarli  
chen bluts Jesu christij) und bit in su  
nderlich das ai durch sm kostbarlich  
blut vergiessen dir welle us leschen die  
pm des fegfuiris des grimigen seckfuiris

**A**n dem gnod richen Sonntag remi  
niscere betrachst) wie sij dmen Zart  
en gesponsen schwächlich gebunden  
und mit grossen geschrey von amas  
haben gefürt für den falschen richter  
er cayphas) und alle schmoch und  
lesterung) die in geschach in huss cha  
yphie do ai in beschwüre ob ai gottes  
für waire) und ai uff sm götliche vn  
warhaffte antwort) als bald ward us  
gerufft) für ein got lesterer) und alle  
andere lügen) und lesterung so sij wi  
der in zeigten) dar uff sij) als bald ver  
urtheilten ai hat dem tod verschulde  
und das ai müst sterben 9 des tods  
schrecken

schreckens  
da empfieng  
und reinigte  
ne ding seij  
verblinden  
und in sm  
gen und ver  
en in so wud  
erfickt sm r  
natur mit he  
es verspiru  
mol anel em  
dar von in  
oft ist erlöse  
vor dir die d  
perij) und r  
en hat verloff  
herz hat on  
der barmherz  
bessist dich de  
eren vorherz  
nügt geb ru



schreckens dem sin gethrüwes hertz  
 da empfieng vnd wie sij in sin görtliche  
 vnd reiniste augen, die alle verborg  
 ne ding sehent, so schwächlich habent  
 verblinden mit einem wisten lumben  
 vnd in sin zartes angesicht zerschla  
 gen vnd verspiuuet, welches verspiu  
 en in so wider, zem wass das hi. mödte  
 erstickt sin, vnd wan in die görtliche  
 natur nit heit vff enthalten, vnd solch  
 es verspiuuen sol geschächen sin 72.  
 mol auch empfieng hi. 72. hals schleg  
 dar von in das liecht smer augen,  
 off ist erlöschent, an dissem tag hab auch  
 vor dir, die dirj fache verlaugnung, s.  
 perrij vnd was sich dan dar zwiifsel  
 en hat verlossen, auch wie in der milt  
 hertz hat angefechen mit den augen  
 der barmherzigkeit, vnd dissen tag  
 befliss dich der edlen tugent, der lut  
 eren vorheit, ohn allen falsch vnd be  
 trüg, geb was dir, dar noch folge  
 guts



güts oder böß diß solt du lertly lehre  
von dem erlößer) der unbekant nüs  
willen der warheit) ist zum tod ver  
dampt worden) vnd bit got auch das  
er dich an dem lesten end well ansech  
en) mit den augen smer grund lossen bar  
mherzigkeit) wie den h. petrum vnd  
dir verliche dine sünd bitter zu bewe  
nen) vnd zu berühren *iii. iii. iii.*

**E**rstlich kompt die bilger zu dem  
bach cedron dar durch die juden  
unseren herzen noch smer gefenck  
nus ganz unbarmherziglich habent  
geschleiff vnd gezogen) das das wass  
er an im gefroren ist da ist ablas  
jar vnd 7 carenen *iii. iii. iii.*

**D**ar noch koment sij in das thall jo  
saphat) mit ferz von unser lieben si  
nnen kiltchen an das orth do unsere  
liebe frau den h. ersten marterer  
S. steffanum) verstemegen sache vnd



got den herzen für in bat) im gnod  
und bestendig keit) in der marter) zu  
verlichen) das ist grosse gnod

**D**ar noch koment sij in unser lieben  
frawen kitchen) dar in der hoch gelobte  
himmel künigin) vnd mütter gotes begre  
bnus ist bij dieser h) kitchen) muss man  
zol geben ehe man die bilger dar in  
last) dar für) sollen die geistlichen bilger  
bären 3. gloria patri) zu ehren  
der h) driifartig keit) vnd unser lieben  
frawen 3. sallie regina) dar noch gond  
sij in die kitchen) disse begrebnus ist fast  
hieff) vnd vnder der erden) also  
man bij 50. staffel h) ab zu ghen hat  
vnd so man 12 staffel an dieser stagen)  
vnder die leiden ist h) ab zu ghen)  
ist h) ab gangen) so ist vñ ied wede  
eren sijten ein altar) off der ememen  
siten ist die begrebnus) der salligen  
elreien) unser lieben frawen 5. johach  
ims vnd 5 anna) an der 2. sijten aber  
die



die begrebnis) des h. vnd gerächte  
Josephs) der glorwürdigen vnd mi-  
rer gotes maria ehgemahels) da ist  
grosse gnad vnd bij disse zweyjen be-  
grebnissen) mögent die bilger über-  
nacht sin) vnd sich mit ein ander be-  
reiten off mor'n) zu vnser lieben  
frauen grab zu ghon

**Der montag noch reminis-  
cere**

**A**m montag hab vor dir vnd  
ehre) alles himlisch liden) schmoel)  
vnd spott) so der gürtig heiz jesus.  
disse ganze nacht gelitten hat) da sich  
die süßten zu schloffen gelegt) vnd  
dem süßer gemahel) von den henc-  
ers büben) vnd unge ziffer in den  
kercker ist gestosen worden da sij in  
an thären) so vil pm vnd schmachheit  
schand vnd vn ehre vnd marter  
das in da von sin edel heiz vor  
selwand



schwand welches liden und p̄m̄ (welch  
 es auch s̄m̄ edel hertz und krafft ver  
 schwand) welches liden und p̄m̄ so  
 vil und erschreckenlich ist (s̄m̄) das  
 als wie S. Jeronimus spricht) nit ge  
 offen baret wird bis an den jüngst  
 en tag) aber der gütig hertz Jesus  
 vertrieb die ganze nacht vs mit seh  
 merzlichen wachen) und bitteren wei  
 nen) das wol von im gesprochen wirdt  
 wemende hat aī gewemert) in der  
 nacht) und die trächer sind gestanden  
 an smen wangen) man lisset sy haben  
 in gebunden) im kercker an em sußl)  
 und die hend vff den wigen) und die  
 isenen keten an smem halss) und gien  
 gent mit im und noch) siner hertzens  
 begird mit p̄m̄lichen) schendlichen woi  
 ren und wercken) sy giengent assent un  
 trincken) und liesent den ver müdigen  
 hertzen allem verbunden stehn an der sußl  
 dar noch kam emei noch dem anderen)  
 und p̄m̄igeten in disem schwarzen hemlich  
 en



en liden zu ehren solt du dissen tag  
willigklich und gedultigklich und verbo  
rgentlich liden und tragen) was got  
über dich verhengt mwendig und vs  
wendig ohn allen r'ost und behelff der  
menschen so lang als m gefellig ist)

**A**m montag zu morgens gond die  
bilgerim zu vollents die stagen h'ab  
bis zu unsere lieben frauen grab  
mit brünenden kerzen) m ihren h'en  
den) und vnder dem aben g'lon b'ären  
sij got und sm aller liebste mutter ma  
ria um gnod) das sij ihre begrebnus  
andächtigklich und elp würdigklich  
mögent ehren und anbeten) in disser  
kirchen sind vil altar) aber die ca  
pell darim das grab der glorwürd  
gotes maria ist) zu vnder ist und em  
mitten m der kichen) ist die capell hat  
z. thüren) aber gar nider bij disser  
thür mögent sij die h' dr' y f'aktigkert sün  
derlichen ehren wegen wider um erlaub  
nus

nus bitten h  
aller ziele  
der aller  
sehen von  
mar) mor  
macht) und  
man dar v  
bij disser be  
inende am  
na) und an  
und bilger  
h'm gescheit  
bilger zu  
benehten  
ent sij nider  
ro und mit  
den h'm nus  
dem ver si  
und colleet  
domine  
**A**m dissen  
er m kem  
sij mögent



nus bitten ihm zu gohn) do gond sy mir  
 aller Zucht) und andocht ihm in bis zu  
 der aller h. begrebnus) dis grab ist gar  
 schon von der h. keiserin helena) mit  
 mar. mor. stemen) in emen gewelb ge  
 macht) und gezieret worden) das ma  
 man dar vff kein mess haben) und ob  
 by dieser begrebnus hanget by 25. bi  
 rinende ampellen) so die keiserin helle  
 na) und andere andachtige christen  
 und bilger zu dem heiligen grab da  
 ihm geschafft habent) und sobald die  
 bilger zu dem h. grab der vber ge  
 beneykten mueter gotes maria) so sol  
 ent sy nider fallen) und vff ihre kni  
 en und mit andocht) sprechen zi moll  
 den ihm nus *o gloriosa domina) sancta*  
*dem versickel exalta est) sancta*  
*und collecta famulorum tuorum*  
*domine* *||* *||* *||* *||* *||*

**Vff** dissen tag besuchent die bilg  
 er in kein andere h. stat dan disse  
 sy mögent den ganzen tag mit ihr

.ll. er



er andochyt do bliben) wie äs men)  
got in spricht) und an dieser stat ist  
ablas. aller sünden ... ill. ... ill.

An dem Zinstag noch nem  
miscerte ...

Am Zinstag hab vor dir und  
betracht wie äs dinen gütigen vn  
aller liebsten gespons er gengen ist  
am morgen frühr da an fringta  
gen) wie die fürsten aber wider in  
zu rath giengent) und in für. stellent  
all da sij me da aber moll zu rod  
verdament und sich entschlossen in  
für pilatum zu für. en) ach da er  
hub sich aber em nierves jamer angst  
und noth mit zecher. eien mit zeh  
en schleiffen und renent bis zu dem  
huff pilaty) alle gassen waren voll  
geschrey) vnder gütten und bössen  
Jesüs von nazareth sij gefangen  
dar

dar von sm  
rue gesch  
er elhen)  
herzen sm  
gotes mar  
in luffen n  
habent ver  
diss vff luf  
allem doch  
geschwige  
angesicht)  
und geben  
en haubt)  
augen) mit  
güt. wilige  
entvnder  
wir in ge  
all so fug  
dich in em  
heig) leh  
vertrage



dar von smen herzen nit em wenig  
 wee geschach von den vndergang sm  
 er ehren) auch den zarten mitterliche  
 herzen smer aller liebsten mütter)  
 gotes maria) Item gedenck wie sy  
 in huffen wiff wie in so villen dinge  
 habent verklagt) und verlogen vn  
 diff vff lüter nid) und hass) zu dem  
 allem doch der güzig hercz jesu still  
 geschwigen) ach sich an sm gnodrichs  
 angesicht) sm demütigen wandell)  
 und geberden ar) sach mit geneigt  
 en haur) mit nider) geschlagenen)  
 augen) mit gebunden henden) und mit  
 gütz wiligen herzen) emig alls die roff  
 en) vnder den dörnen) niemand ist  
 wirt im gesm) sy smid) all) wider in  
 also füge dich) zu in) und er bier  
 dich) in em demütigs senfft mütigs  
 hercz) lehr) auch von im liden) und  
 vertragen) so du ver) klagt) wirt  
 von



von dinen bij wohnen) und empfangen  
alle straff geduldiglich von dinen ob  
erren schuldig lehr vnder ghon) und laß  
zieche und nichten werden) vor alle  
menschen *u s i l l i u u u u l l i u u u l l i u u*

**N**ebent) dieser vor gemelten kirch  
en) uff 10. schritt wirt kompt man  
zu einer demütigen hölle emenge  
welch gleich) und dis ist das orth von  
welchen vnser lieber heiz und heil  
land in der nacht) vor sinem liden zum  
ersten mol) an sin gebäit gieng und  
sinem himlischen vatter bäte ob as  
möglich) wer) das ai den bitteren  
kelch von im neme) da ist ablas aller  
sünden *u s i l l i u u u u l l i u u u*

**A**ber dem berg oliuetij) wol 6. schritt  
wirt von dem orth) und statt) alls vor  
stat ist) das orth) da zesus das ander  
mol gebäret hat) ablas zu) in) vñ) conenen  
zrem



**Item** an der selben stat ist ein höle  
da der engel uff ein stem stem stünd  
und tröset und stercket den herzen  
mit vermehrung das ai mit smer ma  
riten das menschlich geschlächht erlöss  
en solt da ist grosse gnod ... **Sill: vll**

**An dem mit wüchen noch  
reminisce 111**

**M**it wüchen betracht) und hab vor  
dir alle die um reden) und antwort  
en so pilatus) und die iuden ein and  
eren sünden) von den unschuld und  
ledig schlaffung christi) und sündelich  
da ai sprach) was hat ai dan übels  
gethon) das ai des rods rods würdig  
ist) da gaben sij vnder anderen lügen  
Zu antwort ai hab das volck ver  
kerit von gallilen) bis hie här) und  
da pilatus hört) das ai vnder her  
zodes oberkeit gehört) da über sand  
ai in zu herodes oberkeit gehört da v  
erfante ai herodes) ach) danust der za  
her



herz aber mull über die gassen ge  
bunden als ein übell thäter. und der  
grosse menge seiner frinden) und seine  
liebe müter. folget in noch) mit gr  
ossen betrübt nuss) und disen gang lid  
er aber) sy will schand und pain sy  
führent) in die em gassen uff) und die  
ander uff) damit sin schand desto grö  
sser würde) jeder man schrye über  
in bis das er zu herodis kame  
und ordne in das liden christi) all dem  
thun) und lassen dieses rags) und solt dem  
schwigen flissig) und emsig klich) hatten  
dan ob schon der herz siig) und recht  
hat gehabt zu reden) so hat er mit  
seinen schwigen) gelehret das wir zu  
gebührenten ziten) das stil schwigen  
solent) hatten zu verbotenen ordnen) und  
ziten) und auch ungebührende ziten

**Item** noch) bij dem ort) da der eng  
el gestanden ist) die 3. stat) da uns  
er herz geberet) und vor engsten blutig

ent) und vor  
geschwigen  
en) und disse  
über zogen

**Von** diesem  
wir kumpt  
alda sieht  
lids gestalt  
herz mit m  
her aber) eine  
men an sin  
aber) zum 3  
in) uff) gerock  
mit em kreme  
thent) und bar  
versuchung  
ten) **3. 11.**

**An** dem fuff  
zten) wir v  
le stat) da st  
ent) gegen



ent) und von engsten blütigen schweyß  
geschwizet) da ist ablas alles aller sünd  
en) und dissei 3. vor gemelte stett) sind  
über zogen) mit einem gewelb *||||*

**V**on diesem ort) ungefähr 20. schrit  
wir kompt man zu einer grossen fluch  
alda sieht man noch in getruickt) des  
libis gestalt der dimer) jünger) die der  
herz mit im am olbair) genommen der  
her) aber eines stens wuiff) wir von  
men an sm gebeth) gieng alls an sij  
aber zum 3. mal da schlaffent sünd  
en) uff geweckt) sprechende) mögent ih)  
nit em kleme will) mit mir) wachen) wa  
chent) und bären) uff das ih) mit in  
versuchung fallent) ablas 7. jar) 7. care  
enen *||||* *||||* *||||* *||||*

**A**n dem fuß mit des bergs bij) Lo sch  
riten) wir von dem vorigen ort) ist  
die stat da stat da zesus smen sünd  
en ent gagen gieng) und sprach) wen  
suchent



suchen ihrl. da empfieng ai. den falschen  
kuss von iudas und ward da gefangen  
und gebunden, da ist ablas aller sünde

### An dem Donstag noch neminisckere

**A**m donstag hab vor dir und be-  
acht, wie dm edler gespons, die ewige  
wissheit got des himlischen vatters  
von dem hohen priesteren, und von  
allem volck, aber moll so hart verklagt,  
und verlogen ist worden, vor herodis  
aber wass, fruo, das ai. iesu sach, dan  
ai. hat em hoffnung em zeichen zu  
sehen und iesus vor im stand still sel-  
twige, allsem geduldrigs lamhn, herodes  
fragt m villen dingen, da ai. aber sache  
das iesus selwig, und kein zeichen that,  
da verschmecht und verlachet ai. und  
sm gang hoff gesind im alls emen  
horen und narren, un vil gestot mit  
m



in die liess in zum spot ein schreiben  
 me kron) uff sm haupt und legt in em  
 lang wiss kleid an) und und vil andere  
 und verachtung triben sij mit den gut  
 igen herzen Jesu und dis litt ai unser  
 willen) gedultig klich du solt hartlich  
 begeren) um der liebe Jesu willen) sin  
 emen thoren und narren geschetzt zu  
 werden) und das dich alle mensch  
 en verschmachent) und solt dich selbs  
 dar für halten **Sill. illi. illi.**

**Mer von diesem donstag**

**A**m donstag komet sij erstlich an  
 das orth genampt gesemany) wan do  
 mols em garten die der herz die ub  
 erigen 8 jünger am ölberg gelassen  
 da ai mit dem anderen dreyen hm gieng  
 und baret da ist grosse gnod **illi.**

**V**on diesem orth aber bas in ab  
 gegen der stadt) in der stross sichst  
 man noch gägen in den herren stem  
 en) die mol zeichen der h) fuß mitte  
 chrystij



christij welche ai. zur ewigen gedächtnis  
hinder lassen) in dem ramerlichen gang  
da die schnöden iuden in mit so vnmen  
schen vn menschlichen grimen vnd wu  
ten angefallen gefangen) vnd gebunden  
der stat ierusalem zu gefürt vnd se  
emer grusamer vnd vermitter dan  
der ander dan an den seileren) hm vn  
vnd her geriffen vnd gestossen das  
ai. kein rächten ruyt her können  
thun) da ist grosse gnod vnd ablas  
zu erlangen. *S. III. III. III.*

*Dar* noch ist die stat) da unsere  
liebe frau s. thoma ihren gürtel  
fallen ließ da sy mit sell vnd lib  
gen hmel für ablas aller sünden.

*Der freitag noch re minis  
ere*

*A*m freitag betracht vor dir  
vnd hab vor dir) wie herodes den  
gütigen herzen also verkleid vñ  
ver sporet) wider um sande zu pilatum  
vnd



und wie sy in ab mit grossen geschrey  
 und ungestümigkeit) fürten über die  
 gassen) und plätz aber das böß volck  
 lieff im noch) und warffen in mit eor  
 und steinen zu in wil sy in all so an  
 gelegt) sachent alls emen naren in so  
 nderheit ehre vff hüt) den pinlichen  
 marter fall christe) alls ai. offt so  
 heiliglich sielle) vff das rüche ai  
 arderich vff freyer strosen) dan dz  
 wiff kleid was so lang) das ai. offt  
 dar vff riant) so heren sy auch hind  
 en) und fornen brecht im doran ge ma  
 chyt) welche in sine zarte zerstos  
 ne und zerschlagne fuß noch mei  
 zerschlugent) bit den gürtigen her  
 zen durch den schmarzlichen fall  
 in diesem gyon das ai. dich well be  
 hütten) und vff heben von der and  
 eren tod sünd nid und hass) und  
 dir welle velichen) das du dmen  
 nächsten liebest wie dich selbst in  
 worten



worten und wercken) und solt dich er  
frewen wan dir trübsall) und anfecht  
ung zu handen stost) zu ehren dem  
liden christij. . . . . **III. . . . . S. 11. . . . .**

**A**n diesem tag gönd die bilger erst  
lich für die begrabung) ab solonis  
kürnigs dauits solm) und koment zu  
einem felsen) darinn ist ein loch in wel  
chem loch) s. iacob der minder) noch  
des herzen marter sich lym gelegt der  
mornung olyn spis) do zu verharre  
bis der herz von rodt erstunde ablas  
ab lass aller sünden. . . . . **S. 11. . . . .**

**D**ar noch an einem andern ort  
koment sij zu einem andern loch  
oder felsen ist das ort) da petrus  
sich lym gelegt alls ai bitterlich we  
met noch dem ai den herzen ver  
langnet herte) do ist grosse gnod

**Zum 3. koment sij an das ort  
da**

da unser he  
jerusalem  
geren die  
der selben  
zu und z

**A**n sam  
vor dir) w  
es und ma  
stagen off  
und den s  
er sagen i  
off in r  
chig lym v  
ent in m  
got das a  
den zu fal  
und dir n  
herz) und  
gestumen

**A**n die  
sünderlich



da unser lieber hertz über die stadt  
 ierusalem gewemet) und smen zum  
 gehen die zu künfftige zerstörung  
 der selben vor geseit hat ablas zu  
 in und zu karrenen ablass

**A**m samstag betracht da) und hab  
 vor dir) wie man den edlen Sühn got  
 es und maria) wider um führt die  
 stagen vff wider um für pilatum  
 und den schwarzen falden an vff die  
 er stagen ist gefallen) da sy mit füßen  
 vff in ratten) und in also ohn mä  
 chig hym und vff zogen) und schleiff  
 ent in in wjssen narren kleidt bit  
 got das an dich welle behüten) vor  
 den zu fall der todt sündt von zorn  
 und dir welle geben dem gütigs  
 hertz und gemüth gagen allen vn  
 gestumen menschen

**A**n diesem samstag solt du auch  
 sündlich ehren das gross hertzleid  
 und



unbe trüb nüs der müter gotes  
maria) dan sij hat in der nacht daili-  
liebs kind gefangen) vnd die ganze na-  
cht mit williden um geben was) wel-  
ches sij alles betrachret vnd bekennt  
ach wie manchen tödlichen stich gieng  
durch ihr hertz von grossen mü liden  
ihres lieben kinds) bit sij das sij dich  
behüten wel vor allem leid an sehn lib  
**amen**

**Mit** fer. von dieser ob gemelten  
ort) do zesus über ierusalem wein-  
et nimpt man den wag vff die linge  
hand) vff dem wag gallilea vnd in  
der mite des wegs ist das ort) an  
welche der engel der müter gotes  
erschme) vnd in dem palmen vff dem  
paradis brocht) vnd ihren verkü-  
ndiger das sij vff disen jamen) hat  
zu dem himlischen freunden noch 3  
erhebt werden sehe ablas 7 jar  
carenen **illi illi illi illi**

**an**



An den obgemelt berg galilea ist  
die stat an deren Jhesus den jünger  
en erschmen noch smei vristend ist  
Jez em kirch hoff da ist ablas aller  
sünden amen *III. III. III. III.*

Von dieser stat kompt man off die  
höche des obbergs) zum S. blasijus  
kloster) der in ist die vffart vnser  
lieben herzen Jhesu christij) von dieser  
killen müssen die bilger) sol geben  
ehe man sij dar in last) dar für bet  
15 mol die antiffen) 9 vey glorie  
domine virginitum) oder 32 mol  
dar noch du zir hast) vnd diss zir  
ehren) der frölichen hnnel fahrt  
christij) dar noch gond sij mit an  
docht in die kirchen) vnd in dieser  
kirchen ist em schöne herliche ca  
pel ist das orth da vnser hertz ge  
standen) do ar auch smei h. für  
tritt) in emen harten felsen od



oder altar stem in gerücker zu  
ewiger gedächtnis gelasen) do ai  
gen hymell für an dieser stat ist ablas  
aller sünden diss gots hülff ist zu  
differ zit em rürgische monsch gea  
doch last man die christenliche bilger  
vm das gelt dar in in dieser capel  
mögent vnser e bilger blyben bis  
am sünntag noch mit tag dor men  
das h. ortz damit men zu lieb  
werden) wo sy vff der kitchen gond  
ist in emen fristeren gewelb die  
begrebnis s maria q egiptiaca

**Der 6. Sünntag den occulij  
genampt**

So man singt occulij meij  
semper) so sollent die bilger in  
für alle müde vnd verknüß fröhlich  
sprechen mine augen stönd alle  
zit zu dem herzen) wan ai zuch  
mine



mine fuß, von dem strick) und sol  
em ede bilger in gedencen) wie uns  
christus uns in hütigen h. enangelio  
wan er da in sprach der vnrerne  
geist vff godt ze

**Die wüchhen und nüng**

**D**isse ganze wüchhen solt dii got  
vff opfferen die werck und arbeit  
zii lob und ehr. und danck sagung  
allen den pmllichen schmerzen) und  
liden so vnser lieber herz geliden hat  
am stamen des heiligen crütz

**Zum** sünntag oeculij hab vor dir  
und betracht) wie du erlöffer und  
gespons) zum 2. mal also schmachlich  
zii gerüst ruid er ist für gestelt vor  
den für pilatum) dar durch sm göt  
lichs herz) aber mal em gross sterbe  
empfieng) da pilatus hate in darinn  
zii herodis geschickt die will in hoff



erherodes solt in ledig sprechen) doch  
sagt er hie das wider spill und wie  
er allerley wiss und stend sucht den  
herren zu erledigen) die juden aber alle  
in zu töden irem wie men pilatus die  
wall gabe) mit dem süßen herzen jesu vn  
mit dem gotlossen möider barabas) und  
wie sy alle sprechen thu ihm weg dissen)  
und gib uns barabam loss. pilatus aber  
frögt was er solt thun mit dem her  
zen jesum da sprachten sy wider ihm alls  
er sol geurthiget werden) ach der got  
lossen der juden ihr er verstockung) die  
den seligmachen) zum crutz verdampft  
und den möider ledig gesprochen haben  
Svul em erschrockliche stim ist das  
gerwasser) in den ohren der würdigen mü  
ter gotes) ihr mürrerlichs hertz möcht  
ihr vor grossen leid zer sprüngen sm be  
fliss dich) wan dir dine guten werck  
zum argen vff geleidrt werden) und  
sich die menschen wider dich setzen und  
dine

dine werck  
dies ge  
unselig  
christus obe  
worden) cr

**Am sânt**

godt vff s  
dar von ist  
gestanden di  
zu dem jung  
mönch was  
selig er m  
an diesem o  
a capell geb  
unglan ligen  
stall dar vff  
get die bilge

**P**an noch  
ist s mac  
machen die  
er ist ab

**Mon**



dine werck mit zu lassen wollen) sol  
ches gedultig klich zu liden wil du mit  
unschuldig bist) dan dem heiland zesus  
christus uber welchen ist geschriben)  
worden) cruzigen m. cruzigen m. illi

**Am sūntag** noch mitag so so man  
godt vff s. blossius kloster em weng  
dar von ist das ortly) da die zwen engel  
gestanden die in der hmel farth christ)  
zu den jingeren gesagt) ihr galli leische  
māner was verwunderet ihr vch vnd  
sehent in den hmel disser zesus zc  
an diesem ortly ist auch em schone cabel  
a capell gebiruen) welche heinoch von den  
ungläubigen zerstört) vnd ist em viel  
stall dar vff gemacht worden doch erlan  
get die bilger grosse gnod vnd ablas

**P**an noch gotly man den berg ab da  
ist s. machs kirchen) an dieser stadt)  
machen die apostell) das eredo in diesem  
ortly ist ablas 7 rar vnd 7 carenen

**Montag** noch oeculij

am



**A**m montag hab vor dir vnd betra  
cht die schmerzliche vnd aller p̄lichste  
geisslung vnseris erlöseris Jesu christi  
ach gedenc mit ernst) wie grim die vn  
barmherzigen noch richters Knecht mit  
dem barmherzigen herzen v̄m gezo  
gen noch dem pilatus men den zu geiss  
len befallen) sy griffent m̄ alls bald an  
alls die grimigen wölff em vnschuldigs  
lamb v̄nd lieffent mit im in das rüch  
t huss löstent im die kettenen vnd strick  
am dem halss vnd henden vff vnd ent  
blösten im aller smer Kleider v̄nd bünd  
den im heutiglich an ein stein fuß dor  
im smer h̄hend vnd fuß geschwellent do  
im das blut zu den neglen v̄strang  
vnd der so alle gefangne vff löst v̄nd  
ai so hart gebunden) das ai sich nit  
möcht regen) dar vff siengent sy im  
grimiglich v̄menschlich zu schlaech  
mit kettenen vnd mit dorim ruten v̄n  
mit geisslen so lang bis kem eniges gon  
zes ort im mer an im wäre sy schlug  
ent



ent seleg in sel leg) vnd wunden in vnd  
 der sij kerren in hunder sich vnd für sich  
 noch allen ihrem grimmen) vnd gefalle  
 vnd zu diesem allem sprach der güntig  
 her mit em ungedultigs wort) vnd  
 offeret diesen schmärgen got sinem  
 himlischen vater) vff) für alle vnsere  
 sünd du solt dich diesem tag zu ehre  
 binden) an die sül des görtlichen wol  
 gefallens) vnd solt gedultiglich liden  
 wie dich got geistle durch alle er  
 earinen. **|||** **|||** **S** **|||** **|||**

**A**n diesem tag kompt man erstlich  
 an das orth) da vnser herz sine iung  
 er das h) vater vnser) hat geleert  
 beten) dis ist em killen gewessen) die  
 mün ist zerbrochen) da ist ablas aller  
 siner sünden) **|||** **|||** **|||** **|||**

**D**an noch nit fer von dieser stat  
 ist das orth) da vnser herz sinen  
 iungen offermols gebrediget her  
 vnd



und sij die 8 selligkeit lehr ablas  
7 jar und 7 karrenen **III III**

**D**ar noch leirt man den weg wid  
erinn ghen berhania 3<sup>o</sup> und konrt  
3<sup>o</sup> dem thurn p bethphage da ar  
an dem h. balmrag die 2 jungen noch  
dem essellm schickt 3<sup>o</sup> smen m ritten  
geln jerusalem da ist ablass 7 jar und  
7 carrenen **III III III III III III III III**

### **Den 3instag noch occidij**

**A**m 3instag noch occidij betracht  
und hab vor dir wie as dmen sussen er  
lösser wider er gieng noch dem sij ihre  
3orn) und grimmen an m vff gestosen  
wie wee m das vnbarmerzig vff lösse  
von der sul thät) wie ar von grosser  
krafft losse schmerzen und ohn macht  
so er barmlich) von der sul fiel vff das  
er den rich) da von alle sme vill duffert  
rödliche wunden noch blit rissiger  
rissiger wunden) das ar m smen eig  
nen

nen blin /  
und alls s  
schlingert) m  
ar sme k  
müß) such  
doch über  
alle schmo  
barmlichen  
alles seher  
herren stem  
haben) disse  
ist) solt di  
und bit d  
durch disse  
und vff hel  
gits und eig  
sefnichs so  
gen) und das  
wäigs herg  
di um smen  
arm) sjet an  
eren noch s

**Solgen**



nen blint) vor men in olyn macht lage  
 vnd alls sij in also liegent) noch mehr  
 schlugent) vnd in zum zwingent das  
 in sme kleider so in zerstroit heten  
 müst) such sich selber) müste anlegen das  
 doch über alle sme krefften ware) vnd  
 alle schmoelch vnd spot) so sij in diesem ei  
 bärmlichen) artickel mit im triibent) olyn  
 alles schonen vnd erbermpft) das doch ein  
 heten stem solt zu mit hiden beruegt  
 haben) dissen schmei) lich manter fall eht  
 ipij solt du dissen tag sündertlich ehre  
 vnd bit den gürtigen herzen das in dich  
 durch dissen schwa) en fall welle behirten  
 vnd vff heben von der z rodrt sünd des  
 gits vnd eigen nützigkeit) vnd alles eige  
 gesüch) so wol in gistlichen alls liblichen din  
 gent) vnd das in dir) gäb ein mihs vnd mit  
 lidigs her) g) en allen menschen) vnd dz  
 du vmsmer) liebe willen) g) in vnd villig  
 arm sijest an zittlichen vnd geistlichen gürt  
 eren noch smem wol gefallen

**Solgent die h. steh zu behn  
 nia**



nia stem der jordan die wüste von  
seis herzen) und jeriche ...

**E**rist kompt zu dem huss Symeonis  
leprosi) in welchen an den herzen)  
zweij gast mol hielt das erst als s. ma  
maria magdalena ihr bekeuung an hieb)  
das z. mol am h. bahn oben do m maria  
magdalena beide mol gesalbet hat) dalm  
ist auch ein kitchen gebuuet gsm) die ist  
nun zerstört) und ist in dieser zit eben  
schafft stall) doch erlangen die christenliche  
bilger ablas zu) und zu) carenen) h.

**Z**um z. koment sij zu dem huss vn  
zu dem bälh huss und zu der begreb  
nus la zary) diss grab ist gehauwen in  
mo) stemmen stem) und hat die got sellige  
keiser in hethema) ein selhene kitchen da  
gebüwen) die habent nun die wuereken )  
in an dieser stat ist ablas aller sünden)  
nit

**Mit** wirt von danen kompt man) Zu der  
 sieben wirt in christm S. marthe huss da  
 im sij' unseien lieben herzen) oft beherb  
 bergeret vnd gestift) sampt smen lieben  
 miitter) vnd smen iingereien) da ist ablas  
 sibben ian' vnd sibben carenen **llllllllll**

**Mit** wüchen noch occuñij

**A**m mit wüchen hab vor dir vnd be  
 tracht die schmerzhliche krönung christi  
 wie die vn barmherzigen) richters kñd  
 ohr das vn schuldig vnd gedultig lamtm  
 noch der enangelisten vorid vort) vider  
 um füren in das rieht huss vnd zu sam  
 an zu rüffren) die ganze roth domit sij  
 in gnug sam könten ver sporen) vnd sch  
 mächen) vnd wie sij in die kleider die an  
 noch der geist lung mit grossen schmer  
 zen angelegt harte) mit vn gestüme vrid  
 er um habert) ab gerissen vnd in vber  
 smem zarten ver wünten lijb an  
 legren em als zer rissens purpur kleid  
 vnd emen zer rissnen rothen mantell  
 dar



dar über) Item wie sij in setzen vffem  
en still vnd vor smen augen schöpfften vn  
flachten die merz dörm merz kion)  
vnd sin die selb vff setzen) vnd rüchken  
in sin ver schwullen vnd verwund haubt  
das in die dorne kion rüingent durch  
haupt vnd fleisch durch hirt vnd fleisch  
vnd geäder bis in sin h. hirn) Item  
sij in das merz vor gabent) in sin  
rädche hand für em küniglichen) ze  
pter) vnd in damit vff die kion schlu  
gent) damit in das blut lieffe über sin  
h. angesicht augen mund vnd wangen  
her ab vnd dörm stechent in in sme h.  
augen) glider ohren vnd schloß oderien  
vnd da sij in hinder sich zogent) da sel  
niff sich das das fleisch an smen stir  
nen das als her ab hienge) D christen)  
mensch disse fürre heff zu herzen) vn  
gedenck die kläglichen gebarden) dmers  
lieb habens in smen grossen marter  
ach wie gehabent wir vns so gar vbel  
wan vns nur em wenig) wee in haubt  
ist

ist) vnd in 99  
Zu diesem  
dieses betrac  
mächtlichen  
du dme augen  
sij ab wende  
vnd sollt v  
sehen) sind  
enten kion  
omen

**D**am mit  
lich) zum  
lieber her  
ig martha  
worten) h  
wissen ze  
mit vnt de  
in gefallen  
magdalen  
die bilger  
dam vnd  
vnd komet



ist) vnd mag doch sich zum wenigsten  
 zu diesem schmerzen nit ver gleichen  
 dieses betrachht vff hirt) vnd diser sch  
 mächtlichen Erönung zu ehren) solt  
 du die augen in guter hirt halten) vn  
 si) ab wenden von aller vnnutzen gesicht  
 vnd solt vff niemand thun vnd lassen  
 sechen) sündet allem vff dinen mit dorn  
 enten Erönten Jesum dinen gesponsen  
 amen **III** **III** **III** **III** **III** **III** **III** **III** **III** **III**

**A**m mir wüchen kompt man erst  
 lich zum dem stem dar vff vnser hertz  
 lieber hertz gefessen) als in die selb  
 g martha engageng luff mit dissen  
 worten) hertz wer est du by vns ge  
 wassen) da ist grosse gnad) Item  
 nit nit dar von sieht man noch ein  
 in gefallens gemitt von dem schlos  
 magdalum) vnd da danen rüchert  
 die bilger ihren wäg zu dem dor  
 dam vnd wüste vnser hertzen)  
 vnd koment erst gen iericho zu ier  
 icho



ich ist ein altes zerbrochens hilff  
da ist die statt da der hertz blind safft  
vnd bittlet da der hertz erlichet  
**et in** da ist ablass vnd 7. jar vñ  
7. carenen. **|||**

**S**tem als ist der Jordan von ie  
rusalem woll 5. rutzschet millen  
dar für solent die bilger auch et  
was beten was men geliebet für  
den gang so si do him rhin müssen  
alls wan si die bilger farch liblich rhine

**V**ff dem obent spot koment die  
bilger von dem Jordan an die statt  
da vnser lieber hertz von S. Joha  
nne gehaufft ward an dieser statt  
baden die bilger vnd raffent sich  
wan si da him koment das solent  
auch die geistliche bilger auch rhin an  
dieser statt ist ob dem wasser ein kir  
chen gebuuen gewesen die ist in  
dieser



differ zyt auch zerstört da ist ab las  
 aller sünden amen *willi willi willi*

## Der donstag noch occulij

**A**m donstag hab vor dir vnd ge  
 denck den ganzen tag) an die grosse  
 vnehr selmoch vnd verispotung so  
 vnser em heiland noch der pmlichen) knü  
 nung ist an gethon worden) da sy) auch  
 zu hochster verispotung) em me) vor  
 gabent) in sm) rächte hand) vnd in das  
 selb wider) nament) vnd sm) h) haubt da  
 mit schlugent) sy) habent sm) künigliche  
 vnd gotliche würdigkeit damit geleseret  
 mit dem spörlichen knü) biegen) vnd mit  
 dem honnu spörlichen grü)z) auß) i) er) i)nde  
 ar)um) vnd habent sm) götliche mayestatt  
 verispotet mit dem emsigen vn)em ver  
 spurwen) vnder sm) h) angesicht) dar) von  
 dir) möcht ar) stickt sm) so die götliche  
 natur) in nit hat vffen halten) auch haben  
 sij) sm) h) angesicht) geschlagen mit ge  
 woffneten henden) vn) noch vil er) hö)rt)er  
 vnd vn)er



unerhörte andere schmochen und  
pinen) habent sy in angethon also das  
diss liden sinen heimlichen liden in der  
nacht nicht nur ungleich ist ach gedencck  
wie manchen ellenden kläglichen anblick  
blick der gürtig heiz (thant) Zu got  
sinem himlischen vater) in dissen sin  
em grossen liden da nit em ewiger  
mensch by im was das mit im ein gürt  
wort reden) oder jme vor emen ewig  
en liden wäre gsm) und er doch was  
in so grossen schmerzen und getrieng  
da sass das ar von engsten möcht ze  
gangen sm) diss hab dissen tag vor dir  
und für das spölich nider kniwen  
und grünen solt du mit sündeliche  
roberung) und ehre biertung nider  
kniwen) und neigen so oft im got  
lichen dienst vor dir erfordert wird  
und solt auch gedultig kligh liden) so dir  
dum thun und lassen ver spöret und  
ver achtet wirdt

**Item von dissem donstag**  
am

**Am donst**  
von dem vi  
Zit g. Sohan  
der selben s  
er off elyhu  
nus dey  
minster ist  
dem ar vil  
gefürth hat  
gnod) dar  
verlejo

**Em** uel  
wisse mis  
em hoehen b  
ist gar em s  
in den selste  
zo tag von  
tagen ward  
Geist) da ist

**Item** und  
hütchen wa  
berg da war



Am donstag vñ die bilger wider  
 von dem Jordan vñ komet eistlich  
 zu s. Johans baptiste kloster) an  
 der selben stat zeigt er mit dem fring  
 er off christum) und sprach ecce ang  
 nus dei) und of der lingen hand in dem  
 münster ist s. Jeronimus closter. Im in  
 dem ar. vil jar) em buß fertig) leben  
 geführt) hat an dissei stat ist grosse)  
 gnod) dar noch kompt man vñ ghen  
 Jericho ... III ... III ... III ... III ...

In welsche mill von Jericho ist die  
 ruiste vnser s. herzen) dar in ist gar  
 em hochei berg) vñ vnder dem berg  
 ist gar em selhōne capel) in emer hōlle  
 in den felsen) da fastet christus die  
 40 tag vñ nacht) vñ noch dem 40  
 tagen ward er versucht von dem bössen  
 geist) da ist ablas aller sünden amen ...

Item vñ den an disem berg sind vill  
 hirschen wuonungen) oder löcher in den  
 berg daruarent etwan zellen der emsidel  
 die



die da penitens und büß thätent!!!

**F**rem vndem an dissen berg ist ein  
guter kalter brunnen) und wann der  
h. prophet helias vff dem bäng gen  
volt) so rneuet ai bij dissem brunnen  
und wann ai trincken volt so legt ai  
salt darin das süß wurde!!!

### Den freitag noch occidij

**A**m betracht und hab vor dir  
wie pylatus noch vollendung) der vor  
geschribnen pin vnd marter) und ver  
spörung den süßen herten Jesum her  
vff fürth für die menge alles volcks)  
mit der dorn kron) und zerrißnen  
pin pin mantell) und ganz vol tödlich  
er) und blütiger wunden) und zeigt  
im dem volck) mit dissen worden ecce  
homo) das ist sechent emen menschen  
O ihr döchteren von sion) das sind  
alle andächtige herten) nun trätet  
her



her vff vff dissem schawu blatz) und  
 sehent den künig Salomons mit der kron  
 damit sin mitter in der synagog der iud  
 em an dem tag) smes lidens ingekrönet hat  
 schawoent am wie gross ist) der so her  
 vff golt) mit was grosser pin und schm  
 ochtend rindt ar vff befehl pilary) her  
 vff gefürt) das sin erbärmliche gestalt)  
 aller vult geoffenbarer würde) ein sech  
 ent dissen menschen) der hoch ewig gott  
 ist nun worden em hirn vff und ge  
 spött aller menschen) und creaturen  
 dis lassen vch zu heiligen ghon in ihr  
 niben mit liden) item auch als men sich  
 begrüssen) über in haben geschriben  
 cruzifige cruzifige) dan da men pila  
 rus viderum die vull gab) mit dem mö  
 rder barabam) und dem geist leren und  
 und ver schmechten Jesu dissen zu eln  
 en) solt du aller menschen hirn und las  
 en) zu dem besten kerren) und nimer dz  
 böss dar zu reden **will in sinen**

**Item** vff dissen freitag koment die bilger  
 vid 13



vider ghan Bethania) und von betania gond  
sij den weg) gagen Jerusaleum) den vnser lieb  
er hertz gewonlich gangen ist) und sechent  
vider die vil h. ort) und stet) vff dem  
ölbärg hyn und hain) dir sij schon vor be  
sucht habent und koment zu einem capel  
hin) das stod an dem weg so man den bä  
bärg ankumpt) und dis ist die stat so  
die aller heiligste Zünckfraw maria  
gewonlich rühret noch ihres lieben  
kinds virstend) und hynel fahrt so sij  
die h. st. se stet gewonlich hynsucht  
an dieser stat ist ablas 7 jar und 7  
carenen ablas amen. *ll. ll. ll.*

*Sie noch folgent die h. bilgen  
fardt) der h. stett) des bergs  
siloe) dissen bärg ligt auch vff  
dem ölbärg sijten in vider ke  
nen ghan Jerusaleum. *ll. ll. ll.**

*Zum ersten und an dissem tag ist  
as*

as die  
man zu  
sij dem Z  
elhm gew  
kome) und  
er ander  
ist as sij  
fraw gew  
gesucht) d  
frawen br  
rücken die  
erlichen an  
carenen

*Zum 3. E  
brust sch  
wen brimen  
in vvelchen  
hieß sine  
err ist wor  
den lauff d  
Hill Siloe  
und 7 car*







## Der Samstag noch heilig

Am Samstag hab vor dir) und bet  
rachht wie unser herz) zu der 3  
tag stünd) ist gecrüngiget worden mit  
dem schwejen der jüden) die sich mit kein  
ei anderen pm) marter und schmoch  
er) setz) setzigen lieffen) sünden wolten  
das ai) des allen schwächlichen und bitter  
sten tod am crütz sterben solt) da nun pila  
tus sach) das ai) mit merz schaffete) und  
das ihr) geschrey) über hand nam) daruff  
er ai) sich zu der verurtheilung chryst)  
und lies das unschuldig lamm für das  
leste urtheil für en) als em dieb und übel  
thäter) da wünsch ai) die hend vor allem  
volck) das ai) welle unschuldig sm) an dis  
em blut des gerächten) auch lies ai) die her  
horn blosen) wie man gememlich pflegt  
so man em übel thäter verurtheilen wolt  
dar) von alle welt zu lieff) und das urtheil  
wolt



wolten hören) und was Jesus von naza  
 areth rhon herte) dar von smen gerührten her-  
 zen) zu grund we geschach) in merz  
 dan alle menschen begriffen) und bedencē  
 en kōnden) dissen zu ehren lid dissen tag  
 gedultig klich so man) dir) im thun und  
 lassen) verker) und böß) vß legt) und beflis  
 dich) emes ernst haffren stillen wandels in  
 worden) und vercken) und hirt dich vor  
 allem gelächter) die will im erlöffen) und  
 brüdigam schon vor allem volck verdampft  
 ist zu dem todt des cruzes

**A**n diesem samstag ehre auch mit  
 merlichen mitliden) und vergiff nit des  
 miterlichen herzens) maria und er man  
 sij) der thürchen) die sij) disse ganze nac  
 nachr) und den folgenden morgen vergos  
 und ihren lieben sohn und bit sij) das sij)  
 dir) ererbe die thürchen des ruelvens  
 dmer sünden) und des mitliden ihres  
 lieben kmds) und das du in dmen endt in  
 keinen todt sünden erfunden wādest und  
 das du von ihrem lieben kmd nimmer merz  
 geschaiden werdest amen) am

noch bechly

di) und  
 zu der  
 get warden  
 die sich mit  
 er und schme  
 (sunder wade  
 schiffen und  
 so) da man  
 z) sey ager  
 and nam) dor  
 urheilung  
 kamlin für  
 im dieb und  
 hrad vor  
 huldig sin  
 auch) hat  
 gememlich  
 ver) d) h  
 eff) und  
 walt



**A**m samstag koment die bilger ent  
stem wirriffs wit wit von notario  
Siloe Zu einem grossen stem dar off  
die gotlossen iuden) den h. propheten  
Esaiam) vnd smei. gethrirren war-  
nung) vnd ihrer selbs heill willen mit  
einer holtzennen sagen) mit en von em  
anderen gesaget haben) da ist ai. begr-  
aben) ablas 7. iar vnd 7. carenen

**D**ar noch eines arimbrüst schütz wit  
von diesem orth) dem wag off ist em  
stem in em höllm) in deren ligent die  
h. apostell verborgen) do sij von vnser  
em herzen geflochten sind in smei.  
gefenccknis) da ist ablas 7. iar 7. carenen

**Z**um 3. eines stem wirriffs wit von  
diesem orth) koment sij zu dem gots  
acker) achel demach) welcher gekaufft  
ward um die 30 pfenig) dar um vnser  
lieber hercz verkaufft ist worden) dis  
ei



er acker ist & ecket) und gewelbt  
wol so löcher) durch die wirfft man die  
christenliche bilger so darnüstent sterben  
en alls man noch hütigs tags vill sich  
und vn verruessen dar in ligent an dis  
em orth ist ablas > vor und > carone

**An** diesem abent gönd die bilger  
das erst moll wider ghen jerrusa  
lem vff den berg sion in ihr heuberg

**Der sybent sntag letarie**

**D**er 7. sntag zu miter fasten so  
die kirch fröhlich smgt letarie jerrusalem  
so sollent sich alle bilger in fröhch mit  
freuden mit der mitter gotes und mit  
der mitter der christlichen kirchen) vnd  
heil ihren geliebten kenderen) vnd ruff  
ten vff freuden) vnn jubell ihren her  
zen g vnserer mitter jerrusalem freitwd  
dich in got dnen herzen) vnd in smem  
lob ~~brich~~ vff mit allen theillen der w  
welt) mit mirren jubel hat hat vns der  
suiff



süß heiz Jhesus gespeiset mit 5. brothen  
vnd zweyen fischen) vnd hat vns über stü-  
sig gemacht) ja mit der theillhaffig machung  
vnd beueinung seines kostbaren vnd verem-  
igung seines kostbaren h. libs vnd bluts vnd  
thüren bluts christ außers herten

### Die zwölff zwischen den ordnung en den zwölff

Diese ganze zwölff solt du in ar-  
beit vnd gehorsam williglich tragen vñ  
vff opfern got dem heizen zu ehr vñ  
lob seiner grundlossen demütigkeit) vnd  
gelassen heit in das bitter vnschuldig liden  
das ai durch vnsern willen gelitte hat

In dem frölichen vnd gnadrichen  
Sinntrag letzte hab vor dir) vnd betra-  
cht das vnmenschlich erschrockenlic vñ  
vnd got loss vñtheil) so der falsch richter  
pilatus hat geben vnd gefert) über allen  
allen

liebsten vnd  
gemaltes ge-  
wessen negen  
worden) vñ  
das zu dem  
Jerusalem d.  
ekens) vñ  
vñ) vñ d.  
von ai vff  
schmerzen  
sthen könd)  
sehen vñ  
vñ schuldig

Das die vñ  
frölichen S  
den den  
ist em allra  
gestanden)  
herz Jhesus  
mit sinen  
hie vff das  
h. libs vnd  
enen) vñ  
dieser h. str



109  
liebsten und thürvesten vater erlöser und  
gemahel gemahel das air soht lebendig mit  
yssemen neglen sohte an das crutz geheffret  
werden) und das öffentlich vor allem volck  
das zu dem österlichen fest komen was gen  
Jerusalem sch und wee des tödlichen schre  
ckens) und zierens so durch sin zarte na  
rin) und durch sin görtliches hertz gieng) dar  
von air vff sinen zarten füßen) vor großen  
schmerzen und ohn machten) schier nit mer  
styon könd) dissen zu ehren soht du kein men  
schen w. theillen) und soht dich hüten das nit  
verschuldest das ewig urtheill amen. **ll. . .**

**D**as die erst h. stat) an dissen gnod richte  
frolichen sonntag ist vff dem berg sion in  
der bor. füßen kilchen entmitten in dem cor  
ist ein altar) an der selben stat ist ein risch  
gestanden) vff dem der süß liebhaber der  
hertz Jesu christus) das leste nachtmoll)  
mit sinen jünger en hat gessen) und setze  
hie vff das hoch würdig sacrament siner  
h. libs und bluts) und gab das sinen jüng  
eren) und vns zu siner gedächtnis an  
disser h. stat ist ablas von schuld und pin  
nem



item als ist auch der <sup>schüben</sup> zeme da geminert vff de.  
en der heriz Jesus alle mit sinen jüngerem

**Z**um 2. besüchen sy das orth da der  
heriz Jesus sinen jüngerem die füs gewäsch  
an dissem orth ist auch em altar da ist ablas  
7. jar und 7. caren der sünden. **|||**

**Z**um 3. besüchen sy das schoff kämer  
erlm) der edlen würdigen mitre) gotes  
maria) da sy noch ihres liebe kmds vffart  
gerwanlich bärer dis ist en capel da ist 7.  
jar und 7. carenen ablas der sünden

**V**ff dem sonntag letare sollent sich  
die bilger) mit sündentlicher freitvud in  
got er freiben alle bilger) in gemem) die  
will sy mit götlicher hilf und by stand das  
mittel ihrer bilger) forth) erstlich sollent sy  
sich in got er freiben) alle die dis ver gange  
jar) und hi zit voll und ernst haffrig habem  
Zu gebracht) und sollent men für segnen) dz  
überig hi zit noch besser und christlicher in  
hi rum bäng des lidens christij zu bringen  
dan

dem jergind  
und schonen  
er sich jerg  
unser er löst  
wien alle h  
völl ange leg  
legen den v  
haben thell v  
en für segn  
iger und ar  
spot in den r  
mögent ver  
waren) dem g  
flüßigen anber  
helf uns got d  
got der heilig

**V**ff dissen r  
um das ger  
by der hoch l  
by der vber  
es maria) and  
heriz mitre)



dan jerg und stund die edlen rum rieben  
 vnd schöner vnd süßer blühe) vnd noch  
 et sich jerg von tag zu tag) der wol herpst  
 vnser erlöschung) das sollent sich auch er sie  
 irren alle hmlässige) vnd die das h) zu  
 vbell angelegt haben) vnd sollen men für  
 setzen den vberigen theill das sij noch den  
 halben theill von men haben) vnd sollent m  
 en für setzen den vberigen theill) desto flü  
 iger vnd arbeit samer zu sm für vnd  
 spot in den vmb erg christij) damit sij auch  
 mögent verdienen) vom hmlischen hülff  
 vater) den groschen vnd tag lohn mit dem  
 flüssigen arbeitern zu empfachen dar zu  
 helff vns got der vater vñ der sunn vnd  
 got der heilig geist in all ewig keit amen

**A**f disen tag sollent die bilger in vrid  
 um das geistlich fastnacht klichm hollen  
 bij der hoch heiligsten drij factigkeit) vnd  
 bij der vber gebenedytesten mitter got  
 es maria) auch bij dem ganzen hmlische  
 herz mit einem hmlischen rosen kranz  
 vnd



und solent von got und allen h. begeren  
das sy das süß fassnacht künichin der götlich  
en gnaden mögent gestercket werden  
das h. zitt wol an zitt legen) und in güte  
en mögent verharren bis ons end

### Der montag noch letane

**A**m montag noch letane hab vor dir  
wie als dinem er bößer ergangen ist noch  
us spröchling und vollendung) des vn  
rächten ~~und~~ falschen und gotlosen urth  
eils pilarij) da in die schergen und noch  
richter) hylens wider) habent gefürth in  
das rüchth huss und in mit gewalt die sch  
erpfle der me eron) ab smen h. verrun  
ren haubt haben gerissen) und in den  
rotten purpur mantel ~~haben~~ usge  
zogen) dar von alle sme wunden sind  
wider) in einmeyerer worden) auch wie  
sy in zitt spott sme eigne kleider) hab  
ent angelegt damit in jeder man künth  
welches in auch ein sündelichs liden und  
er sterben ist gewäßen) des gleichen sme  
lieben

lieben mit  
figlich) w  
mit gressen  
ent gehert  
da sy in das  
wurde schin  
alles volck z  
und rodt r  
götlichen h  
hergen sme  
und roet ges  
dich mit ver  
als sig verfeh  
sunder solt d  
lassen für en  
nigung) wie  
gedüht) hat  
christus w  
  
**A**m mo  
tag gönd d  
Jerusalem



lieben müßen) ach be tracht auch an dach  
 riglich) wie sij so unbarmerzig elich  
 mit grossen freiwunden) und geschrey' hab  
 ent gehört) und gestühlet bis an das ort  
 da sij in das schwar' erdig vß sine ver  
 wundt schuldenen wolten legen und wie  
 alles volck zu ließe) und sin vß fürung  
 und rodt wolten sachen) da von sinem  
 götlichen herzen) auch demodlen zarten  
 herzen smer berührten müßen zu gr  
 und wee geschache) diesem zu ehren solt du  
 dich nit versprechen) so du gestrafft wirst  
 als sij verschuldt oder nit verschuldt)  
 sonder solt dich mit schreigender gedult  
 lassen führen zu aller straff und züch  
 tigung) wie uns em vnnres exempel der  
 gedult) hat geben) vnser erlöser jesus  
 christus vnser aller liebster jhspons

**A**m montag noch dem rossen sün  
 tag gönd die bilger wider vß der stat  
 ierusalem zu besüchen die h stat stet  
 zu



zu manduā jude) und in der h. stat bet  
lehem) und sollent sich am morgen fruh  
uff den wäg machen ... **III** ... **III** ...

**E**ristlich so sy em gute stund wägs von  
jerusalem sind komen so komet sy zu  
des h. crügtes kloster) dar in sind griech  
ische oder nestorianer münchen) diss ist vor  
ziren gar em schöne herliche Eichen gesm  
und zum theil noch dissel zyt) und dis  
sol das ort h. sm) da das h. crüg gewa  
chsen) da man seyt) das das h. crüg sol  
von zweijerlei art holtz gemacht ward  
ensm) das em theil von cipress) und das  
z. theil sol zu hebron) uff adams grab  
gewasch gewachsen sm) wie man meing  
glio nicodemij lisset) das theil aber von  
cipres sol von diesem) da der sion altar  
stat gewachsen sm) am anderen sünntag  
in der fasten) halten die christen in diss  
em kloster) em herliche fest vom h. crüg  
an dissel stat ist grosse gnad ... von







Der Zinstag noch letzte

Am Zinstag hab vor dir vnd be-  
tracht die schmerzliche vnd marter-  
liche crutz vß tragung vnseris lieben  
herzen) vnd salig makers) wie sij in  
das gross schwarze crutz) vß sin zwi-  
te schuldenen haben geladen) die ganz  
z verwiindt vnd blutig waren) vnd  
da ist vorhaffrig erfult worde  
die propheteij Esaije do er spricht  
sin her schaff ligt vß sinen schulden-  
en) vnd an einem andern ort) spr-  
icht er) der hertz ist wie ein schaff  
zur schlachtung vnd wie ein lamb  
zur offernung) gefuirt worden) vnd  
hat sin mund nit vß gethon) vnd wie  
wol der edel Suhn gotes) vnd marie  
ganz schwach vnd kranck) was vonden  
villen erlitten vmen vnd marter-  
en) so redt doch nit dar nider sinder  
strocket

strocket  
rige arm  
blich das  
agen) noch  
doimne k  
olm alles  
en hat mit  
vnd janchig  
en spill) wo  
platz) mit  
en) vnd mit  
gung) den  
zwen gebu  
folget das  
laden) mit d  
schier nit m  
en ghor) ach  
cession so a  
ragiden v  
benedictus  
er) ein gem  
min) hyn  
berreicht h



strocket gutt willig klich vff sine bli  
 tige arm und hend) und umfieng willig  
 klich das schwar kruz) das selb zu ri  
 agen) noch setzen sij im wider vff) die  
 doime kion ganz vnbar m herzig klich  
 ohn alles schonen) und rriben) in vor an  
 en hoi) mit grossen geschreien) roben)  
 ond jauchzen und vill freuden und fert  
 en spill) vor m giengent) und hoff hie  
 pilari) mit den fanen) mit mei) und roff  
 en) und mit aller rüstung zu der ein  
 zigung) den selben folgten auch noch die  
 zwen gebundene schächer) und vff sij  
 folget das der gutig heriz Jesus be  
 laden) mit dem schwarren cruz) das ar  
 schier nit moecht atmen) vil geschwig  
 enghon) ach wie ist disse klagliche pro  
 cession so gar ungleich) der en am h bahn  
 rag) dan da hat ieder man geschriue  
 benedictus qui venit) vff hie ist ab  
 er em gememes geschreij Tolle Tolle  
 minn h m m m h m cruzige m diss  
 beruacht hie und sol du hie willig und

ge 12

ch letare  
 dir und be  
 he und man  
 g vnser's lieben  
 chers) wie sym  
 vff) vff sm zoi  
 geladen) die gant  
 blich) rorert)  
 er silt) worde  
 do ar sprichet  
 f) smen schilber  
 der om orth) sp  
 wie em schilf  
 d wie em leme  
 t werden) und  
 ethon) und wie  
 tes) und man  
 nes) was vonden  
 n und man  
 das) ruder) sinder  
 freier



gedultig tragen alles erüß so got uff  
dich leid wirtts nit ab von da dir bis dich  
got selber von dir erlost dar von erlost

**A**m zinstag frühe besuchent die bilger  
besuchent die bilger das ortz oder felse  
der sich uff thier zu den zit da herod  
des die vn schuldigen kindtm ließ röt  
en und empfieng s. elisabeth und ihu  
kindtm (Johanes) und wirtent  
also durch gotz götliche selick  
ung beschrimet, von dem zarthe  
en herodes da ist grosse gnad.

**D**annoch von diesem ortz wol z  
stündt kompr man zu s. ze  
Johanes wüste) darinn ai gieng  
alle ai s. jarig ware diss ist ein hö  
lle in einem felsen) und dar by ist  
zu smem bruch uff götlicher ord  
nung ein schöner brunen entsp  
rungen) dar uff die christenliche bilg  
er

er noch  
en) ich g  
am diesem  
schriben v

**F**rem s.

bilger uff

christi zu

von s. vol

wegen kom

by dem ai

thauft) wie

geschriben

dissen ganze

ent haben

mlen von

uff thiller

lob etrus

endachtis

**S**olget

**B**ethle

**U**ff dem ob



er noch hirtigs tags können trinck  
(en) ich glaub die bilger erlangent  
an dissem ortly gnad vnd ablas) ist aber  
schriben vsgelassen worden) **¶¶¶**

**Z**tem S. johannes ruiste) Züchert die  
bilger vff barthlehem der 11. geburts star  
christij 311) welche em grosse rüfche mill  
von S. johannes ruiste ist) vnd vnder  
wegen komen) sij 311 S. philips bronnen)  
bij dem ai den verschnidnen morien ge  
thauft) wie in der apostlen geschickten  
geschriben steth) vnd die wil die bilger  
dissen ganzen tag biss 311 obent 311 reiff  
ent) habent) so mögent sij die stunden) vnd  
millen von emem ortly bys 311m anderem  
vff theillen) vnd für em jedes got 311  
lob erwas rben oder beten) was men  
andächtig oder angemem ist) **¶¶¶**

**Solget die allen heiligste stadt  
Bethlem**

**Vff dem obent koment die andächtige  
bilger**

erz (s got vff  
vnd dar vnter  
besuchent die bilger  
is ortly oder selbe  
den 311 da heru  
kündin lass vnt  
schafet) vnd sij  
vnd vnter  
ortliche selick  
dem 311  
grosse gnad  
em ortly vnter  
an 311 S. 311  
vnter an 311  
re 311 ist em  
vnd dar by ist  
gotlicher ord  
brunen ent  
christenliche vnt



bilger in die stat ba dauids gen bärthlehem  
und wan sy zu dem gotshuss koment mü  
ssent sy zoll geben ehe man sy hin lassent) un  
in diesem kloster sind barfüsser münchen) für  
den zoll man beten) So gloria patri) zu eh  
ren) der h. drif) fältigkeit) oder etwas and  
ers von der geburt christi) dar vff gönd  
sy mit aller andocht in das gotshuss und  
Kirchen) und sollent brennende kerzen  
des waren glaubens ringen in ihren  
händen diss schöne münster) und got  
sar) die h. keiserin helena erbuwen zu  
ehren dem mierz gebornen christ kndlin  
Jesus) die kirchen stod stoltz vff 22 mar  
mer steinen süllen) und ist sunst alls in  
der kirchen) mit marmere und anderen  
schönen steinen) gar voll gezieret) und ist  
durch görtliche schickung) bis vff dem hirt  
igen tag wunderbarlich erhalten word  
en von den ungläubigen dem alls vff em  
zir) die kirchen von men g angeriffen  
angriffen) und sy an die erst marmere  
stein süll steinme süll hand angelegt) ist em







dächtigen bilgen) wan sy von wägen den  
unglückigen in fallens vnd streiffens  
halb nit dahin nit komen möchten) sy  
solches am dissem ort) theilhaftig  
wurden) disse capell ist auch das ort  
da der stein von oben herab den h  
dri) künigen) das Zeichen geben) wie  
das kind im zesus) vnd sin vber ge  
bennochte mueter) da waren alls sy  
ihre goben) vnd offer brachten) vnd  
am dissem stat bereitern sy sich zu dem  
offer) da ist ablas 2 jar vnd 2 carren  
nen vnd in dissem capell bliben die bilg  
er vber nacht

**Der mit wüchen noch letare**

**A**m mit wüchen noch letare) beu  
ehrt vnd hab vor dir das groff vneig  
ündlich liden) vnd mit liden) so der gürtig  
hertz zesus) mit siner aller liebsten mit  
er vnd allen sinen fründen) vnd lieb hab  
er in harte) die im noch folget) sind mit  
hartzlicher beuübnis) vnd ellend welches im  
vil



116  
vil wirrser thät) dan sin eijgen liden) von  
manigfaltiger im das selbig auch betrachst)  
wie im sin liebe mütter) durch em andere  
gassen für gieng) das si von siem tod noch  
em moll möcht zu im komen) und mit  
im reden welches von vilten) des bössen  
welches schier nit hat kōmen geschächen  
und alls ihr liebster sūhn) und alls si ihr  
liebster sūhn) für alle vff hört) doch mit  
aller ehrlsamkeit klagen und weinen) da  
beuegt als sin kindlichs hertz zu grund  
und kerit sin blütiges und verspirutes  
angesicht ganz kindlich zu ihr und sp  
rach alle marter) diss durch schmidt ihr  
mütterlichs hertz) zu grund und rang  
noch mal durch das volck) bis si zu  
im kam und umfieng in mit ihren müt  
erlichen armen) und wolt hie mit aller  
welt zu verstōn geben das si sin mü  
ter) weie) und hie mit sūncket si beide  
in ohn macht) du solt auch vff hirt diss  
en und alle andere marter) sal christij  
verehren vnder dem schwairen bürde  
des crūiges dan alls emem andächigen  
menschen







2. altarien gar schön) und vnder dem  
oberen altar) ist das aller heiligste ort  
an welchem christus der ganzen welt) heil  
land geboren ward von der aller reinste  
und unbefleckten Junckfraw maria)  
und dar bi ist ablass aller sünden

**S**üñs ander 2. kloster wirt von der  
vorigen star ist der 2. altar) und die  
scripfen des herzen) dar in das him  
lisch Jesum von seiner zarten müttern  
gelogt ward für die vn vernünfftig  
en thier) dan si hat süñt kein ander  
ort) dan in dieser herberg) und am dissem  
ort) ward das kind) von den seligen h  
im gefunden) und angebäret) diss ist vn  
der einem grossen felsen gägen mitag)  
und ist schon) man man) in gefast da ist  
volkome) ablass aller dmen sünden) **||**

**Den donstag nach letarie**

**D**en donstag betracht) und hab vor  
dir wie die gotlossen iuden) dem symo  
nem ciraneum) haben gezwungen den süñen  
müden



müeden vnd schwachen herzen Jesu das  
er sin crüz müst helfen tragen) vnd  
nit vs mit liden vnd erbarmt sündere die  
will sachent das ai ganz schwach vnd er  
mck was) so fürchten sij das ai mens  
rbe sij in gecrüziget heren) darvum  
ren sij fast mit im die h. frau vero  
nica) betrachtr dis auch alls sij in das  
schweiss thuchtm zu geschickt das ai sin  
mit blut vnd mit speichel besudletes  
angesicht könt daran wüschlen welches  
gestalt smes h. angesicht ai ihren in dis  
em thuchtm ingetrückt zu leze ließ ge  
denck wie ai die andächtigen frauen von  
ierusalem angeredt) vnd zu men sprach  
das sij mit über in sündereheit über  
ihre kinder) vnd über sich selber wome  
soltten vnd sündereleich ehre auch hüt sin  
tieffe wunden) vff der schulderen die ai  
von dem schwayen last des crüzes beko  
men hat vnd alle sine schmerzenliche mü  
de vnd blütige süß ritt den ai bezeich  
net) in diffem smem lesten vffgang alle  
strößen

strößen vnd  
sinem vollen  
mit sine sin  
er böse no  
senftmütige  
berden gegen  
er stem zu  
haben) den v  
lym vnd herz  
gedultigs wo  
zeigt diesen  
fröhlichen v  
vnd gürtigen  
wer sinen v  
dich erzümt  
nit so als ober  
crüz dem her  
mit gezwung  
**MA**  
Am donste  
es klosters w  
zen aber zu  
daran ist der st



strossen vnd gassen) do ai hinging mit  
 sinem rossen farben bluts tröpfflin) da  
 mit sine fuß stapffen) alle sine liebhab  
 er könnte noch folgen gedencck auch an sin  
 senfft mütige) gürtige vnd klägliche ge  
 beiden) gegen sinen smiden) die doch heit  
 er stem zu mit liden) solten bewegt  
 haben) dan vnder allem schächtten) vnd stoff  
 him vnd hertz zeren hat ai nie kein vn  
 gedultigs word weder mit gebeiden er  
 zeigt dissen zu ehren) befliss dissem mit  
 fröhlichen vnd fründlichen ange sichts)  
 vnd gürtigen gesichts) vnd gebeiden dich zu  
 wei sönen) vnd zu friden stellen) die über  
 dich er zümt sind es si ver schuld oder so  
 nit so als aber nit helfen) will so mag di  
 erlich dem hertzen getultig kluch noch vn  
 nit gezwungen als wie Simon cineneim

### Mer von donstag

**A**m donstag komet die bilger) em  
 es klosters wirt) vnder kirffen des her  
 zen aber zu emem altar) vnd vnder dem  
 altar ist der stem) vnd das ert) das die all  
 er



er nemiste zünck friau maria ge  
fessen ist dar vff da die h. driij künig  
dem zarten kindlin Jhesus) das op  
ffer brachten darbij ist auch das ort  
bij welchem die h. driij künig) zu dem  
opffer hinfab gangen) zu dem kind  
lin und seiner mitter) mit dem opff  
er) und diss ist zu dieser zeit) zu ein  
er stagen gemacht) ich glaub die andä  
chtigen bilger erlangen do volkomē  
ablas) doch han ich es nit geschriben  
sünden **|||** **|||** **|||** **|||**

**V**on diesem ort) müssen die bilg  
er vnder der erden) durch golt) vñ  
komet gagen mit nacht) zu 2 kün  
pfen) in der ersten so vñ der rächt  
en hand ist) solent begraben sein vil  
der vnschuldigen kindlin) so hero  
des getödt hat) in der anderen künpf  
vff der lingen seiten sind die begrabnis  
en

en) S. 100  
vnd die h.  
nimij lib  
geschrit  
rinner vñ  
201 vnd

**Z**um 3. k  
in das ort  
ist do an die  
latynisch) vñ  
bücher ge  
em ort) in h  
las) da is

**E**inst hat  
nicht mit h  
vnd der 3. k  
herzen vñ  
stem ingew  
nst) sünden  
krieffen g

**Der 1.**



en) S. ieronimij) S. Eusebij) S. eustochij  
und die h. röm. m. S. paulla) S. iero  
nimij) lijb aber ist dar noch ghen rom  
geführt worden do di noch hütigs tags  
rüber vñ an dieser stat ist ablas  
vor und 7. carenen der sünden

**Z**um 3. Kompt man em uenig bas  
m das orth) das S. ieronimus uolmüing  
ist do ar die h. schrifft vff hebräisch ins  
latynisch verdolmechet) und da will h.  
bücher gemacht het) und ist auch an dis  
em orth in herzen entschlossen) da ist ab  
las 2. da ist ablas 7. ian und 7. carenen

**S**ünst hat der h. ieronimuff tag und  
ncht mit höchster andocht zu gebrocht  
und verzeit) bij der krieffen) des  
herzen wie dan sm bild nüs) m mar mei  
stem ingetricket) nit durch menschliche wi  
nst) stünder vff götlicher schickung bij der  
krieffen gnugsamo zügnuß gib

**Der 1. Freytag noch letare**

am



**A**m freytag betracht und hab vor dir  
wie sij dem gütigen herzen Jhesu den  
berg kalvarie gefürt) und do air das  
crütz von sich gelegt hatte in den ker  
cker in gesperrt haben bis das sij alle  
ding zu der crüzigung zu gerüßt) und  
die löcher in das crütz doch wirt vñ  
er die moß geboret heten) nach ge  
denck was der unschuldig herz  
Jhesus die will in dem kercker ge  
docht und gethon hat wie angst vñ  
wee) in was) und wie air das) und  
all sin liden got sinem himlischen va  
ter für das ganz menschlich gesch  
läch) got vñ geopferet hat) und wie  
darnoch von den schergen) mit groß  
er ungestimmigkeit vñ dem kercker ge  
fürt ist worden) und wie sij in all sin  
gerwand) und kleiden die in die wu  
nden gebachen waren) ganz vnbar  
mherziglich on alles schonen vñ zog  
ent da von alle sine wunden erinir

er et



erret sind worden das dass h. blut  
 kuffen wis von im floss) und sin h. hirt.  
 blib zum theil hangen an sinen kleideren  
 und also stund der unschuldig scham  
 haffrig und jünckfräulich heiz jes  
 us nackter und bloss von aller welt,  
 und schämet sich zu grund vbel) o des  
 grossen schmerzens und heiz leidts so  
 hie von empfeng des jünckfräulich zu  
 chrig und mütterlichs heiz marie der  
 mütter gotes) darinn schickt sy im bij S.  
 Johannes ein schleier ab inen h. haupt  
 damit air sich könne bedecken) du solt  
 den heizen bitten) das air dich vff züche  
 und blos machen von allen sünden und  
 vnrißentzen) und das air dich weschet  
 in den güßen siner wassen farben bluts  
 und ein mensch vff dir mache noch  
 sinem liebsten willen und wolgefall  
 en) darinnoch goth man wider hym vff  
 in das müntzen) und kompt zu einem  
 allrain) dar vff ist die stening blaten vff  
 deren







184  
fransen milch da erlanget man grosse  
gnod

**Z**um 3. kompt man in em guete stund  
wägen wägs von bätlyem) vff das feld  
da die hirten) in der nacht der gebürdt  
christij) ihr viel gelitert) vnd der engell  
gotes man die gebürdt christij) verkünd  
iget hat da him ist em kilehen) gebürwen  
ist ablas aller sünden > ian) vnd > con  
enen ablas der sünden

**Den samstag noch remissere**

**S**amstag betracht wie sij dem aller  
süßesten) herzen Jhesus den bitteren wim  
haben zu trincken geben) da ai) nackent  
vnd bloss) vff emem kalten stem sass  
vnd vor) grossem schmerzen) vnd müde  
ganz ohnmächtig war) & wie ist das em  
schlächtere labirng gesm) aber er schruigt  
gar still dan) zu auch wie sij in nament  
vnd in zu dem crutz fiihrent) vnd mit  
gespöt vnd gelächter) in dar) vff nider  
setzent) & got von hymell) was wird der  
süß 15



siß her-z Jesüs haben gedocht. do äi  
sach(e) das die löcher so wirt von em and  
eren geboret waren) das sm lenge die  
nit erreichen möchten) anderst dan mit  
vs stercken aller smer glider) danoch  
namen sij im beiden) schülden en vnd  
warrent in vn barmherzig klich nid  
er) vff das erüz das im die dönnen  
erom tieff in sm. h) haubt gieng) der  
vnschuldig her-z Jesüs) aber schawent  
vff zu got smem himlischen vater  
vnd offeret sich selbs vff für das gantz  
menschlich geschlecht) dissem b. marter  
fall christy) solt du hirt ehren) vnd bit  
den vnschuldigen her-zen) das äi dich  
vvel vff heben) vnd behüten vor dem b  
fall der tod sünd des frass) vnd vnma  
ßigkeit) vnd dii dar gegen vvel verliche  
die tügent der maßigkeit) nit allem in  
abbruch in der spissen) sündel auch von  
allem bössen sündlichen gelüsten vnd be  
girden ....

**vff** den samstag frünu richten die  
bilger



bilger ihren rüg wider gän Jerusalem  
 welches sachs welsche oder ein kleiner  
 usche mit von ein anderen ist) vnd erstlich  
 so sij von der Eilichen) hynweg gant do der  
 engell den hirtten) die gebürt christy verku  
 ndr) so gönd sij für die h) römern in hyn  
 S. paula kloster welches sij gestift vnd  
 dar in ein h) läben) gesüht hat) mit S. 100  
 geistlichen frauwen) Zünck frauwen ist aber  
 zu dieser zit ganz zerstört vnd öd ge  
 lassen) vnd nit vut von der stat) Bätylehem  
 kompt man zu dem brünnen) der künig  
 Elichen propheten darrts) zrem ein stund  
 wags) von dissem ort) kompt man) zu der  
 begrabus Rachelis) des h) panijärchen  
 jacobs-huff frauwen) die ist nebst der str  
 os in einem garten vnd ein halbe stund  
 dar von ist des gemelten-h) panijärch  
 en ei jacobs behüssung) vnd thürn da  
 ar mit dem engell gerüngen) vnd der  
 engell ingesägnet) vnd gab in dem nam  
 en) israhel do ist ablas z) im z) caronen  
 vnd



Vnd diss ist vff hiit den bilgeren die  
erst h. stat) da sij den heig heiligen ablas  
hallent bij den anderen) gedencck wiitdig  
en h. örtereien) deren vff hiit vil sind mag  
em jedliches) et was guts betrachten oder  
beten) was im geliebet) vnd noch dem as  
zit vnd will hat **III: III: III:**

**Zum 2.** koment die bilger. Zii emem  
kloster) dar in sind griegeschliche münchen  
vnd diss sol das h. orth sin) da der h.  
prophet helias hat geschlossen vnder  
emen räck holder) studen) da in der en  
gell mit brodt vnd wasser) gespist het  
vnd getranck) alls man in emem  
grossen fels) oder fluch die gestalt  
sines libs sich barlich sicher in getrück  
da ist ablas 7. jar vnd 7. carenen

**Item** ein halbe stünd von dissem ort  
ist das orth) do der engell der h. pro  
phet) abacuck bij dem h. name vnd  
gen



glen babijlonia) vil tag reissen wirt do  
danen) zu den h. daniel zu der lairuen  
gruben ruing in spis zu bringen...

**Item** vff halber stroff zwuischen je  
ruisalem) vnd bethlehem koment die bilger  
an der stroff zu einem alten hollen) te  
rebind baum) vnder welchen die aller  
remiste zunnckfrar vnd wurdige mit  
er gotes maria) wan sij von em oder  
geln zeruisalem gangen offer mollen  
geruwer hat) vnd ist dieser baum vff  
sunderlichen) schickung gotes bis her  
beschirmet worden) das die so dissen)  
wellen wusten vnd hauruen) oder sunst  
fioffentlich hand daran legent gachlig  
en steribent) vnd von dissen baum machent  
man grossen bilger) pater) nri) so die  
bilger) das h. grab mit men heim  
bringent) vnd halten solchen p) nri  
für em köstliches kleinet) an dissem  
ort) erlangt man groffe gnod vnd  
ablas der sünden...

von



**V**on diesem ort, für das gägen Jeru-  
salem zeigt man den bilgeren ob der  
stros ein gemü. welches vor ziten  
gewässen ist das hieß Symeonis des rāc  
lyren den der heilland der welt am sme  
arm empfieng) und das frölich lied im  
munc dimitris gesungen hat) und also  
ziehent die bilger auch wider fort  
wider gen Jeru(salem) uff dem ly bārig  
Sion zu ihrer wonung. **III. III. III.**

### **Der acht Sūntag iudica**

**V**ff den gnodrichen Sūntag iū  
dica mo deus soll ein jede bilger in mit  
andächtigen und in ker ten herzen in  
gemüth den würdigen liden unsers her-  
zen gethülich und ernstlich anhangen das  
sij frölich und mit guter hoffnung zu  
in mag sprächen) O min got rickt oder  
urtheil mich durch dem ly liden gnädig  
Elich. **III. III. III.**

**V**ff dem gnodrichen Sūntag solt du  
auch

auch sonder  
marie de  
sij empfieng  
geschrey da  
end zu  
zum rōdt  
gnädigs

**Die**  
**en**

**Die** ord n  
solt du die  
zu ehren  
in sich was  
zu eren  
hoch würdig  
uff gesetz  
nis

**A**m dem  
habe vor  
mer gütige  
sij so von







lingen nider geworffen vff das rüchle  
crütz domment sij erstlich sm rüchle  
hand) vnd nagleten sij mit grossen sch  
merzen an das crütz der süß heiz des  
us aber keirt sm h. angesicht) gegen der  
anderen siten) das ai. die annaglung mit  
seele) vnd von stünd an ei. schwarzer  
die hend des gürtigen herzen) vnd sme  
h. finger erstarren) vnd der rube tag  
durch drang sm götliches herz dar noch  
giengent) sij in zii. der lingen hand) vñ  
zogent den arm hyn als zii. dem loch  
vnd bündent im strick um dem arm vñ  
zogent den selben mit gewalt) vff dem  
geäder zii. dem loch) vnd nagleten den  
selben auch an) vnd wird da von den  
gürtigen herzen) ganz ohn mächtig vnd  
ai. ganz bleich vnder smen h. angesicht  
dar noch giengen die bössen juden schrei  
gen zii. smen h. füßten) die will aber von  
wügenten vff ziehlung der arm der  
ganzten

ganzten lib  
die süß das  
mit er rüchle  
er strick an  
grossen ges  
zogent sij  
h. oderen)  
selben zii. lo  
sme geben  
noch naglet  
grossen sch  
gürtig herz  
loch) vnd sch  
vnder dem g  
vff sü. allen  
es herz dis  
die zii. herz  
den grossen  
digen mitre  
die grüßmer  
sij nider) vñ  
den henden  
bi. sah dich m



ganzen lib sich herte in gezogen das  
 die fuß das loch) des nagels bij witten  
 nit er reichen möchte) da legten sij ab  
 er strick an in sme. h. fuß) und mit  
 grossen geschrey und ungestümigkeit  
 zogent sij in sme. h. fuß) do sich sme  
 h. oder en) zerrißent bis das sij die  
 selben zu loch brachten) das man alle  
 sme gebem) hat mögen zellen dar  
 noch nagleten sij in die fuß auch mit  
 grossen schmerzen an das crütz) der  
 gürtig hertz Jhesus aber wemet) bil  
 lich und schryen) und opffer et sich  
 vnder dem got smem himlischen vater  
 vff für aller welt sünd) 9 andächtig  
 Es hertz diesem grossen schmerzen) lass  
 dir zu herten gion) und gedencke an  
 den grossen schmerzen) der glorwün  
 digen mitter gotes maria) da sij hoit  
 die grüßamen hammer schleg da sancck  
 sij nider) und lag als halb tod vnder  
 den henden alls maria magdalena  
 du soht dich in mit hiden) der wuß ganz

31<sup>p</sup>











h. crütz erstlich binden sij in mit einem  
starcken strick vnder den armen an das  
crütz damit die hend von den neglen) us  
rissent vnd sin h. lib) vnd sin h. lib von  
dem crütz könt fallen) des gleichen binden  
sij auch vnder sinen h. knie) vnd em crütz  
vnd dar noch richten sij vff das crütz  
mit gabeln vnd stangen) vnd mit grossen  
geschrey) vnd gespöt ohn alles verschon  
en) wie vee dem herzen Jesum vnd sin  
er lieben mütter in diesem artickell gesch  
ähen sij das ist kenen menschen möglich  
zu ergründen vil weniger zu schreiben  
vff hüt ehre auch in sünden heit) die h.  
s. wunden christij) vnd solt ston vng  
ualtig) vnd siglos von dem gewalt gotes  
vnd dmer oberent lid alle dng in gedüht  
noch ihrem willen vnd gefallen noch dem  
Tempel christij) dines gesponsen will

**Item** bij der vorigen stat do das ost  
er lehm gebroten ist in emer mür  
us gezeichnet die stat do das wasser

gerver mit  
en jünger  
7 jar

**D**ar noch  
hoff das ist  
zu sin gef  
nich) so ist  
brüder  
allos 7 jar

**Item** in de  
hoff sind z  
em anderen  
vff dem em  
vorne) geb  
ein liebe fr  
süße predig

**Der 3m**

**Q**m zins  
dir vnd ehre  
sten vnd sel



geruemet damit der heiz Jhesus sin  
en jüngerem die fuß wusch do ist ablas  
7 jar und 7 carenen ..... li .....

**D**ar noch koment sij uff emen kitch  
hoff das ist vor ziten auch em kitchen  
zu sin gesin und so bald man do im  
ritt so ist das orth do s. stephan sam  
br anderen h. begraben wardt do ist  
ablas 7 jar und 7 carenen ..... li .....

**S**tem in dem vor genampten kitch  
hoff sind z. stem in der erden gägen  
em anderen gesetz gägem emen stund  
uff dem emen stund der heiz Jhesus  
wan er gebrediget uff dem z. sass vns  
ere liebe fr. und hoit ihres kmds  
süsse predig ablas 7 jar und 7 carene

**Der zinstag noch jüdicam**

**A**m zinstag noch jüdicam hab vor  
dir und ehre den aller größten schwe  
rsten und schmerzlichisten marter fall  
christij



christij vnseris emigen erlössers vn  
sellig machers (da sij den falnen vnser  
heils) ganz vngestümiglich lieffent fall  
en) in em stemis loch dar von sich der ga  
nz libchristij erschütter und alle sme  
wunden und schmerzen) dar durch ei  
nierveret und gemeret) sind worden  
das sm. h. blut heiffigen von m flos  
uff das erderich) und also befestig  
erensij) das crütz in dem loch) und  
hieng der vnschuldig hercz Jhesus)  
ganz jämlich mit zerschlagnen lib  
und mit blut ganz über rimen und  
er dem angesicht) ward geschulten  
bleich und verspürt) uff smem hau  
pt hat ai em dorne cron mit hend  
en und füßen ward ai angenaglet  
sm. h. har) ward zerstört und von  
blut zu samem klebt) und der süß  
hercz Jhesus wandte sm h. haubt  
lym und har) und fuchte em thrylm  
aber



128  
aber an keinem orth könnte an keine  
erquickung finden) niemandt was dar  
in tröster) oder in etwas halff dan  
sin liebe miten) und andere smelieb  
haben könnten und dorffen in nit helf  
en) und stünden all von fernem) dissen  
dissen 7. marter fall) solt du hilt sin  
der lich eien) und bit den gütigen hei  
zen das an dich durch den aller schwer  
sten fall well vff richten) und behüten  
vor dem 7. fall der tod sünden und  
vnrüemigkeit) und stirt wider alles ob  
dich eines iremen luterien herzen mag ih  
en und hndereien und bit den gerüzig  
oren herzen Jesum das an dir helffe  
das du in alle zit mögest empfachen  
in ein iremes herz) und seel die will an  
mit sinen vff gespannen armen von  
dir begerit in dir zu ruhnen ruhnen

**A**m zinstag komet die bilg er in erst  
lich in die stadt) das. Johannes der. h. einum  
gelist mess hielt der. mutes. aller gnade  
diss ist ein Bilchen und ist gewässen em  
huff



hieß S. Johannes müter der do gena  
mbr ist marcus in dieser kirchen habent  
die gläubigen) für die erledigung petri  
und gebers alls in der emgell vff der ge  
fencknis herodis er löst ist an nachts  
komen an das hieß zu klopfen alls  
vill gläubigen) dorin versamlet ware  
do ist ablas 7 iar und 7 carenen

**M**it ferz von diesem ortly ist ein  
ly und demürige stat) do ist mit einem  
stem gemacht) ein grab an der selben  
stat) selie die aller seligiste künckfrw  
maria und müter gotes ohne rods wee  
vff dieser welt ablas von schuld und  
pm der sünden allen samen amen

**D**ar noch an dieser stat ist mit eme  
stem) vff gezeichnet das ortly do die  
apostel S. marthias erwelt haben zu  
ememem 12. boten do ist ablas 7 iar  
und 7 carenen den der sünde m

**D**er mitwüchen noch iudica  
am

**A**m mit  
vor dir wie  
nich die Ze  
und den rit  
erig onfer  
geschlagen  
lichen spro  
für über g  
schmächten  
vnder das  
kleiden ve  
reihen) vor  
shes em m  
unsejündige  
an dem cr  
en sinen z  
ly) müst see  
Suljus noch  
sme sind v  
llen und ih  
von würde



**A**m mit wüchlen) betrachyt und hab  
 vor dir) wie sy noch der crüczigung christi  
 auch die Zween schächer gekrüziget  
 und den titel zesus nazarenus an das  
 crüz unser's herzen und erlöser's an  
 geschlagen) habint in zu einem sünd  
 lichen spott und schand das alle die so  
 für über giengent) in kentzen und ver  
 schmächten) auch gedencke wie sy sich  
 vnder das crüz setzent) und sine  
 kleider ver spiltten) und vnder sich  
 teilten) vor sinen augen) ach wie sol  
 ches em in wendigs erstorben) dem  
 unschuldigen nacketen herzen zesu  
 an dem crüz und vnder dem herz  
 en siner zarten rimen müthei) das  
 sy müst sechen) das erb ih'ies lieben  
 sühns noch bij sinem leben) vnder  
 sine smd und rodt schleger) vff the  
 illen und ihr kein emigen faden do  
 von wäiden möcht) gedencke auch

wie 16



wie er am crütz von den fürsten vñ  
priesteren vñ von allem volck so  
do war vñ für über gieng ges  
chmächt vñ veracht worden als  
man in den h. bassion lisset vñ alle  
solche verispotungen lidt der vñ so  
hündig hertz Jesu gedultiglich v  
vñ schweig gar still dar zu. diss solt  
dú hüt sündlich ehren vñ so dú tr  
ost loss bist vñ oder inwendig so  
such allem trost bij dem trostlosen  
herzen Jesu am crütz vñ lidt  
allen spot vñ mit lidteter gedult.

**A**m mitruichen komet die bilg  
er in vñ den berg sion an die stat do  
der h. geist am h. pfingstag über die  
jungen christij vñ alle gläubige ist  
komet in die stat gestalt fürige zün  
gen da die glorwürdige muren gotes  
maria auch bij men was do ist ablas  
für schuld vñ pñ der sünden von

**V**on die  
die nächst  
chen vñ  
lieber her  
en lieben  
schmen vñ  
kome hüt  
füß vñ le  
der negel  
ablas vñ

**J**tem  
ist do  
der d

**P**arnoch  
am  
vor dir  
sam vñ fr  
unser h  
h. crütz  
rodliche  
wel ruif  
hosen vor  
ret vñ vñ



**V**on diesem ort, got man uff  
 die rächte hand in S. Thomas kir-  
 chen, und an diesem ort ist vnser  
 lieber heiz noch smei vrsund sm  
 en lieben jünger en und S. Thome er  
 schmen und sprach Zu S. Thoma  
 kome här und siche mine hand vn  
 füß und lege dine hand in die mol  
 der negel und dm hand in min siten  
 ablas von schuld und pñ der sünde

**I**tem do der h. geist komen  
 ist do ist ein alltag judica  
 Der Donstag noch ~~komme~~

**D**ar noch ~~godt~~ noch judica hab  
 vor dir, und betracht das erst heil  
 sam, und frucht bar wort und geber  
 vnser's heren in smei tods noth am  
 h. crütz für vns alle, und für sme  
 todliche smdt, dan vil der gürtig heiz  
 vol wußt wie serz got smem hrm  
 lischen vater in smem liden gemelhe  
 ret und über das ganz menschlich

ge



geschlächht er zürnet wass so könig  
ai doch vnder allem liden vnd gespöt  
vnd in der aller grösten bitterkeit  
nit verbitereit werden) sm aller  
gröste gürtigkeit) liebe vnd thun  
die ai zu vns harte) vnd dorin  
hüb ai sme blütige) verschwinne  
vnd verbachne augen) vff zu got  
smem himlischen vater) vergieß  
ung viler trächer) sprach ai min  
vater verziehe dan sy wissen nit  
was sy thun) hie solt du auch lein  
en von der liebe christij willen gern  
vnd gürtwillig verziehen) alle schm  
och vnd vn bild) so dir begänet) vn  
solt dich an kenen menschen weder  
mit worden noch wercken rechen  
so du glimpff oder fug hater vnd  
as wol thun kontest) vnd solt got  
für die biten) so dich schmächent vn  
verfolgent ..... ||| ..... |||

**A**m donstag noch jüden besüchem  
noch



noch iudica besüchert die bilger in  
 den vor ge nannten kirchen) auff die  
 rechte hand der kercker) in welche  
 der gürtig heiz Jhesus in der nacht  
 gelegt und das heimlich liden gelidre  
 hat biss am morgen fröhe do air pilato  
 über ant wortet ward do ist ablas  
 3. mar) und 3. mar) und 3. carenen

**S**tem als ist anich do ein capel gebü  
 eiven) die heist galican) und ist das ort  
 do petrus den heizen verlaugnet hat

**Z**um 2. so kompt man zu s. jaco  
 bs den mehreren kirchen) die ist näbert  
 der stros) der lingen hand) und so man  
 in disse kirchen kompt) so sicht man uff  
 der lingen hand ein roten allabastrum  
 stem dorn ein runde rhiessle am dem  
 ist s. jacob der merer gestanden als  
 in herodes) das haupt hat lassen ab  
 schlachen da ist ablas aller sünden

**Z**um 3. koment die bilger uff dem  
 obert



abent zu emen starck und hohen  
Thurn der ist gewässen künig darrts  
an diesem ort macht an die 7 büß  
psalmen und do sieht man auch die  
greber darrts und Salamonis an dis  
er stat ist ablas 7 jor und 7 aaren  
en) und do bliben sij über nacht) vñ  
ruhesten sij mit aller andocht begirht  
und ehrer biertung) vñ morgen zu  
ghon in den aller h. tempel) und zu  
dem grab vnseris lieben hertzenge  
spousen und sallig macheris iesu ch  
risti) und disse bereitung) und ruht  
ung mag ein jedes verrichten noch  
siner andocht und liebe. *ll. . . . .*

**Z**em vor diesem h. tempell mü  
ssent alle libliche bilger II kionen  
und 5 p. bagen zoll geben ehe ma  
n sij dorin last) und ein kionen von  
ein wag kerzen in der kirchen  
zu brönen) und mit disen dingen  
sollent

sollent sich  
auch ver  
findet di  
m vocall  
der h. dri  
in parry  
zt und a  
moll zu v  
allem das  
der für v  
fmen) dar  
auch er w  
en beleten  
aller h. r

*Der f  
indie*

*Am fr  
vor dir d  
künig sm  
fnd bar m  
vinterten*



Sollent sich unsere geistliche bilger  
 auch ver sachen die geistlich kerzen  
 findest du do vorinnen bij dem Sonntag  
 in vocalit aber für den Zol mag man  
 der h. drij farrigkeit bären) too glo  
 rin parrij oder mehr) dor noch ems  
 zit und andocht hat) es mags ein  
 moll zu vor bären) oder er sammeln  
 allem das ems für uff die zit got  
 der für uff offerere) und mags ems  
 smen) dar zu eruelten parrionen  
 auch etwas beten das sij uns well  
 en beleiten) und mit uns in diesem  
 aller h. Tempell gon

**Der freitag noch nemi  
 iudica**

**A**m freitag betracht) und hab  
 vor dir) das z. wort) christij am  
 crütz smer aller gründlossen güte  
 und barmherzigkeit) als an dem  
 unrenten und büßenden schächer  
 so



so barmherzig klich zu gnaden off  
name) dan als der selb schächer sach  
und hörte die grosse gedult christi  
und das dar zu für sine crütziger  
und todts find bare) da ai gecrüzig  
er in sin bössheit) und alle sine find  
um strasset auch sinen mit gesellenen  
das ai den unschuldigen herzen sch  
machte) und ver-spotete) und zwende  
sich zu dem herzen Jesu und spr  
ch herz gedonck mir so du kompst  
in din rich und als bald gab in der  
gütig herz jesu) antwort und sp  
rach) warlich sag ich dir) hirt wirst  
du by mir sin) im paradisi der gütig  
herz gab in vil merz) dan ai bege  
rte) allem das ai sinen getachte) da  
gab ai in sin ewigs paradisi) also sol  
ent wir auch ein güte hoffnung hab  
en) das ai vns vil merz) werde geb  
en) dan wir) mer) von im begeren dörf  
en) disen rag solt du dich) erfrewen so  
du den bössesten) gesellschaft und um  
unschuld

unschuld  
unser hirt  
under zwe  
unschuld

**A**m frey  
bereit und  
mit aller an  
dem aller  
keigen der  
waren glau  
so bald man  
en des he  
man nider v  
und bärnt  
bärnt so er  
ablas aller  
sarth) durch  
o capell) des  
**S**er noch  
und he  
tempel des  
tempel hat die  
klein gebüwen



vn schuld wirst du zu ge zekt) dan  
 vnser haupt vnd eron honget auch  
 vnder zweyn mörderen vnd vnd  
 vn schuld) vnd von vnser schuld wäge

**A**m freytag frühe so sich die bilger  
 bereit vnd wol gerüst haben) gant sij  
 mit aller andacht vnd reuerenz in  
 dem aller .h. tempell des .h. grabs)  
 kei<sup>nur bringenden</sup>zen der götlichen liebe) vnd des  
 waren glaubens in ihren henden) vñ  
 so bald man über die thür sellen schell  
 en des .h. tempels in thür it kniuent  
 man nider vnd küßent) das erderrich  
 vnd bätent .s. pñ. nñ. vnd aug mi  
 bätent so erlangent man volkomen  
 ablas aller sünden) dar noch godt man  
 forth) durch den .h. tempel bis zu der  
 a capell) des .h. grabs . . .

**H**er noch folgert die bilger forth  
 vnd .h. stett in dem münster) oder  
 tempel des .h. grabs) vnd dissem  
 tempel hat die got salige keiserin in  
 helena gebiwen . . .  
 helena die



**D**ie aller-ly und erste stat) so die  
bilger in dissen-ly Tempell mit an  
docht besüchrent ist das aller-ly grab  
unseris lieben herzen Jesu christij  
in dem ai bis an dem 3. tag tod-  
gelegen) und an dem 3. tag vff eig-  
ner krafft) heiligkeit frölich sigrich  
und thuy um phierlich von tod rüd  
er erstanden ist) und die capell des  
ly grabes ist also gestaltet) ist in  
ruendig und vff ruendig) mit schön  
en wissen marmer stemen über zog  
en und gewölbt ist 7. schüch breit  
und 6. schüch lang um ist in ruendig.  
vnder schlagen) und in 2. theill ge-  
theilt) in dem forderen und ersten  
theil ist der stem den vff der engell  
in der virstend christij) gefessen do ai  
zu den 3. marrien gesprochen vven  
süchent ihu) forchrent vch mit dan  
ihu süchent Jesum von nazareth  
den gecrüzigeten den ai ist vffer-  
standen

standen) v  
ort hange  
vff dissen  
in die and  
grab ist) v  
mensch so  
en miß) v  
so stod das  
dren hand  
sich der ler  
und gagen  
und ist mit  
in gefasset  
macht) und  
mess hat) s  
gegen miter  
7. schüch lan  
von der er  
capell hat 7  
er und ist f  
brünende am  
dem ly grab  
el vvelcher v



standen) vnd ist nit hie) an diesem  
 ort hangent is brünende ampellen  
 vff disen capellen ist em in gang  
 in die ander capellen) da in das h  
 grab ist) vnd ist so nider das der  
 mensch so hin in wil sich fast bück  
 en müß) vnd so man him in kompt  
 so stod das aller h grab zu der re  
 chren hand in in gang) vnd streck  
 sich der lenge noch gägen vff gang  
 vnd gägen nider gang der sonen)  
 vnd ist mit schönen mar mor steme  
 in gefasset) vnd zu einem altar ge  
 macht) vnd so der priester dar vff  
 mess hat) so kerz in das an gesicht  
 gegen miter nacht) das h grab ist  
 7 schüch lang) vnd 2 spangen hoch  
 von der erden) vnd 3 breit disse  
 capell hat 2 fenster gar kerne fenst  
 er vnd ist finsten) da hanget aber 23  
 brünende ampelen) vnd em mitten ob  
 dem h grab ist em schöner tabei nack  
 el weleher vff iz schönen wissen mar  
 mor

erst stat) die  
 Tempel mit  
 das aller h  
 ein Jesu chri  
 em 3 tag  
 3 tag  
 die capell des  
 fahrt) ist in  
 ndig) mit sch  
 temen über 20  
 schüch breit  
 in ist in wend  
 in 2 theil  
 ra vnd erst  
 vff der engel  
 gesessen dar  
 gesprochen wa  
 mit vch mit dem  
 von nazare  
 den ar ist vff  
 fenden



mor steinernen süllen stadt vnd gleich  
gägen dem h. grab h. vff ist das  
münster offen vnd hat ein gross rund  
loch vnd ist alles so schön vnd herlich  
das is an einem jeden nächsten christ  
en nit allem zu billicher vnd schuldig  
er andocht bewegt sünd. auch zu  
verwunden) noch des profeten sp  
riuch sepulcrum eius erit gloriosum  
im grab vnd herlich glorwürdig im  
vnd diss ist die vorhabtig beschreibung  
des h. grabes das ist volkome ablas  
von p. vnd schuld aller sünden amē

**Am Samstag oder h. obert  
der h. balm abent**

**Am** Samstag vnd h. balm obert  
hab vor dir das 3. wort vnser  
herzen jesu christi) am h. crütz  
so ai. zu smen aller liebsten miter  
vnd s. johannes geredt hat) do ai. im  
liebe miter klagen vnd weinen darvnd  
im



In kindlichs hertz zum grossen  
 mit liden beruegt gagen ihu dan ai  
 wol wußt das all ihu trost und liebe  
 und freud allem in im stund und  
 was sy smer lyblichen gagen waidig  
 keit nun ganz müst veraubt sm) dar  
 um wend ai sm krankes hault) zu  
 ihren und blick sy mit smer verbach  
 nen und schon gestorbenen) augen ganz  
 kindlich an) und sprach zu ihu weib siehe  
 das ist dm suhn) und dan noch wend  
 ai sy zu s. johanhanes) der bij smer  
 lieben müter) stund) und sprach zu im  
 siehe das ist dm müter) mit disen wo  
 ren möcht der zarten müter) ihres  
 hertz zerbrochen sm und zu dissem  
 stücken zer springen sm) von gross  
 en hertzleid und durch dis wort hat  
 der hertz jesu smer lieben müter  
 auch befolten das menschlich geschlecht  
 an desen stat sy vnder dem crutz  
 stund und mit ihren aller liebsten suhn  
 für alle menschen mit liden hat di solt  
 em



em gütigs mit liden tragen mit  
allen denen, so du siehest beleidiget,  
vnd berührt sin vnd bit den ge  
erückigerten herzen, das ai: dich sin  
er lieben müter besolle an demen lest  
en endt Amen .... **li** .... **li** ....

**Am** samstag komet man erst  
lich 20 schritt wirt von dem h, gr  
ab in dem müenster uff mit nacht.  
**Zii** 1 **Zii** 2. ründen marmer stem  
en an den emen ist vnser herz nach  
siner virstend in form) vnd gestalt  
emes gardens gartners S. maria  
magdalena gestanden) welche noch  
dem sij dem herzen erkent hat me  
wellen an ründen) aber der sprach  
**Zii** ihr maria rüir mich mit an  
da ist ablas > war vnd > comen

**Ziim** 2. Kompt man by 20 schritt  
wirt von dem vorigen orth **Zii**  
vnser

vnser hebe  
die selige  
der ein her  
christus an  
virstend sin  
vnd vor ab  
ist) vnd sij  
vnd disse ca  
über in **Zii**  
ist) da ist ab

**An** diesem  
das herzeid  
gotes maria  
emiges kmd  
dem schwar  
soche in em  
müterlich  
durch schme  
dich behirt v  
dich an sache  
augen) vnd



unfer lieben frauen capell) welche  
 die selige helenna) constandt in  
 der ehrl hat lassen erbreiben) das ch  
 christus am ih oster tag) noch smier  
 vristend smier lieben müter) erstlich  
 vnd vor allen menschen erschmen  
 ist) vnd sij genöst vnd er freit vnt hat  
 vnd disse capell haben die barfüßer br  
 üder in zu ih em täglichem gots die  
 nst) da ist ablas aller sünden .....

**A**n diesem samstag ehre) sünd erlich  
 das heigleid der glorwürdigen müter  
 gotes maria das sij her da ihren ih  
 emiges kind begänet beladen) mit  
 dem schwarzen crütz) vnd ai sij an  
 sache in kindlicher liebe) vnd sij me  
 müterliche thut) dar von ih her z  
 durch schneiden ward) bit sij das das sij  
 dich behüt) vor allem übel) vnd das sij  
 dich ansäche) mit ihren müterlichen  
 augen) vnd dich behüten vor des böß  
 fmds



finds angesichts an dem lesten end

## Per 9. Sünntag den 4. Palmtag

Vff dem 4. gnadrichen Sünntag  
palmarum so die 4. christenlich kirch  
en singt domine longe so ge zimpt die  
andächtigen bilger in so in diesem vnstat  
en ellend lauffent wol zu sprächen mit  
härzen und münd) lieber herz nit ferz  
si) dir hilff von mir) gib mir die hilff  
und frucht dines grossen vnschuldigen  
lidens alle zit) vor minen augen zu  
haben und zu tragen) in diesem allen  
den bilger) thal das ich dar durch ver  
diene empfangen zu warden) in dem  
taber) nackel dmer aller 4. wonung  
und dmer götlichen anschawung

## Die 9. wüchen ordnung

Die ganz wüch solt die dich) Ap  
tlich) üben und arbeiten) in der 4.  
gehorsamer) in ab brichung und er löd  
ung



137  
ung aller sünd und liblichen gelüft  
en / zu lob und ehr den bitteren ellend  
en tho todt unsers herzen Jesu chr  
ist) amen ... *ll* *ll* *ll* *ll*

## Der heilig palm Sünntag

**A**m h. palm sünntag) betracht  
und hab vor dir das x. wort uns  
ers erlössers das ai am crütz ge  
redt hat alls ai also) off gespong  
en hieng am crütz) und so gar verlass  
en von allen menschen) hilff und  
rost das ai nun was worden)  
alls em verachtet erd wunn) und  
zu einem gespöt und hm wunn) alle  
menschen) in der aller größten tods  
bitterkeit) zu dem ward ai auch in  
wendig von aller götlichen süßig  
keit und rost) also gantzlich ver  
lassen das die götliche allmächtige  
götheit smer zarten durch liden  
menschheit) und smer edlen sell  
und 17.



und nideren krieften alle hilf und  
stercke hat verbergen und entzog  
en) das air von grosser tods bitterkeit  
Zu got smem himlischen vater bote  
und zu im ruffte min got min got  
warum hast du mich verlassen dem  
vff aber mol em niere sporing hat  
geliden) das sij im gespöt sprachen  
air rufft dem holias) ach des grossen  
lidens verhat ie gehört) emes sterb  
enten him zuechonden menschen spot  
eren in dis gross liden) opffere dem  
herzen) alles dem in wendiges liden  
rücken und gering so du dem leb  
tag) hast geliden und dir durch)  
die götliche ordnung) noch vorstat  
zu liden) zu emei sünderen danck  
barkeit) und solt alle zit bereit  
sm zu liden was dir got zu schick  
und was sm will ist das sol auch dir  
wil alle zit sm) dan zu solt du auch  
auch von allen menschen ab gescheid  
en

en sm als  
**Am** l) P  
er im vns  
der ligt er  
vff die kei  
alls sij die  
aber mit r  
zen erig  
vff die kri  
kem zeich  
zi erig v  
vff m) und  
den vom di  
er freiw  
dise schone  
vns liebe  
im das chr  
em opffere  
allen liebste  
also habe  
welches das  
geoffen bar  
7 emen me



en sin alle ob du kernen menschen kereft  
**A**m h palmtrag besuchent die bilg  
 en im vnser lieben f. capel em stem  
 der ligt ent mitem in der capel dar  
 vff die keisserin hellenna) emen roden  
 alle sij die 3. crütz fünden hat) und  
 aber nit wist welches vnser's her  
 zen crütz was und legt den roden  
 vff die crütz der schwächer) alle ai)  
 kem zeichen gabe) da legt sij das  
 3. crütz vnser's lieben herzen auch  
 vff in) und all bald stünd der rodt vff  
 dar von die sellige helenna herlich  
 er freitvnd worden) und got zu lob  
 disse schöne capellen) er birven hat)  
 vnser lieben frauen zu ehren) dar  
 um das christus) auch smer. frölich  
 en vrsent) zu aller ersten smer.  
 aller liebsten müter) er schmen sij  
 also habe ai) auch) an dissem ort)  
 welches das h. crütz sij) zum ersten  
 geoffen bar et) da ist ablas 7. jar und  
 7. carennen

Stem



**Item** in dieser capell sind 3 al  
rär) uff dem einen ist lange zit ge  
standen der em theill des h. crütz  
es in einer silbernen kisten von  
s. helena dar zu gemacht ist aber  
ieziger zit eben noch em klemes  
stücklin) vom h. crütz da hie ist ab  
las aller sünden .....ll.....ll.....

**Per montag noch dem balm  
mg ..**

**A**m grossen montag betracht  
und hab vor dir) das s. wort chri  
ist) Sitio mich dürstet) ach ewiger  
got im hymell) was ist das für em  
dürst gewesen) da der gürtig herz wisse  
das iez alles vollendet) wass das so  
von im geschriben) und noch wenig  
abgieng die geschriff) ganz zu erfüll  
en da sprach er) mich dürstet) er ist  
lich hat in natürlich gedürst) dem  
vonder stund an das hi den blüdig  
en



en schweiß geschweiß bis uff disse  
 stund hat sin h. blut nie uff gehört  
 zu fliesen, das ai von natürlicher  
 süchtigkeith gang us gethorret war  
 zum 2. hat m gedürst noch allen  
 menschen heill vnd seligkeith, zum  
 3. dürstet m auch noch siner ewige  
 glorij vnd heiligkeith noch sinen göt-  
 lichen rich in sinen götlichen rich  
 vnd dissem sinem grossen dürst ist  
 ai in sinen rods nöten, mit essig vñ  
 gallen getränkert worden damit m  
 sin h. vnd gebenedyete züngen vñ  
 m sin ganze m wendigkeit, ganz  
 durch liden vnd durch sücht wurde  
 ach wie ist es emen gesunden grob-  
 en menschen, em pmluchs ding so ai  
 gallen vnd essig müst trincken, will ge-  
 schweiß den aller zartesten, vnschuldig  
 en heizen jesu, in siner lesten rods not,  
 diss solt du hüt betrachten, vnd solt  
 sin grossen dürst löselen, vnd mit  
 etwas

ell sind z  
 unge z  
 des h. er  
 n kisten von  
 macht ist aber  
 ch, em klemes  
 da hie ist ab  
 .....  
 ch dem balm  
 rag betrachte  
 as wort ge  
 ach eingew  
 das für em  
 gütig hertz  
 et tung das  
 und noch was  
 gang zu er  
 h. dürstet, er  
 gedürstet den  
 ai den blüdig  
 en



erwas abbrüch im trincken) und  
solt einen grossen herzlichem düst vñ  
verlangen haben noch dem lebigen  
bronen zu allem guten) und götlich  
en dincgen amen ...lli ...lli ...

**A**m grossen montag besücht  
man zu alt n. in vnser lieben sca  
pell dar vff ist ein gross stück von  
der süß dar an vnser lieber heiz  
gegeisset ist worden) diss ist in ge  
müet) und ein ism gater im dar  
vor das die bilger ihre pi. ni. an  
einem stück im mögent) daran heb  
en und die selben dar mit anrüen  
da ist ablas 7 jar und 7 carenen

**V**on dieser capell ungeferlich  
30. schrijt kompt man zu dem  
kercker vnser lieben herzen)  
da ist ein finsters capell) und ist  
das orth da die jüden vnseren  
herzen im gestosen haben) bis  
die



die z. schecher gecrüziget vnd alle  
ding zu der crüzigung christ be  
reit haben ablas z. ian vnd carmen

## Der Zinstag nach dem Palmtag

**A**m h. grossen Zinstag betracht  
vnd hab vor dir das b. wort chr  
istij am h. crüzig) da ai. sprach con  
suum matrem est) es ist alles volbro  
cht) nemlich die zit smer. bilger  
farth) vnd ellend vff erden es ist  
alles volbrocht sm gang liden)  
vnd sind alle geschriffren der pro  
pheten verbrocht vnd bis vff  
den minsten silben) got dei. vater  
ist ver. sülnet) vnd ist vollendet  
die erlöschung des ga. ganzen me  
nschlichen geschlächts dis wort  
rede dm süßer gemachel vater vñ  
er lößet das er am scharpffen todt  
bethj



bet) des crügkes in eyerweis und  
rodt kampff hieng) und was ohn ein  
sin lestes wordt diß schließ rieß ins  
dñ herz) dan man gewoncklich die  
lesten wordt eines lieben mensch  
en in ewiger gedächtnis behalt  
und richte dem lauff dines lobens  
dar nach in der verharung aller  
angefangnen guten werck) das du  
in dimer lesten stünd) mit frolichen  
herzen mögest zu got sprechen)  
confirmatem est) herz zu lob  
und ehren) dir hab ich alle ding  
gethon und volbrocht) und lebe alle  
zit alls du in der lesten stünd be  
gerstest er sünden zu wäiden da  
mit du dich mer mögest erfröwen  
dam er schrecken amen

**A**m zinstag koment die bilger  
bij vnser herzen kercker an  
das orth do an gantz vnbarmerzig  
klich)

kluch smen  
den das si  
von alle sm  
worden) da

**Mit**  
**palm**

**A**m hi g  
acht und  
en forcht  
vnser aller  
großen rodt  
erwigt yem  
schweiss den  
en rodt sch  
dürch alle s  
der dan an  
eren mit  
hauß wen  
gewonheit d  
deß thät en  
wider zu  
en rodt fro



Ellich smer. Kleider. ist bezaubt wor  
den da sij in wolken erriuzigen) dar  
von alle sme wunden er niuweret sind  
worden) da ist ablas 7. im. vñ 7 carenen

Mit wüchen noch dem pa  
palmtag ....

**A**m hi grossen mit wüchen betri  
acht vnd hab vor dir) todliche zeich  
en forcht ziteren angst vnd not so  
vnser aller gerthürvesten in smem)  
grossen tods nöten er zeigt hartamly  
erüzt irem smen kaltren tödlichen  
schweiss den an vor engsten des bitter  
en tods schwißet) dan der tod gieng  
durch alle sme zarte) vnd bendite gli  
dei) dan an) starb) ems noch dem and  
eren mit grösten bitterkeit) sm h  
haubt wendet an ihm vnd hat noch  
geruonheit der sterbenten menschen  
zetz hat an sme h) augen vff das  
wider zu) ach der grimmen vnd bit  
en todt stos so der grimig bitter  
todt.



rodz hat an sm allen mildest göt-  
lichs väterliches hertz) in diesem pū-  
ncten fiel vff in alle marter angst  
vnd not so alle sme vser welten  
wunden liden) aller menschen rods  
notz vnd die stroff vnd pū allen  
verdampfen) an denen sm bitter  
marter solt verloren werden vñ  
die sich des selben nit wunden heil  
haffrig machen) dis zuy fiktiget in  
sm tödrliche not) vnd also über-  
giengen) die aller grüffamesten bit-  
ersten vmgestümen merz well  
des rods bitterkeit) den münd sm  
es zarten vnschuldigen hertzens-  
das an anfieng ertrincken) vnd  
da hm smcken) ach des gründloss  
en hertz leids smer remen zart-  
en aller liebsten müter maria so  
sij zu dieser stünd gehabt hat) ach  
rüffe an himel vnd erderlich vnd  
alle creaturen) das sij mit smer  
lieben

lieben mit  
weinen) dis  
das crutz  
ding) vnd  
vff alle dme  
so dir an  
liden vnd  
smem götli-  
nit welle  
helffe über

**A**m mit  
er zu vor  
pel ist sel  
do die leid  
sind worden  
die erden) r  
abgangen ist  
em gewelb  
stemen stille  
oben mit em  
das heist ma  
vff ihr andä



lieben mütern anfachen klagen vñ  
 weinen) dissen tag setze dich vnder  
 das crutz vnd betrachyt alle disse  
 ding) vnd opffere den heizen jesu  
 vñ alle dme künnffrige angst vnd noth  
 so dir an dmem todt verstorbt zu  
 liden vnd bit m) das ai) dich mit  
 smem götlichen gnoden vnd trost  
 nit welle verlassen) vnd dir welle  
 helffe vber vunden alle dme sind

**A**m mit wüchen gondt die bilg  
 er zu vordere ist in den h) tem  
 pel ist 8) schrijt wirt) von dem ort  
 do die kleider christij) verispilt)  
 sind worden) die stagen ab vnder  
 die erden) vnd so man zo) stafflen  
 abgangen ist) so kompt man zu em  
 em gewelb) das stod off mar mor  
 stemen sullen) dar) vnder ist emē  
 altar mit einer brünender ampellen  
 das heist man bij) s) helena das sij) so  
 oft ihr andächtigs gebäth zu ver  
 richsten



richten pflegt, vnd von diesem  
ort) sind noch II stafflen aben)  
vnder die erden) bis zu dem ort)  
da man das h) crutz) sampt der  
2. schechereen crutz) alle bij ein  
anderen sünden 30. jar. noch ein  
dem liden christi) vnd sind beid  
stagen noch der stagen bo schrit  
rieff vnder der erden) da ist vol  
komei ablas vnd verziehen  
der sünden ~~~~~ **li** ~~~~~ **li** ~~~~~

**P**ar. noch godt man wider ihm  
vff in die kilehen) vnd kompt  
zu einem capellm) dar vff ist ein  
altar. vff einem stem) vff welche  
vnser herz iesus gefessen) als in  
mit der dörnnen cron gekrönt  
ward in dem huss pilaty) vnd da  
vnt schmoeh) vnd spot geliden hat  
da ist ablas 7. jar vñ 7. emenen

**An dem grünen donstag**  
am

**A**m 5.  
cht vnd hal  
leste wort  
Zit geredt  
wider tod  
Zu sinen g  
alle ding vff  
vnd der h  
weg) da spr  
ze das ist  
ich die mit  
liten stim)  
sünden) vñ g  
ar) war in  
des bitreien  
was so gro  
bist in die he  
macher das  
erzeter) er)  
sagt hat) da  
vnd der gr  
in sin edles



**A**m 5. grünen donstag betra-  
 chyt vnd hab vor dir das 7. vnd  
 leste wort christij das ai. in dieser  
 zit geredt hat) alls iez der grüßsam  
 bitter todts ganz wass in gangen)  
 zu sinen götlichen hertzen) vnd iez  
 alle ding vff das höchst volbracht  
 vnd der rüffel ganz vber wunden  
 was) da sprach vater in manus  
 ze das ist vater in dine hend befehl  
 ich dir minen geist) diss sagt ai. mit  
 luter stim) nit an vs natürlicher)  
 sündel vs götlicher krafft die wil  
 ai. war in dem vfersten puncten  
 des bitteren tods) vnd diss geschrey  
 was so groß vnd so stark) das ai.  
 biss in die hell gehört wardt) vnd  
 machet das hmel vnd erder rich  
 erzitteret) vnd so bald ai. diss ge-  
 sagt hat) da neiget ai. sin h. haubt  
 vnd der grimig ängstig todts brach  
 in sin edles hertz vnd gab ai. sine  
 h.



h. geist vff) vnd ward zu mol gang  
bleich vnd rothfarb vnder smengöt  
lichen angesicht) vnd die h. engel wa  
rden vff m) vnd glich in diesem  
augen blick fühl. sm edle vnd göt  
liche seel) gang sig rich zu dem alt  
vateren in die vorhell) vnd zer  
riff die rigel schloss vnd porten der  
vor hell vnd legt den smd gefang  
en) dis hab dissen tag vor dir vnd  
last dis vor) vnd das bitter liden  
vnd sterben) vnser's lieben herzen  
Jesu christy) nit mer von dmen he  
rzen komen) vnd solt auch daffern  
vnd veruagenlich nach r. äthen dem  
der vor vns in dem rodt des crütz  
es ist gangen bis an das blut ver  
schömen vnd smei natur sterben  
vnd bit den gürtigen herzen Jesu das  
ai durch sm vnschuldige rodt helf  
über vmden) vnd das du an dmem  
losten

lesten end  
Erdlichen v  
in sine göt  
barmherzig  
barmherzig  
dem vfgar

**A**m h. gr  
bilger vff d  
ig. stffel r  
doch ist dis  
da ist em ru  
groß dar m  
Kloster v  
gestanden) i  
nuden jüden  
emploßt vnd  
riffert dar  
vff riehrene  
aller sünden

Der h



lesten endt / dmen geist mit gūten  
 kndlichen vertrouwen / mögest befelehe  
 in sine götliche hend und grund losse  
 barmherzigkeit / und das an dir ein  
 barmherziger richter wolle sin in  
 dem vsgang dmer selten amen

**A**m h̄ grūne donstag gönd die  
 bilger vff dem h̄ bāig kallvarie)  
 18. stoffel vff dem münster h̄m vff  
 doch ist disses nūr ein kitchen / und  
 da ist ein wunder schöne capell zim  
 gross darim sin 2 altär / und 3  
 klofter / vut von loch / da das h̄ crūz  
 gestanden / ist da das orth / da die sch  
 noden jūden / vnserem herzen also  
 empflost und vff das crūz nider wa  
 rffent daran naglerent und darom  
 vff richteren an dieser stat ist ablas  
 aller sūnden amen **III**

Der heilig carffritag

am



**A**m hoch ih. car freitag hab vor  
dir was sich noch dem tod vnd ver  
scheidung christij hab verlauffen vñ  
wie alle creaturen zu mitliden sind  
bewegt worden) der vor hang in te  
mpel zerrißsen vnd die greiber thür  
en sich vff ael was schmerzen wird  
da zu mols das miiterlich hertz der  
glorwürdigen zünckfrawen maria  
gehabt haben) da sij vnent pfmd  
lich creaturen) also mit ihren sch  
öpffer gethruret haben) gedenc  
auch wie die schatz kamer vnd vol  
le apoteck) wie die riter das göt  
lich hertz iesu christij mit einer lan  
zen hat verwundt vnd geöffnet) dan  
vñ blüt vnd wasser ist geflossen)  
aller vnser sünden) welche wunden  
ai nit mit merz empfand aber  
das miiterlich hertz der glorwürdig  
en zünckfrawen maria) hat sij gor

vol



wol empfunden  
 vnd ist die wissag Simonis in differ-  
 stund ganz erfüllt worden) da in zu  
 ihr gesprochen) ihr sell würde durch di-  
 ngen das schwert des schmerzens dan-  
 dan die grussamiste langz durch stach ir  
 sellige sell) der mosen) das sij vnder den  
 armen S. maria magdalena) vnd S.  
 Johannes alls todt) vff die erden fielle)  
 vnd disen tag hab auch vor dir) wie der  
 gütig hertz Jesus von dem crütz abgenom-  
 en vnd begraben ist worden) da es am h-  
 car freitag abent) worden vnd die mütter  
 Jesu sampt anderen liebhaber in christy  
 also betrübt vnder dem crütz stunden  
 vnd nit wüsten was sij sohen ansachen  
 das sij den todtten lib christy) von dem  
 crütz möchten lassen) den sij lebendig  
 kem hilff mer) heten können bewissen  
 siehe do kompt Joseph vnd nicodemus  
 vff der stat d gagen den bärig kalvarie  
 gegangen mit aller rüstung der ab-  
 nemung des herten) dar von die he-  
 trübt mütter) ein wenig trost empfie-  
 nge) vnd sij setzent die leiteren an das  
 crütz stigent hm vff) vnd lösten ab dem  
 lib Jesu vnd nament hm mit aller ehr-  
 sam 18.



samkeit von crütz ab) vnd legten in  
ernstlich vñ em wises rich vñ das er  
rich vñ dar noch smey betrubten mi  
ter vñ ihr schos vñ dar vber goss  
sij alle in sme h. wunden) vñ smern  
ganzen lyb mit zäheren) vñ vnder  
dem bereiteten vñ salbeten) in sme  
liebhaber) vñ fründ zu der begre  
nis) vñ do die nacht iez her bij noch  
er) vñ nit lenger konte vñ geschoben  
wänden) da baten sij die betrubte mü  
tter) das sij nien willen dar in gab vñ  
sij nien aller liebster sun liesse begrab  
en) nach da erhüb sich aber em nürwes jam  
er) vñ herzkleid wemen vñ klagen  
die wil as ie anderst nit sm möcht) vñ  
sij weiten die lich christij mit aller eh  
samkeit zum grab in gagen wändig  
keit) vñ allen h. engel dar noch legten sij  
in mit aller andocht) vñ liebe den h.  
lib in das grab) vñ welgen emen gros  
en stem für das grabes thür vñ gieng  
en dar von) wir aber sohen glorien  
in dem crütz vnsern lieben herzen Jesu  
christij

christij vñ  
in dieser  
amen

**A**n dem he  
die bilger) an  
da das h. cr  
ist) vñ das  
noten ist z  
en brüt z z  
en vber sch  
ditem h. o  
da ist neben  
am herz an  
lingen arm  
durch die fel  
er die erwe  
helena wude  
die stin zer  
we die euang  
em altr) h  
allen) da ist  
schuld vñ

**A**n der st  
ng ering stin  
uch) in am



christij vnd solent alle fründ glorij von  
 rum dieser zit genzlich von vns legen  
 amen **III** **III** **III** **III**

**A**n dem hoch h. carffritag koment  
 die bilger an das orth da ist ein altar  
 da das h. crutz in den felsen gestanden  
 ist vnd das loch dar in das h. crutz gesta  
 nden ist 3. spangen tief vnd einer spang  
 en breit 23. breit mit silbernen blech  
 en vber schlagen das niemands nit von  
 dissem h. orth kopfte hyn wag nemen vn  
 da ist nehent dissem loch da vnser lieber  
 herz am crutz gehalten vnder sinen  
 lingen arm ein groser riss oder spat  
 durch die felsen ab vnd ab bis vnt vnd  
 er die erden da das h. crutz von s.  
 helena wider gefunden ward) als  
 die stm zersprungen in liden christij  
 wie die euangelisten bezügent) vor dis  
 em altar hanget 29. brünent amp  
 ellen da ist aplas aller sünden von  
 schuld vnd pin **III** **III** **III** **III**

**A**n der stat da des güren selch  
 ers crutz stund ist auch ein altar dar  
 auch vil ampelen brünend da ist ab  
 las



Zwar vnd 7. capellen) vnd als ob  
gesagt vnd geschriben ist) von dem risse  
im felsen von dem lingen arm christi  
so ist das loch des bössen schechers  
crütz loch fast) um ein halb ellen weiter  
ab gesünderet) dan des nächten schächers)  
diese capel ist ein anmütiges andächtigs ort  
vnd müste wol ein stem in hertz sij das da  
mit wemete) so man das loch dar in das  
h. crütz gestanden vnd den grossen spalt  
in den felsen ansieht. **||** **||** **||**

### Der h. osten abent

Am h. osten abent) hab vor dir  
vnd betraecht) wie das edel kost bar  
weizen körnlein ist geworffen worde  
in das erdreich dar in als an storb  
en ist gelegen bis an 3. tag vnd 300  
düssent feltige frucht hat brocht vn  
der wore hirt vnd huter aller gläub  
igen der sm seel für) sine schaffm  
gesetz) vnd für) sm heit gestorben  
ist) der ist gesetz vnd verhüter wo  
rden) mit den heidischen hütten)  
vnd wie die parische Geschrift gelant  
das

das ist grab  
das den  
fällen oder  
seel über  
freundode  
ing) der k  
vorhell) by  
vater) die  
vnd sij) vor  
nungert)  
sm hohe g  
gleich by der  
sinem ver  
gedencke an  
vnd alle lie  
Sabat getho  
st) zu samen  
on das alle  
ent) in gr  
ten vnd red  
sich mit ire  
huten) geden  
woren gläub  
schritten in d



das g<sup>t</sup> grab ver siglet vnd bewarten  
 das der her<sup>e</sup> Jhesus niemand k<sup>o</sup>nte  
 st<sup>u</sup>llen oder ihm weg tragen die h<sup>e</sup>  
 seel<sup>e</sup> aber ist disse<sup>r</sup> zit in h<sup>o</sup>chster  
 freud<sup>e</sup> oder niessung vnd voller mis  
 ung der kl<sup>o</sup>ren gotheit ges<sup>e</sup>m in der  
 vorhell<sup>e</sup> by der seelen der leben alt  
 vater die ar<sup>e</sup> zum h<sup>o</sup>chsten er freudt  
 vnd sij von aller gefencknis vnd  
 r<sup>u</sup>ngkeit erlost vnd fr<sup>u</sup> gemacht hat  
 sm hoche gotheit aber ist so glich zu  
 glich by der seel in der vorhell<sup>e</sup> vnd by  
 sinem verwundten lib in grab g<sup>e</sup>m  
 gedencke auch was sm liebe mutter  
 vnd alle liebhaber an diesem an diesem  
 s<sup>a</sup>bat gethon haben vnd wie die zer  
 st<sup>u</sup>rt<sup>e</sup> herd der j<sup>u</sup>nger christi wider  
 ist zu samen komen vff dem berg si  
 on do sij alle den s<sup>a</sup>bat vber still war  
 ent in grossen leid<sup>e</sup> vnd allem gedac  
 ten vnd redten von denen d<sup>i</sup>ngen die  
 sich mit iren meister men verlossen  
 heten gedencke auch wie ds liecht des  
 w<sup>o</sup>ren glaubens disse zit allein hat  
 geb<sup>u</sup>ren in dem herze der mutter gotes  
 vnd



und wie sij' anderen tröstet stercket vn  
zu glauben ermanent hat, diesen tag dy  
thien dm hertz wit vff in heyllicher liebe  
in got gagen in zu enpfachen, das edell  
werken körnin zu samen vnd den samen  
siner süßen gnod vnd beschliesse as vor  
allen zergenecklichen liebe) rühre mit dm  
em hmylischen gesponsen in grab von  
allen vn nützen dingen) vnd reden bis em  
es ernsthaftigen stillen wandels amen ...

**A**m he oster abent) kompt man bij  
30. schryt wit von dem ortz do vnser  
ers lieben hertzen eruz gestanden) wi  
der in dem münster zu dem ortz da  
vnser lieber hertz smer lieben mütter  
gelegt ward vff ihre rüch frärlliche  
vnd mütterliche schoss) alls ar von dem  
eruz genomen ward) da ligt ein s. egten  
schönen stern) mit schwarzen vnd wifen  
am moir ingefasset) do sol vnser hertz  
von Joseph von Aramathya vnd nico  
demus zu der begrebnus gesalbet vn  
bereit sm worden) noch iüdischen br  
uch wies. Johannes schrybt) da ist ablas  
aller sünden amen ... und



Und von diesem ort(h) bis zum h. grab  
sind aber 30 schritt vnd macher also die  
ganze summa bis zum h. grab) von h. cruiz  
60 schritt .... II. ....

Item ort(h) hie endet sich vnd sind be  
sucht die sün neme h. stett) in zu nächst zu  
Jerusalem) got sij gelobt) vnd ist nun auch  
hie zu mercken das alle menschen) so erlib  
liche bilger) farth) zu dieser oder jener zu  
heiligen stat oder zu diesem oder zu dem h.  
thudt) sij sient rich) oder arm) so pflagen  
sij noch ihren vermögen) em liblich off  
er an das selbig ort(h) zu bringen emwed  
ers an das lebentig offer) em lebentigs)  
offer) emes vermünffigen thier's oder  
was oder schmaltz) oder oll kirchen ziert  
oder gelt) war zu em jeder mensch) armut  
oder liebe hat) etliche offer) en ganze kir  
chen or) nait) oder ewige hechter) also so  
lent sich vnserre geistliche bilger) in auch  
ver) halten) vnd die will alle ihre vbung  
der bilger) farth) mit liblich) sünd) er) geist  
lich) allem mit dem gemüth) vnd geist  
geschä)hent) so sol it) offer) auch geistlich  
sm



im von andächtigen gebäth und vbung  
und tugent richen wercken) wie mensche  
liebe gotes und dei. h. geist wirdt in sprä  
chen) und das mögent sy thun em jede bilg  
ein) für sich selbst oder all in gemem wech  
es sy für das best wirdt ansehen) und  
vff dissen iuen vbüngen mögent sy got  
dem allmächtigen offeren) ein geistlichs  
offer) war zu sy lieb haben war ker  
zen) oder ampelen oder ander'e kirchen  
zier) welches das flüssigist und andä  
chtigist ist) das wirdt am meisten von  
got geliebet und belonet werden) hie  
ist auch zu mercken) das dis das für  
nempt) und got wolgefelig offer ist vn  
im sol das mit dem lieben künig da  
mit das dis offer ist ein demütigen  
rühigen und zer künischen geist mit  
herzlicher liebe und hochei danck sag  
ung um im h. liden und sterben) und  
um alle sine wolthaten) dan on die tug  
enten emei) reuer) und guetei memung  
warer demütigkeit) herzlicher liebe)  
und rächtter bescheidenheit) ist got vn  
ser offer) angemen) und wan wir sch

on



an grosse werck volbrächten als spricht  
 in hi. lehren gleich wie man in der miltz  
 nit so fast frage, noch der zal alls noch  
 dem metal, dan ein wenig gold vill mer  
 gilter dan kuppffer, also muss man in  
 guten wercken die vil nit so hoch schetze  
 alls die liebe und andocht, mit welchen  
 solche beschächten, wie dan solches anzeigt  
 die geringe gab der armen wirt frainven  
 in hi. euangelio welches höher geschetz  
 ist worden, dan vil grosse opfer, der  
 rüchen, wie wir dan auch hören, das  
 der demütig biblicon recht fertiger ist  
 ihm gungen dan der hoffärtige stolze pha  
 risecher mit sinen willen guten werck  
 en, dis vill ein jedes gedoncken, und vor  
 m haben so wirt ohn zwiffell sin offer  
 got angeneh, sin, und so man et was,  
 guts durch die fasten gethon, und ei  
 samlet hat, sol man das am hi. oster, ab  
 em, oder oster tag got dem allmächtigen  
 durch das rich verdienen christi, uff  
 offeren für sich selbst, und für das ge  
 mem anbd ligen der ganzen christenheit  
 auch für alle christ gläubige sellen und  
 sollen.



solent got dem allmächtigen bitten das  
ar in solches em ewigs lob lasen sin vn  
das ar sin hi vnschuldig bitter liden vn  
starcken vnd hi vff wstehung sampt allen  
anderen so ar an disen hi orten vnd  
steten für vns gethon vnd geliten an uns  
nit welle lassen vm sünst vnd verlor  
zen sin) sündel das mir das mir dar  
durch mögent erlangen die ewige fre  
udt vnd seligkeit dar zu helff vns got  
der vatter got der sun) vnd got der  
h) geist vnd durch das für bit smer  
glorwürdigen miter maria) vnd alle  
lieben heiligen amen ... *Alleluia* ... *Alleluia*

*Der h) vnd sigriech frölich ost  
er tag die lo rüchlen*

*A*m dem h) liecht schmenden rüchē  
volder schmenden freud sprimenden  
Hymnphierenden gnodriichen oster  
tag) solt du vor dir haben) die aller glo  
rwürdigiste gnodriiche sigriiche gewalt  
ige vrsende des aller gross mächtigen  
vnd



und aller gross mächtigsten künigs) all  
 er künigen) und disen über r freudrich  
 en hymnischen tag) den der heiz fünf z  
 tag andere tag gemacht hat) solt du zu  
 bringen) und mit tieffer inwendigkeit  
 betrachten das aller adellist und süb  
 zilest unbegriffenlichist werck) so got  
 se gewirckt hat in menschlicher mög  
 licher und menschlich natur) nemlich  
 das höchst werck vnser erlöschung) dar  
 durch aller höchst gelobt wirdt) und der  
 mensch aller sicherist mag komen) zu  
 seiner ersten freijheit götlicher anschau  
 wing) disse aller hochste wirckung göt  
 licher natur manglet den englischen)  
 ver nimfft) noch sinem minsten adel zu  
 bekennen) in dem so die hohe allmächtig  
 keit des vaters) die tieffe rußheit des  
 sulms) und die süsse brunnende liebe des  
 he geists) in ein anderen veremiget sind  
 hie zeigt die edel götliche maister) der  
 väterlichen substanz) das rot güldstem  
 in seiner adellichen über wurdung mit  
 deren



deren air einen friden machet (gägen got  
dem hmlischen vater) von wägen vnser  
blöden menscheit) eya du andächtige sell vff  
hürt flieche vnd scheide dich von aller  
manigfaltigkeit dieser zyt) vnd wende  
dme augen alle zyt vnd alle augenblick  
vff disen freundenrich götlichen wider  
spil wie got der hmlisch vater so aden  
lich vnd lobrich vffer weckt hat) sm zu  
igs wort von der tödlichkeit) noch der  
über vmdung des frids) vnd erlösung  
menschliches geschlächts) do air in der ho  
chen gotheit) so miniglich zu in sprach  
stand vff min glorij) vnd min ehr stand  
vff min harpf vnd min ziteren) erunge  
dillen so stand vff frühe) vor dem lie  
cht) dis geschache noch miter nacht)  
vm die frühe morgen zyt) da die klare  
sühn der gerächtigkeit) vor der frühe  
morgen sünen) wolte vor herz gion) vn  
vff disen tag den vor gang vnd vor zig  
woh ihm in nemen) vnd dieser so seligen  
stündt ist die herliche clarificierte seel chr  
istij in gangen) zu smen h) vnd veruunt

en

en lichnam  
lich mit  
die wider  
Jesu allba  
elem süger  
beständig  
smen hoch  
nden) schleg  
tod mül er  
sind worde  
von der hm  
des erdenri  
eyn gedeme  
zet) götlich  
rich freuden  
lich ist her  
smen hoch  
vermogenh  
ist min disse  
vnd vnehr  
schön her s  
om geben) m  
mder ver  
wunde) mens  
bedodet ist  
ender strime



en lichnam) vnd habent sich ganz lieb  
 lich mit em ander veremiget) dar vff  
 die wider bliuente menschheit christi  
 Jesu all bald bekleidet ist worden) mit  
 kleinem finger subtiligkeit) vnd schneller  
 bestendigkeit) vnd mit dem wider glanz  
 seiner hohen gottheit) also das alle win  
 den) schleg vnd stos also das alle mal  
 rod mälleri) zu stünd vil glanzent  
 sind worden) dan die klöre sonen) dar  
 von der hime) um der ganz umkreis  
 des erdenrichs erlichtet sind worden  
 ein gedeneck wie die liecht rich wider glanz  
 ket) götliche sün vff hüt) so schön liecht  
 rich freunden rich spillent) vnd heiter  
 lich ist herfür gongen) mit dem glanz  
 seiner hohen allmächtigkeith) vnd aller  
 vermögenheit) vff dem grab) vnd wer  
 ist nün dieser) der noch so grosser selmoch  
 vnd vnehrung) also herlich glanzet vnd  
 schön herfür gehet) wie die morgenröte  
 umgeben) mit den ganz lieblich mit em  
 ander veremiget) dar vff die wider bli  
 uende) menschheit christo Jesu) all bald  
 bekleidet ist worden) umgeben mit glanz  
 ender stimmen) vnd herlichen processi



on der hmylischen ritter schafft) und der  
Klöster seelen ... **W** ... **W** ... **W** ...

**D**iff ist der h. patrij arch ioseph)  
welcher iez hertz für ist komen of  
der gefencknis dem das har smer ster  
blichkeit sind ab geschyniden worden) vn  
an bekleidet ist mit vnd sterblichen Kleid  
eren) vnd zu emem herten gemacht  
vbel hmyel rich vnd erden rich) ein diff  
ist der herliche tag) vnd das hoch zit  
liche österliche fest an dem der gewalt  
ige moyses vnser hertz Jhesus christus  
die hellen porten zerstört) vnd die sind  
gewaltiglichen gebunden) vnd den fin  
steren kerckell der vorhell erlichtet  
hat) mit den schynenden wider glantz  
sines götlichen gewalts) vnd kloryet  
ab welchen sich die hellischen fürsten  
fast verwunderet vnd entsetzt hab  
en) an welchen tag an auch die kind  
er von Israhel) durch das roth mer  
geführt in das gelobt landt der ew  
igen seligkeit) vnd vns alle gefrijet  
hat) von der herten umstbarkeit pha

raonis des  
tag an der  
frölich her  
hinnen gen  
schaden no  
wilden thie  
der tag an  
den saec vn  
gelegt) vnd  
smer hoch  
welcher sm  
vnd mit sm  
Ernügiger  
lich geschl  
lediger hat  
lich fest) vnd  
samson) we  
en umgeben  
in dem grun  
sich by mite  
die thon) v  
vnd sy vge  
des berigs)  
of dem ven



raonis, das bösen fmds, diss ist der  
 tag an dem der h. prophet daniel,  
 frölich hertz vff ist gangen, vff der  
 läuven gruben, ohne das ai emigen  
 schaden noch theil von den hungerigen  
 wilden thieren empfangen hat, diss ist  
 der tag an dem der h. mardocheus,  
 den sack und das harim kleid hat ab  
 gelegt, und mit küniglichen kleider  
 smei hohen gotheit bekleidet ist, we  
 welcher smen fmd hat, vber wunden  
 und mit smen selbst eignen künig ge  
 künigiget, und also das ganz mensch  
 lich geschlecht, von dem ewigen todt er  
 lediget hat, diss ist das frölich öster  
 lich fest, und tag, an dem der starke  
 samson, welcher ai von smen fmd  
 en vorgeben, und in der stat, das  
 in dem grab verschlossen war, und  
 sich bij miter nacht vff gehet, und  
 die thor und schloss der stat zerstört  
 und sñ vgetragen hat, vber die spitz  
 des bergs, und also gewaltigliche  
 vff dem verschlossen grab ist vffor  
 standen



standen) vnd alle ansehäg vnd räch) sine  
wider sacher Zu spot vnd schandenge  
macht hat) dieses ist der tag an dem der  
wore ionas wider ihm ist herfür kome  
vff dem lyb des walfischs am 3. tag  
der geworffen ist worden in das bittere  
meh) dieser welt) damit er gestirte  
D das gross vngewitens des zorns got  
es seines himlischen vaters) gagem dem  
menschlichen geschläch) vnd in summa  
diss ist der aller heiligist freünd richest vñ  
igklichist österlich tag) den der hertz ge  
macht hat dem der stark lamm) von  
dem geschlecht iuda alle sine frindt hat  
über wunden) vnd an dem das aller süß  
est adellich gekrönt vnd wol gezieret  
oster lamm von allen got liebenden  
herzen) wird genossen in göttlicher  
freünd vnd süßigkeit) vnd got dem him  
lischen vater wird vff geopfferet)  
für alle vnser sünd an diesem tag  
habent sich mit sündelichen freünd er  
er freinwend alle ellementen) vnd ge  
stirn vnd alle creaturen in himel vnd  
vff



uf erden) das ihu got vnd schöpffer vn  
 erlöffer so gewaltiglich offer standen  
 vnd dar durch der hoch heiligsten druj  
 falkigkeit) ihu ely duffent feltiglich wid  
 er geben ist) darnum die cristlich kirchen  
 hirt) so oft vnd frölich singt das fire  
 iuden rich) gesang) diss ist der tag den der  
 hertz gemacht hat) last vns firewen vn  
 frölich daran sm) darnum solt du kemer  
 sündlichen rüchigkeit) stat geben m dmen  
 herzen) sonder solt frolocken m görtlich  
 en freinuden) m herzen sell vnd gemü  
 th) vnd solt dich er zeigen mit emen frö  
 lichen angeficht) gägen allen menschen)  
 gn alle vnruhsolheit) amen) .....

**W**ff dem h. oster tag mag man den  
 ganzen tag mit geistlichen freunden bij  
 bij dem h. grab sm) zu bringend oder an  
 em anderen h. stat) wie as emem) and  
 ely vnd gefellig ist) vnd rufft auch an  
 das ganz hymlich hertz das sy dir hol  
 ften got loben) vnd elyen) amen) .....

**Der h. oster montag** .....

**A**n dem hoch zärtlichen österliche mon  
 tag. 19. tag



tag hab vor dir die tieffe semende gü-  
gnal vnd verlangen so das zart edel  
jünckfräulich hertz der glorwürdigen  
mutter gotes maria her noch der zii  
künfft ihres aller liebsten sühns  
dan sij kreffiglich glaubt das an  
vorlich wurde) offer schon) vnd wie  
sij in ihren bätzh hülffm mit grosser  
begirde) vnd mit versamleten gem  
inthe waretet of dises grosse vnd ni  
we liecht) vnd wie sij auch so ganz  
miglich schreye in iren hertzen) vnd  
alls ein trüwige laubm ihu stum er  
hüb) zu ihren verstorbenen sühn  
bis an den 3. tag) oft sprach hebt  
dich of min glorij vnd herligkeit) hebt  
dich of min psalter vnd harpfen) kome  
herz wider du ob siger der welt ver  
samle zu samon g du min güter hirt  
vnd dm herd vnd dine schäffm vnd  
erhöre das geschrey dmer liebebe  
rühren müter) vnd die wil den dis  
gemacht habent das du dich von hohe  
himmel



himel bis herab uf die erden) gelassen  
 und einander erlast) so lass sy auch iez  
 machen) das du von der hellen her auff  
 stigest) zu den himlen und noch vil and  
 ere verlangende und beginnige wort mer  
 redre) sy zu ihren gestorbenen sülhn)  
 also das ihr edle sell) und alle ihre be  
 eften anfiengent) abnemen und krafft  
 loss werden) was geschach miten moif  
 em jamer geschrey) und wemen ist das  
 bet) kämerlin der gebenditen zürck  
 frauen gächligen mit dem himlischen)  
 liecht erlichtet worden) und die worte  
 sülhn der gerächtigkeit) schickete vor  
 ihr hain die schön glantzere morgen röte  
 der lieben) engel und sünd erlichen  
 den) engel gabrijel) der ihr zu  
 vor verkünd das ewig wort wort her  
 ab stigen uf der höche des himmels) der  
 selb welle iez herz auff stigen uf der  
 tieffe der hellen) und fiengen an süßig  
 klich zu singen) vor der künigin des  
 himmels regina celi) alleluia allsbald  
 gieng

gieng vff die klöre glantzere Sülm der  
gottheit) vnd ihr aller liebster sun erschein  
ihri vnd gieng hym in ganz frölich schon  
vnd lieblich um geben mit der glantzere  
scharen) der englischen ritterschafft vnd  
der erlösten sellen) die in alle mit höchst  
en psallieren lobten) vnd allbald wandte  
sich der künig der glori) Zu seiner hertz  
aller liebsten mütern vnd grüzte mit dem  
aller süßesten worten Salve Sancta pa  
rens) gegrüzt sijest du hi mir hi geben er  
in) vnd ruck sij hie mir an sm götlich  
väterlichs hertz) vnd bote ihren sm göt  
liche allmächtigkeit vnd in sm götliche  
hand) Zu einem zeichen) das sij em gerwa  
ltige keiserin vnd gebieterin solt sm kün  
erichs vnd erdenrichs) vnd alle creature  
vnd vmpfieng sij mit dem aller süßeste  
kuss der liebe vnd sprach widerum  
Zu ihr mir aller liebste mütern ich bin  
erstanden) vnd bin noch bij dir ach  
was unsäglicher freunden vnd süßig  
keit hat das müternlich hertz durchflossen  
von



von den wünschamen freunden richen anblick  
 en ihres verklärten göteten sühns weich  
 es angesicht was klärlicher schmen und  
 lüchsten dan düssen sinnen) eya betruelt  
 mit heyllicher begirdt wie sij in so gar  
 lieblich küisset) dan von ihr edle seel ganz  
 in götlicher süßigkeit zerflosse und  
 nichts anders mehr könte gedennen  
 begeren noch wellen dan ihr war allem  
 gnüg das ihr ioseph) das ist ihr aller lieb  
 sten sühn noch lebt) und iez zu einem  
 heizen gesetzt mit über das ganz eigp  
 ten) sünden über himel rich) und erd  
 rich) und über alle creaturen) diß betru  
 elt hüt und erfroirt dich mit ihren von  
 ganzen heizen sel und gemüth in götlich  
 en freind) und rüffe an die zwen brün  
 enden cheri cherubim und seraphim das  
 sij dir helfen got loben) und ehren)  
 und dir erweibent) das du das frölich  
 gnodrich zit der hi osteren so löblich  
 in götlicher freind volbringest dan dir  
 durch den verklärten iesu gelüst bij dem  
 er seel zu wonen vn dich allezt mit sine  
 götlich



göttlichen trost amen . . . . .

**D**issen tag mag man vomitag zu brin  
gen in vnserz lieben frauen capell) noch  
mitag mag man von ierusalem gyon)  
gohn ernauff) dis stethm ist 60 felds wider  
wegs mit von ierusalem do ist 15 hünd  
ert schrit und ligt vff der siren) daman  
hm vs goth gen rama) und sope vff differ  
farth ehre alle fuß mit so der edel er  
standen bilger hertz iesus christus mit  
siner jüngerren vff dissen weg hat ge  
thon und besuche mit andoch) das huss  
und ert) do ar) mit men gassen) und  
in brot brächen von men erkant ist  
worden) vff dem obent kerre wider) gen  
ierusalem . . . . .

**Der heilig) oster) zinstag)**

**A**ndem frölichen gnodrichen)  
österlichen zinstag betracht vor  
mitag als der erstanden und erkän  
nt hertz iesus christus noch seiner  
aller



aller liebsten mütter zum aller erstem  
 erschinen ist) der in brünstigen lieb haben  
 in vnd unablässigen sucher in der hoch  
 en schauventen contemplierims maria  
 maria magdalena) die mit ganz hertzigen  
 düst) vnd begird ward illon d'ito jam  
 sole) da sie die sün vff gieng) zu dem  
 grab dan in ihres hertzens) höchste ruhm  
 vnd freitud hingeleit was den selben  
 suchte sij mit rächten brinnenden ernst  
 vnd liebe) vnd fande in in der höchste  
 volkomenheit ach wie was ihr hertz  
 vnd gemüth) so ganz fürig in der liebe  
 gägen ihren lieben hertzen vnd meister  
 also das sij nit achter der engel klortheit  
 sündet sij trange olyn vnder loss für  
 bas) dan sij suchte den engel des grossen  
 rats der hunder ihr stünd vnd sij noch vil  
 mer in der liebe entzündete vnd in  
 sprach maria als bald er kandt sij in vnd  
 het sij got nit enthalten) ihr volles hertz  
 were) ihr von vner gründlicher freitd zu  
 rüffent stücken zerisprünge) das sij in  
 en aller süßesten vnd liebsten meister vn  
 hertzen



herzen in so grossen klaren liechten schin  
sache und sij stelle nider für sij hoche  
göttliche und menschliche allmachrigkeit  
und vff wunder sprach sij vabonij und  
nit mer) dan sij vor gantz wort loss und  
wistem anderst mit zu loben sij wotte  
gern sine küß küßten aber ai wotte in  
das nit verhängen) den ai bekant das ih.  
flamendes herz vor liebe wäre zer spate  
und ai sprach zu ih. gong in) und sage mi  
men brüderen das ich erstanden sijē und wele  
in vorghon in gallilea .... II. .... II. ....

**N**ach mitrag habe vor dir und betra  
cht als der ewig fröyd) des göttlichen fri  
dens in verklärter menscheit) am h. oster  
tag zu obent) das erst mol ist erschymen)  
sinen lieben iungen)en das sij versperit  
warrent und als bald zu men sprach  
der aller süßesten gnodrichen wort pag  
vobis der fröyd sij mit vch) ih. solent  
vch nit fürchten dan ich bms) und me  
da zeigt und hote sm göttliche hand  
und küß zu küßten) und sij dar mit in den  
voren



voren glauben smen. vristend beständig  
 er vnd ihre hertzen vnd gemüthen mit  
 götlichen freundschaft er freünd vnd men den  
 freunden zu anderen moll gewünscht hat  
 gedencke auch wie an zu bestätigung  
 smen voren vberstehung vor smen  
 lieben jüngerem hat <sup>gäßen</sup> gelassen hung fladen  
 von emem gebrachten fisch) vnd vber  
 ig men geben) sij das sij mit im solten  
 essen) vnd wie an men vff legt die ge  
 schriften der profeten vnd wie an me  
 öffnet die verstandnis das sij alle  
 geschriften verstant) auch wie an  
 sij anblies mit smem hünig süßen göt  
 lichen artzen) vnd men hie mit gab den  
 h) geist) den menschen ihre sünd zu  
 verzeihen) vnd was grosser vnfüg  
 lichen freünd die lieben jünger ab sm  
 er gäßen würdigkeit empfiengen dis  
 betracht vff hirt) vnd erfreübe  
 dich aber mit men) von ganzen her  
 zen an dissen herrlichen tag den der  
 her

herz gemacht hat allelija) vnd ruffte  
die zwen englische cor throni vnd domi  
naciones (das dir helfen got loben)  
vnd elphen amen ||| ||| ||| ||| ||| ||| ||| ||| ||| |||

**A**n disen frölichen oster zinstag  
sölent die bilger in allen zu samen  
komen) vff den berg Sion in das ge  
mach da der herz smen iuinger en  
erschmen) vnd solent honig fladen vñ  
gebraten fisch mit dem er standten  
herzen essen) vnd zu diesem mol solent  
sij laden S. peter vnd alle h. apostell  
die an diesem reimen mol gearbeitet  
haben) vnd alle lieben h. engel mit em  
emem himlischen rosen kranz) vnd  
frölich vnd wol gemuth) solent sin alle  
die so ihr farth wol vollendet haben  
vnd der allren bössen gewonheit mit  
fliss wider stand haben gethon sij sol  
ent aber auch em mitliden haben mit  
den krancken die noch dem guten an  
fang ablässig sind gesin doch schad



als nit wan man sij schon ein wenig  
 vermanet) das sij her noch in sich selbs  
 geschlagen werden) und dan so hat die  
 bilger farth em endt und beschluss) und  
 sachent sich die bilger in alle anruffen)  
 widerum hem zu fahren) mit dem gro  
 ssen gewinn und erom) viler tugent  
 und guten warcken) und sollent nit  
 ab lassen von dem guten) so sij biss an  
 gesamlet haben) dem alker schaden ist  
 bald er mirveret die alte böse gewon  
 heit) gleich wider goleret darinn hitte sij  
 sich jeder man vor sinem schaden)  
 zu einem guten endt helff uns got der  
 heiz amen. ....li. ....lli. ....lli. ....

### Der heilig oster mit wüchen

**A**n dem frölichen oster mit wüchen  
 vor mitrag hab vor dir) und betracht  
 mit flis wie die edlen frauen) am  
 morgen fruj frühe vff giengent ihre  
 geliebten herzen) und meiste zu farb  
 en

en vnd als men die engel verkündten  
das der vorlich vffstanden wäre  
vnd sprachent zesum guem guery  
tis) dar von ihre hertzen mit freu  
den) vnd götlicher süßigkeit erfult  
vnd getröst warden vnd der geliebte  
herz men vff den wag erschme vnd  
sij lieblich grüße vnd sprach) anze  
damit ar dan) alle müüigkeit geistlich  
von ihren andächtigen hertzen hm)  
wag genomen hat) vnd wie ar sij  
frölich hies hm weg ghen) vnd solch  
es smen geliebten jüngerem zu ver  
künden

**F**och) mitag wie der gürtig vnd ba  
rnhertzigherz jesus ist jez clar  
ficiert erschmen den h) apostlen vn  
himmel fürsten s) peter) da ar von  
den anderen jüngerem vff gieng als m  
en die 3) marien die vffstend christy  
verkündiger heten) vnd gieng allem  
hm vff gagen dem grab die will ar m  
sünst

sünst niger  
ete brer lich  
suis) vnd spr  
sij mit dñ) all  
füßen vnd be  
ar m so oft  
gürtig her jesu  
den allen süß  
vnd möster  
alle sme su  
hies m vnder  
mit jüngerem  
erfreind) v  
diss betrach  
auch von g  
m got dme  
2) chri) pr  
restatus da  
en vnd el)

**D**er he  
**A**m h) ö  
denstag vor



sünst nirget wüßte zu suchen und wein  
 ere bitterlich da erschymt in der heiz je  
 sus) und sprach zu im Symon der kind  
 si) mit dir) allsbald fiell im petrus zu  
 füßen und bekennt mit wemen im schuld  
 ar) in so oft verlaugnet hete) und der  
 gürtig her) iesus hub im uff) und gab im  
 den aller süßesten küß der versüchung  
 und tröster) und versicheret) in das in  
 alle sine sund) werent vergeben) und  
 hies im wider zu sinen brüderen und  
 mit jüngeren gion) dar von ar) auch  
 ersreivud) und getröst ist worden)  
 diss betracht hüt und ersreive dich)  
 auch von ganzen herzen und sell  
 in got) dem heiland) wüße an die  
 2. chor) principatus und paster) po  
 restatus das si) dir) helfen got) loben  
 en und ehren in alle ewigkeit) amen

**Der heilig) oster) donstag**

**A**m he) österlichen frölichen  
 donstag vor mitas) hab vor dir)  
 und

und betracht alle die zwen jünger  
christi cleophas und lucas ghen  
us giengent) und in hertz und mund  
ihren lieben herten zum was und wie  
sich der adellich verklaert götlich bilg  
er jesus christus) zu men nocher un  
sij frager was ihre red wäre) und die  
geschrifft gar klarlich vslagre sünd  
lich da ar sprach müte nit christus all  
hiden) und also in ghton in sin heilig  
gedenck auch wie sich der edel bilger  
et was er zeigt wider zu ghton) und wie  
sij in gebäthen bij men zu bliben) auch  
wie sij zu disch sassen und der edel  
hertz jesus men das brot bracht un  
sij dar bij erkantent) dar von ihre hertz  
en aber er freivudt) und entzündt wi  
dent und zu samen sprachent) wa  
re nit unser hertz ganz entzündt da  
ar mit vns redt) vfdem wag und  
erkläert vns die schrifft wie sij dage  
schwind vstunden und wider keite  
gehn ierusalem) und solches verkünd  
igeten

igeten jünger

**Aach** mit

jesus sinen jü

berg zabor m

lich hertz jesi

men sprach) n

in dem hmel r

sij in angebote

er sinen jünger

zu rauffen v

und men v

zu bliben m

end der welt

sendenden den

vudt und get

licher freind r

lich auch mit r

herten jesus

sich in gnade

tröst mit the

lieben jünger

bij mir) und s



igeren jünger-en christij ..... II: .....

**Nach** mitag betracht) wie der hertz  
 iesus smen jünger-en erschmen ist vff dem  
 bär-g tabor in galilea) vnd wie der lie-  
 blich hertz iesus) die süßen wort zu  
 men sprach) mir ist geben allen gewalt  
 in den hymel vnd vff erden) vnd wie  
 sij in angebätet haben) vnd gedencck wie  
 ar smen jünger-en gewalt hat geben  
 zu tauffen vnd zu lehren alle vöcker  
 vnd men vns verheissen alle bij vns  
 zu bliben in den h. sacrament) bis ans  
 endt der welt vnd men verheissen zu  
 sendenden den h. geist) dar von sij erfre-  
 uudet vnd getrüöst sind worden in göt-  
 lichen freind vnd süßigkeit erfreue  
 dich auch mit men) vnd bit den süßen  
 herten iesus) das ar dich alle zit hem  
 suche in gnaden) vnd dir sm götliche  
 trost mit theille) vnd sprich mit den  
 lieben jünger christij) ghe) blib alle zit  
 bij mir) vnd scheid dich nimer merz

von

von mir amen) ruffe an die Zwen choro-  
vir testes und archangelij) das sy dir  
helffen got loben und ehren in ewigkeit

## Der heilig oster 11 freitag

An dem gnaden richen osterlichen frey-  
tag vor mittag betrachte wie er erstand  
en und verklärte herz jesu erschinen  
ist sinen jüngeren an dem merz tiberi  
adis) das sy die nacht ganz vergebens  
gearbeitet haben) und er zu men sprach  
ich künde haben ihu mit zu essen) und  
sy das netze hieß werffen zu recht  
en des schiffs sy aber wüsten nit das  
jesu war) allem der frey geliebte joh-  
annes er kamte in und sprach zu petro  
as ist der herz) da man der groß lieb  
haber des herzen gehört das der herz  
was) da gürtet er sinen rock um sich  
und ließ sich in das mehr vor großer  
brüthamer liebe) so er zum herzen  
hete) und gieng vff dem wasser zu  
dem herzen jesu) gedencke wie er aber  
mol

mol sinen lie-  
schlossne thür  
da jeg. S. thür  
men aber wü-  
dar noch S. thür  
und men abe-  
und her noch  
sine clarifici-  
und süßen) v-  
en in die göt-  
würden siner  
ens) dar vor  
in waren gle-  
pr allen lieb h-  
ist worden) er  
und bit in d-  
wäre beständig  
üben bis an d-  
an den lesten  
alle liebe. hi p-  
rien das dir h-  
ehren in alle

An den fre-



mol sinen lieben jünger(en) durch ver-  
 schlossne Thür. gegangen) erschienen ist  
 da ioh. S. Thomas auch bij men was) vñ  
 men aber wünschete den friden) vñ  
 dar noch S. Thomas auch bij men was  
 vñ men aber wünschete den friden  
 vñ her noch S. Thomas lieff sechen)  
 sine clarificierten wunden an henden  
 vñ füßen) vñ in sine finger lieff leg  
 en in die götliche schatz kamer der h.  
 wunden siner wirt) vñ gethonen hertz  
 ens) dar von der lieb h. S. Thomas  
 im woren glauben bestetiget) vñ sam  
 pt allen lieb haberen christij) erfrüet  
 ist worden) erfrüet dich auch mit im  
 vñ bit in das n. dir erwerbe wor-  
 wone bestendigkeit) im christlichen gla-  
 uben bis an dm end amen) hirt ruff  
 an den lesten vñ 9. chor) angeli vñ  
 alle liebe h. patriarchen vñ proph-  
 eten das dir helfent got loben vñ  
 ehren in alle ewigkeit amen . . .

**An** den frölichen österlichen Sabar-  
 be 20



betracht und hab vor dir wie der her  
jesus die so tag noch seiner vffsteyung  
so oft erschinen ist seiner aller liebste  
weiben über gebenditen mütter maria  
seiner lieben jüngerer und allen seiner  
lieben frauen und fründen) und lieb  
haben) und sij oft erfreud und ge  
tröster) und vil zeichen von menge  
thon hat) wie der h. euangelist johan  
es schribt auch gedencet und habe  
vor dir) die grosse hohe göttliche  
freud der edlen sell christi) die sij het  
in der wider zu samen frigung zu  
dem weiben göttlichen lib in dem sij  
vor lustig klich gewonet het on alle  
mackel der sünden) und das sij jeg  
mit em anderen sollent haben den  
ewigen ruelt sabbat und freuden)  
fest der hohen gottheit) die zu vor  
heren mit em anderen über standen  
und geliten so grosse mühe kummer  
und arbeit in und marter in der  
em

angenomen  
frölichen  
gemessne  
die sij gehal  
frölichen gl  
christi in de  
worden) dir  
und sij ihres  
mit unab löst  
und ehrt  
freud der ke  
mit dem gef  
erstanden  
liche zit her  
wohnen) dan  
el der gotth  
heit) gab zu  
in den hmel  
freud der g  
und miter g  
und jüngerer  
lieb haben  
habt haben)



angenommen lidbaren menschheit an diesem  
 frölichen tag hab vor dir die grose vn  
 gemessne freünd aller englischen geister en  
 die sy gehabt haben) in dieser hynnlische  
 frölichen glanz richen nacht der wissent  
 christij in deren ihu. Zall wider um erfukt ist  
 worden) durch den irtelichen ruy vmpf  
 vnd sig ihues künigs vnd herzen) den sy  
 mit vnab lässigen lob vnd psallieren lobren  
 vnd ehrent item gedencck auch die grose  
 freünd der lieben h. sellen alt vater) die  
 mit dem gekrönten lauiben) von iuden vff  
 erstanden sind) ach wie em fröliche vring  
 kliche zit heren sy mit m vnd by m zu  
 wahren) dan ai was vnd ist der klar spieg  
 el der gotheit) der sich men nach voler rich  
 heit) gab zu schawen vnd niesen) als  
 in den hymel) gedencke auch die grose  
 freünd der glorwürdigen iunckfrawen  
 vnd muter gotes maria) der h. apostel  
 vnd iungeren christij vnd aller smer  
 lieb haben vnd liebhaber in die sy ge  
 habt haben) in der glorwürdigen wistende  
 ihrem

ihren allerliebsten herzen und meisters  
und betracht auch die grosse und tieffe  
freud der mitter der h. christlichen  
kirchen die sij von oben freud hat an  
dem freud spilenten tag) und noch tag  
lich hat von wagen der frucht) und des  
grossen nutz so ihr von diesem oben sall  
igen tag komen ist) darinn smgt man an  
den hohen sabbat) und osten abent so  
frolich und herlich locke mitter der ki  
rchen und zum aller lesten hab auch  
vor dir die grosse und verwessne fre  
ud aller christlichen liebhabenten herze  
die sij sie habent gehabt und noch habent  
an dieser freud spilenden nacht und ost  
erlichen zit) das ihr aller liebster hertz  
und sallig machen so glorwirdig und  
Hym) im vierlich erstanden ist) und sij  
und uns alle mit seinem kostbaren  
blut) und bitteren todt erlisset hat  
us dem banden des ewigen tods dar  
um sij dem wol uff hit) moegent anlege  
das



das schön weißes kleid der unschuld  
 und der österlichen freunden) dar von  
 dan der zii künigtag sonntag smen nam  
 en hat dominica m albis der weiß sun  
 tag) an dem die ersten christen diesen  
 zii vor zeichen) sich ganz weiß bekle  
 idt haben) dis gedencck vff hirt und be  
 gere von dem erstanden künig der  
 glori) das ai dmer) sell auch welle an  
 ziehen) das schöne selne weiß homet  
 im) der unschuld und reinigkeit) das di  
 dich auch mögest erfröwen) mit alle  
 denen die sich in smer klorie verstandt  
 erfröid haben) hie in dieser zit) durch  
 sm götliche gnod und reit am ewigen  
 sabath) und freid fest durch ewige  
 niessung) und anschawung smes göt  
 lichen angesichts) dessen disse künige ost  
 eren om künige vor beittung ist und  
 ruffe vff hirt an allen lieben) apostel  
 und jünger christi) und alle) mari  
 ei das dir helfen got loben und ehren  
 die

Die II. wuichen den Suintag gñ  
Sij moda ...

An dem h. über würdigen liecht schyn  
enden gnod riehen frölichen Suintag dan  
mimica in albis genampt) An dem das  
ampt der h. mäss anfaecht quassij moda  
genit) hab vor dir vnd betrachtr die frö  
liche vnd glorwürdige thriumphierliche  
himmel farth vnsers lieben herzen vnd  
säligmachers iesu christi) ach gedeneck  
mit fliss wie adellich vnd schon in alle  
ding zu den höchsten hat volbracht vn  
vollender) darinn in sin himlischen vater.  
vff dem hohen himel herab gesandt hat  
in duff ramer thall darinn sich dan die edel  
got riche sel zum lösten hat erfreud vn  
iez noch volendung seiner langen schwa  
ren mühe sälligen reiss vnd bilger farth wid  
erinn vult mit freuuden vfarren vn  
heim keren) in sin himlisch vaterlandt  
vnd solches seiner lieben miter vnd  
allen

aber mall  
allen sinen  
barete vnd  
ab legeren  
lichen vster  
lich gloub  
er war ged  
lich vater be  
vnd in wo  
die h. engel  
lieblich gro  
vnd zu k  
geliebten en  
sij me mit  
empfsachen  
alls brach  
en riner sch  
höchsten sin  
er zu eme  
er gezier  
licher kleid  
wornach ho  
horn orgell



aber mol em köstlich mol  
 allen sinen lieben kinderen ganz offen  
 barere vnd sich gar fründlich vor me  
 ab lezere am dem 20. tag noch siner frö  
 lichen vfferstehung) da jez der christen  
 lich glaub wol) gegründet vnd beständig  
 er war gedencke auch wie got der him  
 lisch vater berufft hat sine liebe kindere  
 vnd in wohnen des väterlichen hertzens  
 die 3. engel siner raths) vnd men ganz  
 lieblich geoffenbarere) hat die hemm farth  
 vnd zu künfft siner ewigen worts) vñ  
 geliebten em gebornen sulms) vnd wie  
 si) me mit grossen ehren) vnd freude  
 empfachen vnd entgagen ghyon solten  
 alls brach vff die menge der englisch  
 en ritterschafft vnd bereiteten sich mit  
 höchsten freunden vnd name em jedlich  
 er zu emer sündelicher hochzitelich  
 er geziert was im gefiel hoch zit  
 licher kleider seiden purpur balsam  
 vier auch harpfen baugen pfiffen her  
 horn orgellen) violen) krantzlin rossen  
 blyen

Sintag jin

ligen leicht schin  
 lichen Sintag dom  
 pf) Sa dem des)  
 quia) moda  
 betracht die frö  
 thymphre) liche  
 hertzen vnd  
 (3) auch gedenc  
 vnd schen in alle  
 nt volbracht in  
 hmbischen vater  
 ab gefandt hat  
 m sich dan die d  
 en hat er freuden  
 er langen schwa  
 vnd bilger farth  
 vden schahen in  
 ellich vater kind  
 en miter vnd  
 allen

lylyen allerley hapsche und wolschmeck  
ente blumen) was min mer zu ehrlicher  
freund ziert und herrschafft gebruecht  
wirdt) und sanger mit hohen lob und  
er em ander nuerwe gesang und er zei  
gen grosse freud und jubel und  
diss alles mit noch noch menschlichen  
sunden noch himlischen) gebruech und  
siten) vnder disen zu ruhen und be  
reiten in himlischen vater land alle der  
hony suess liebhaber iesus christus mit  
siner geliebten mitter und aller siner  
frunden und liebhaber vff erden rich  
das leste mol und redte mit men von  
dem rich gotes) vil herliche und liebliche  
wort und sprach auch zu men) mine all  
erliebste die zit ist da das ich wider um  
gang zu minen himlischen vater und  
zu vueren vater) und ich fare vff  
zu vueren vater und zu minen  
vater zu minen got und zu vuer  
en got) und abowol vuer hertz wor  
den mit betribt) und erschrocket mit  
dan



dan ich gyon vch zu bereiten emstat  
 dan ich wil vch nit wissen lassen wie wol  
 ich nit von vch gyon so wil ich doch wid  
 er zu vch komen und vch bald trosten vn  
 wil off vch senden die verheissung des  
 vaters den geist der wahrheit der vch  
 wird lehren alle dng) vß dissen und  
 anderen worten meln) smd die bebrüt  
 en kinder christy) etwas wider gestört  
 worden) das sij fúrter lym smer) gnod  
 richen gágen werdigkeit ganz beraubt  
 soltent wie wol sij sich auch erfunden  
 von wágen smer) frólich vffart) und  
 also hieß sij der hertz iessús vß gyon  
 gágen bethania vß dem olbárg und da  
 selbst kame ar) wider) zu men mit den  
 grossen schar) der erlösten selen die  
 ar) vß dem irdischen paradís her ge  
 nomen die smer) von smer) virstend all  
 da gewarrent und in státs gelobt heren  
 und da ar) vß dem olbárg wider) zu  
 im kam) da geságet ar) sme aller lieb  
 ste gnod ríche mütter) und gnoder) ihr  
 en erstlich vor allen anderen) do knirret  
 sij vor im nieder) und kússert in sme h  
 glorificierte

glorificirte hand vnd fuß vnd sin göt-  
lichs herz vnd sin honig süße wangen  
in rächter woren müterlicher thürw  
vnd liebe müter vergießung der zäch  
er vs zartheit der liebe die si zu in-  
en allen liebsten sühn hate ai. aber sp  
nach zu ihr gesagne dich got mir aller  
liebste müter ich ziehe dalm zu got  
minen himlischen vatter als em ge-  
waltiger künig im hymel vnd vff erd  
en) gehabt dich woll dan ich gohn mit  
zu liden) sündel zu der ewigen freude  
dar noch fielent in zu füßen sine liebe  
jünger vnd alle die zu gagen waren  
vnd küßent in sine h. füß) vnd besu-  
nder die in brünstige liebhaber in vnd  
himlische schauwer in s. maria magda-  
lena küßt die h. füß bij denen si gnod  
gesunden hat) vnd da der süße herz  
jesus noch mer mit men redte als  
das h. ewangelium sagt) dar noch namte  
ai. von men allen vrlaubt vnd gnoder-  
emen jeden besunder mit dem küß des  
fridens



<sup>Kinden</sup>  
 allen sinen lieben kinderen ganz offen  
 lich) wie der h. bonen fen duren spricht  
 dar noch hieb ai vff sine h. hend. vnd  
 gesaget sij vnd schied damit von men  
 vnd fürg vff gen himel vs eigener gew  
 altiger krafft vnd geben) mit der grosse  
 schen der erlösten sellen) deren zal vn  
 vnzalbarer waren) dan die sand stau  
 blm in dem luft der sinnen) vnd l also  
 hat disse vnser himlische idithum) das ist  
 ein springer mit grossen verlangen vn  
 mit freuden alls em ruff vff hüt eme  
 grossen sprung gethon) do ai sinen was  
 wolt fort lauffen) vnd wider keien)  
 Zu sinem himlischen vater) von welch  
 er hoche ai ostlich gesprungen ist) in den  
 iunck fröulichen aller remisten lib mi  
 smer glorwürdigisten mütter) vnd dis  
 en sprung hat ai gethon) Zu mirag  
 da jetz die son am höchstten stunde) vn  
 ihren frölichen glantz vnd hiez) zu im  
 volckomesten von sich gab) zu anzeig  
 ung das die worte sun der gerechtichg  
 zeit

keit des wolt vff sthon mit ihren vol-  
en schim) und vns wolt vff schliessen die  
porten des hymels) die bis har allen me-  
nschen verschlossen war) und also mußt  
en sitzen in schaden des rods bis vff disse  
gnodliche fröliche zit) und also ward  
er genommen von den augen seiner fründ  
vff erderrich) und ward vñ goben mit  
einer liechten wolcken) und mit der me-  
nge der himlischen bürgere) die in hab-  
ent vñ goben) mit gezier) mit zud jubel  
und mit freuden) und mit schöner or-  
dnung) etliche chör) der h. engel gieng  
ent von in har) etliche bezeiten in mit  
samt dem vätere) zür rechten et-  
liche zu der lingen siten) und in eine  
augenblick) waren sy in dem himlisch-  
en väter) lat land mit grossen lob und  
psalieren und alleluja singen) gedenc  
auch wie schon adelich) und lieblich)  
der edel triumphierer jesus christus  
von got) seinem himlischen väter) vñ  
von den h. geist ist empfangen) und  
umfungen worden) und wie mit für-  
iger

iger liebe  
hiche got)  
alle creat  
ent zu den  
in vnder  
alle englis  
niren) und  
igen regier  
dis) und n  
jeden and  
betrachten  
mit alles be  
wie der h  
en sellen m  
vnd dar n  
seiner betr  
vnd men a  
vffart send  
en vätere) d  
alle lehr) n  
guten bis an  
er noch tag  
en väter) ist  
vnd für sp



164  
iger liebe sin edle menschheit in die  
hoche gottheit versencket) und über  
alle creaturen erhöhet ist worden) sitz  
ent zu den gerächten des vaters und  
in vnder thanig und dienstbar machet  
alle englische und menschliche crea  
turen) und in seze zu emem gewalt  
igen regierer im hymel und uff erde  
diss) und noch vil mer gib ich emen  
jeden andächtigen herzen selber zu  
betrachten dan die federen mag es  
nit alles begriffen) allem gedench noch  
wie der hertz jesus vs theilte) die lieb  
en sellen in die 9. chor der h. engel  
und dar neben auch nit vergessen  
siner betrübtren herdt uff erderrich  
und men am 11. tag noch smer  
uffart sendete) mit sinem hymnisch  
en vater) den h. geist der sij und vns  
alle lehrt tröster und stercket in allen  
guten bis an den junsten tag) und es  
ai noch täglich bij got sinem hymnisch  
en vater) ist unser gethrüver ad vocat  
und für sprecher und vns alles gütz

an



an sell vnd lib er wirbt gibt vnd vns  
endlich alle durch sin richs verdienen.  
feilirt in die ewige freinot vnd göt  
liche anschawung) dorum ruff in  
mit guter hoffnung an das an dich  
diner trüb saltigen reiff vnd bitger  
sarth in der stünd dines tods auch  
welle vff nemen in die zall smei  
vffer welten dir durch sin biters  
liden vnd sterben welle geben das  
dū im sampt dem ganzen hynlisch  
en her mögest ewigklich loben vnd  
ehren dar zu helf vns got allen ame  
vff hüt ruff an alle h. bapst bi  
schoff vnd bichtriger alle h. z f vnd  
witz frawen) das sij dir helfent got  
loben vnd ehren amen ..... **Alle** .....

**S**ie ender sich das edell pa  
radis lust garthen vnd edel  
winberg des h. lebens vnd lid  
ens vnd sterbens vnser lieben  
herzen jesu christij ...

**Z**tem as mögent die bitger disse ver  
gangen

gengen  
vome bes  
en vnd m  
docht den  
sich wider

**Montag**

**A**m mo

bis oder  
wider w  
eiden solt  
frü baten  
den z  
vnd solle  
durch sm  
vff em m  
mit guten  
en das i  
es h. riger  
ij. vng  
mögent er  
en sij rht



gangen wüchen fruj sm und habent  
keme besunder e stet mer zu besuch  
en und mag em jedes noch smer an  
docht den h. steten ab gnoden und  
sich wider um rüsten heim zu faren

**Montag noch quasij modo ...**

**A**m montag noch dominica in all  
bis oder am 2. tag wan die bilger  
wider wellent von jerrusalem absch  
eiden soltent sij am morgen  
fruj baten 3. pi. ni. und aue mi.  
den 3. jaren unsers lieben herze  
und sollent in baten das ar. sij  
durch sm richs verdienen wider  
uff em nuiwes welle bekleiden  
mit guten starcken bilger kleider  
en das ist mit noch folgung sm  
es h. tugent richen lebens dar durch  
sij vor got fruj rächte wore bilger  
mögent erkent werden auch mog  
ent sij ihren lieben patronen etwas  
baten

wirbt got und  
in richs verdienen  
fruj und got  
denn ruff m  
an das ar. die  
raif und bilger  
mes rads auch  
die zall smer  
sij sm baters  
welle geben das  
gangen hmlisch  
gleich loben und  
as got allen core  
alle h. böß bi  
alle h. 3. f. und  
dir heiligt got  
... illi ...  
das edell gn  
ken und edel  
das curio lid  
unsers lieben  
...  
die bilger disse von  
gangen

bären  
das sij men wider. wellent vff der  
reiff thür gesellschafft leisten) vnd  
sollent das ampt der h. mass noch  
hören in den aller h. tempel des  
h. grabes vnd noch volendten ampt  
sol man bären s. pi. ni. vnd aue  
maria vnd em glauben) geordnet  
dem bitteren liden vnd sterben christ  
ij vnd smen h. wunden) vnd dis vff  
opfferen für sich selbs) vnd alles  
was man schuldig ist zu bären war  
nit vnd wie man abgnoden sol stadt  
emen jeden in smen hujen willen noch  
smer andocht vnd also godt man  
zu dem tempel hym vff) vnd so man  
zu dem offer stock kompt der  
noch bij der kilchen thür innen  
dig ist so legt em jedes noch sm  
em vermögen em offer dar in  
für sm herberg len küst hie mit  
das h. erderriech) vnd gond also  
gestracks) den stat thor zu vnd  
hym

hym vff der  
h. diij far  
en zoll p  
patry vnd  
nis biter  
vnd so sij  
sind gang  
um kerer  
emirven  
beten) vnd  
iben an em  
mit den  
noch em r  
An de  
sij mo  
Am zu  
weg den r  
iope ghen  
lich von de  
Salomonis  
en berg vff



ihm vff doch solent sij zu vor der  
 h. driijfaktigkeit) wider den geistlich  
 en zoll pfenig geben) mit 3 glorio  
 patrij) vnd hie mit wider ihm erlaub  
 nus bitten vff der h. stat zu golt  
 vnd so sij nun etwan wider wirt  
 sind gangen solent sij sich wider  
 um keeren) gagen der h. stat nider  
 kniiven) vnd 5. pr. m. vnd que m.  
 beten) vnd auch em christenlichen gla  
 uben an emer crugg venien) vnd hie  
 mit den h. orden erthen abgnoden  
 noch em moll .....

**An dem zinstag noch gna  
 sij modt...**

**A**m zinstag godt man wider den  
 weg den man gangen) do man von  
 iope ghen ierusalem ist gangen erst  
 lich von der stat) bis zu der buring  
 salamonis) dar noch wider den hoch  
 en berg vff) vn do sol man 5. pr. m.  
 vnd 21.

und alle maria beten wie oben statz  
dar nach geth man wider den berg ab  
und kompt in das thal theerebnht  
do der künig daint den goliath hat  
vm bracht) Item sij göndt wider das  
ruche gebirg rüth) Item für den mach  
abereer capell) auch wider für das klo  
ster lidda) und koment also wider gen  
rama und dar noch gen zoppe dablib  
man vber nacht) und für disse große  
tag reiff sol man beten 3<sup>e</sup> pi m  
und alle maria zu zope sol man sie  
aller dings wider zu schiff rüsten wie  
im men faren zu venedig ----- Hi -----

**A**m donstag am morgen um die  
5. koment die bilger mit ihren  
schiff gen venedig) do gond sij mit  
erlaubnuß der h. dryßfalkigkeit  
vß dem schiff und blibent zu  
venedig bis noch der h. maß dar  
noch gond sij widerum irem weg fort  
und

Koment  
lich for  
von pad  
en tag od  
maß bare  
pi m

**A**m

**A**m frey  
zu unser  
genompt  
in die löb  
bliben da  
pi m

**A**n de

**A**m samst  
en in aller  
ist groß  
in die löb  
man in der



140  
koment gagen dem obent) in die löb-  
lich statua zu den h. vater anthony  
von padua da blibent sij am ander  
en tag oder den freitag noch der h  
mas bare für die tag reißt 3x  
pr. n. und aue maria ... *lli* ...

**Am dem freitag noch** ...

**A**m freitag koment sij erstlich  
zu unser lieben frauen die aret  
genampt vff dem abent koment sij  
in die löbliche stat meilandt und  
bliben da vber nacht da bete 3x  
pr. n. und aue maria ... *lli* ...

**An dem samstag noch** ...

**A**m samstag gadt man am morg  
en in aller frue vff dan die tag reis  
ist gross und erstlich kompt man  
in die löblich stat comun) da soll  
man in den tempel der aller h.  
drin

driffaltigkeit) das ampt der h.  
mass hören) dar noch kompt man  
zu s. maria demund) dar noch gelp  
lauwis) vnd gar spat) kompt m  
man gen beleng) da blibt man über  
nacht bet 3x. p. m. vnd alle m.

### Die 12. zwischen den Sonntag

**A** misericordias ....

Sonntag misericordias gönd die  
bilger am morgens fröh von bellen  
leg wider über s. gothardts berg  
by s. gothardts berg by s. got har  
dt hoirt man das ampt der h. mass  
dar noch kompt man zu unser  
lieben frarawen capell in rieder  
thall dar noch gen vry da ist s. ja  
cobs) vnd s. martins kille vnd noch  
andere mely) an dissem irth blibt  
man über nacht) bet 3x. p. m.  
vnd alle maria .... *ll. .... ll. ....*

**A**m montag noch misericor  
dias ....

**A**m mon  
weg gar  
zu ist s.  
vnd aber  
noch vnd  
unser he  
len) vnd d  
nach der  
vnd alle

**A**m d  
mercordias

**A**m zu  
noch b. r  
sü len vor  
bet 3x p  
wan man  
ger stre  
gerußer  
chen ruhe  
chtigen d  
eren für



**A**m montag got man gen vry hyn  
 weg gar fry gestracks vff schwitz  
 zu ist s. maria madalena 7 capel  
 vnd aber s. martins kirchen dar  
 noch vnd mitag kompt man zu  
 vnser lieben frauen ghen emsid  
 len) vnd da blibt da biss am morgen  
 nach der h. mass bet 3<sup>e</sup> p<sup>r</sup> m<sup>r</sup>  
 vnd alle maria fur für die tagen

**A**m dem zinstag noch misse  
 ricordias ....

**A**m zinstag habent die bilger  
 noch 6 millen zu ghen von em  
 sid len wider hem in n<sup>r</sup> gots huf  
 bet 3<sup>e</sup> p<sup>r</sup> m<sup>r</sup> vnd alle maria  
 wan man nun disse gemelte tag  
 gar streng hat gearbeitet) vnd  
 gereisset so sol man am mitw  
 chen ruhen) vnd got dem allmä  
 chtigen die bilger farrh vff opff  
 uren für sich selber für das ge  
 mem

ampt der h.  
 ch kompt man  
 da noch gep  
 get) kompt m  
 blit man über  
 mit alle m  
 n der Simtag  
 ricordias geid de  
 fryh von belien  
 gehards vey  
 by s got h  
 mpt der h. n  
 an zu vnser  
 pff in rieder  
 vry da ist s. i  
 s iden vnd m  
 am orth) blit  
 at 3<sup>e</sup> p<sup>r</sup> m<sup>r</sup>  
 li. ....  
 ch misericor

mein anligen der ganzen christenheit  
 vnd für alle christ gläubige sellen)  
 vnd sündertlich für die personen  
 lebendig vnd tod die sich in dinen  
 gebeth befolten) vnd für die du sünd  
 erlich schuldig bist zu bitten vnd  
 so du nit bessers weist magst du dar  
 zu baten vnserere lieben herzen  
 z. p. m. vnd aue maria vns  
 er lieben frauen ein v. salter vnd die  
 gemem. lerenij) vnd danck hiemit  
 got dem all mächtigen) vnd smer glo  
 r. würdigen miter maria) vnd all  
 em hmlischen heiz vnd alles guts  
 so sy dir an sell vnd lib gethon) geb  
 en vnd erworben haben) bit sy auch  
 hie mit das sy dich nimer mehr well  
 ent verlassen bis du die bilgerschafft  
 dines künigen lebens volendet habest  
 an dmem lasten endt vnd das dich alls  
 dan wellent uf nemen in das ewig  
 vnter landt all da nit mehr alls em fre  
 ndung

ndung v  
 en em m  
 gesu chri  
 hmlischer  
 gest werd  
 got den  
 vnd got  
 got vnd d  
 gebenedigt  
 her gotes  
 h amen

Sie end  
 er far  
 all mäch  
 ck vnd de  
 na samy  
 heiz vnd  
 mensch  
 gotes disse  
 das göttlich  
 herz jesu  
 müssen o



ndung vnd bilger in sünden em m  
 en ein mit erb mit men em miterb  
 Jesu christi) vnd em burger des  
 himlischen ierusalem ewigklich mo  
 gest werden dar zu helff vns allen  
 got der vater) vnd got der sun  
 vnd got der h. geist amen) lob sy  
 got vnd der alle zit) gebendytren  
 gebenedytren iunckfrawen vnd m  
 Her gotes maria vnd allen lieben  
 h. amen

||| ||| |||

**S**ie ender sich die geistliche bilg  
 er fahrt in das h. land got dem  
 allmächtigen sy ewigs lob vnd dan  
 ck vnd der himlischen künig m ma  
 ria sampt dem h. gangen himlische  
 herz) vnd begerit der arm sündig  
 mensch so durch die gnod vnd hilf  
 gotes disse fahrt) geschriben) durch  
 das götlich liebhabent veruundre  
 herz Jesu christi) em geistlichs all  
 müssen) oder broßsamln von den  
 richen

reichen der göttlichen gnaden so alle  
andächtige überfarth diese farth wer-  
dent erlangen das in got auch gnädig  
sey amen amen amen ..... **li** .....

**S**ie noch folget wie ein jed  
es got liebhabentes hertz in  
der farnacht sich in got er-  
freuen .....

**U**nd das süß geistlich fastnacht  
büchlin der göttlichen gnaden by  
got und dem ganzen himlischen he-  
sel reichen und begeren wie dan-  
in dieser vorgeschribnen farth)  
auch geschriben ist) uff den Sun-  
tag circünderunt) und die noch  
folgenten 3. Sonntag) auch zu mit  
er fasten am Sonntag letare .....

**A**n dem sünntag circüde de  
ründ me ... **uff**